

# PLAY!



Basketball am Lech · Offizielle Saisonzeitung der DJK Landsberg · [www.djk-landsberg.de](http://www.djk-landsberg.de)



**Anpfiff für die neue Saison 2006/2007:**

*1. Regionalliga Südost · Neue Spieler, neues Glück? · Teamwork LL  
Saisonrückblick · 50 Jahre DJK Landsberg · Jugendmannschaften · etc...*

# Wir sind bekannt für unsere Heimstärke.



Bau- und  
Heimwerker-  
Markt

# SAILER



Industriegebiet Nord · Max-Planck-Straße 1 · 86899 Landsberg a. Lech  
Telefon 08191/92750  
Telefax 08191/927555  
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo./Di./Mi./Fr. 8.00–18.30 Uhr · Do. 8.00–19.00 Uhr  
Sa. 8.00–16.00 Uhr



*Ein Spiel, das die Welt bewegt*

## 50 JAHRE SPANNUNG

**EIN HALBES JAHRHUNDERT** Basketball in Landsberg. Durch die amerikanischen Besatzungstruppen, die in und um Landsberg herum stationiert waren, wurde die Sportart nach dem 2. Weltkrieg auch in unsere bayerische Kleinstadt importiert. Franz Xaver Egger senior und andere waren von dieser mit weniger Körpereinsatz verbundenen Sportart begeistert: „Beim Basketball wird durch den Korb in der Höhe das Horizontale aufgehoben“. Dadurch wandten sich auch vormals begeisterte Fuß- und Handballer dieser neuen Ballsportart zu und setzten mit Errichtung einer ersten Vereinssatzung am 2. November 1956 den Grundstein, auf den unser Verein bis heute aufbauen kann. Damals gab es kaum Sporthallen mit Basketballkörben, deshalb mussten die Landsberger Spieler auf die Hallen in den Kasernen zurückgreifen. Das Code-Wort zum Einlass war „Basketball“, d. h. wenn jemand dem Wachposten sagte, dass er zum Basketballspielen kommt, wurde er durchgelassen. Deutschlandweit ließ sich beobachten, dass sich an Garnisonsstandorten mit westlichen Alliierten der Basketball-Sport am schnellsten entwickelte. Das Niveau der deutschen Nationalmannschaften damals war allerdings bescheiden. Sehr stark waren seinerzeit die osteuropäischen Teams - allen voran die Sowjetunion, die Anfang der fünfziger Jahre bei den Herren vier Mal Europameister wurde.

**ANFANG** der siebziger Jahre konnte der Verein mit seinen 160 Mitgliedern erste große sportliche Erfolge feiern: Mit Hans Egger als Trainer gelang den Juniorinnen 1971 die Deutsche Meisterschaft, 1972 die Vizemeisterschaft, 1973 erreichte sie die Runde der letzten Vier. Die Herrenmannschaft stieg mit Franz X. Egger, Heinz Wodtke und Gordon Sohn in die Regionalliga auf und spielte dort um die Meisterschaft mit. Bereits damals wurde der sportliche Erfolg nur durch ehrenamtliches Engagement vieler ermöglicht, die den Sportlern die organisatorische Basis für Ihre Erfolge schafften: Namen wie Hubertus Graf von Roedern, Richard Gerum, Joachim Scholz, Karlheinz Kuhlmann und Ludwig Schamper stehen stellvertretend für viele andere aus dieser Zeit, den Jahrzehnten davor und danach, die

ihre Freizeit für den Verein hergaben. In dieser Phase wurde der Verein auch in das Vereinsregister eingetragen und durfte sich ab dann „eingetragener Verein – e. V.“ nennen. Anfang der neunziger Jahre nimmt Franz X. Egger den gezielten und kontinuierlichen Aufbau des Nachwuchses in die Hand. Dies war einer der Faktoren, warum die erste Herrenmannschaft von 1999 bis 2005 fünfmal – von der Kreisliga bis in die 1. Regionalliga – aufstieg. Im Jahr 2000 wurde im Zuge einer Satzungsüberarbeitung beschlossen den bisherigen Namen „DJK Landsberg“ noch um den Zusatz „Basketballclub“ zu ergänzen, um der Spezialisierung auch nach außen hin Rechnung zu tragen.

**HEUTE** im Jahre 2006 gehen rund 350 Mitglieder in 18 Mannschaften auf „Korbjagd“. Mehr hierzu in dieser PLLAY-Ausgabe und unter [www.cLLick.de](http://www.cLLick.de). Das Niveau der deutschen Nationalmannschaft ist aktuell nicht nur dank Dirk Novitzki hervorragend: Die Herren sind als amtierender Vize-Europameister bei der Weltmeisterschaft 06 in Japan bis ins Viertelfinale vorgedrungen, wo sie sich allerdings den überlegenen US-Amerikanern beugen mussten. Nach Angaben des Weltverbandes FIBA ([www.fiba.com](http://www.fiba.com)) spielten schon Ende der neunziger Jahre über 450 Millionen Menschen weltweit Basketball organisiert in 212 nationalen Mitgliedsverbänden. Eine weltweite Studie ergab, dass ungefähr 11% der gesamten Weltbevölkerung Basketball spielen. Auf den Kontinenten Asien und Australien sei Basketball bereits die populärste Sportart und auf dem Weg, auch Fußball weltweit zu überholen. Auch wenn dies nach der Fußball-WM im eigenen Land und der damit verbundenen Begeisterung schwer zu glauben ist: Basketball ist und bleibt weltweit die Trendsportart Nr. 1 bei den Mannschafts-Ballsportarten!

Mit sportlichen Grüßen

Dr. Florian Kappes  
Vorstand DJK Landsberg Basketballclub e. V.





Das Mediterran Restaurant & Bar Libre begrüßt Sie während der Sommermonate auf rund 200 Plätzen im Kastaniengarten. Unsere Lokalität verfügt über einen separaten Nichtraucherraum für 70 Personen und weiteren 90 Plätzen im Restaurant- und Barbereich. Die Speisekarte entführt Sie in mediterrane Länder und bietet für jeden Gaumen etwas. Zu den Spezialitäten zählen die saftigen Steaks, frische Fischgerichte sowie mexikanische Speisen. Eine umfangreiche Getränkekarte mit leckeren Cocktails und erlesenen Weinen rundet den Abend ab. Das Restaurant & Bar Libre hat während der Sommermonate täglich ab 17.00 Uhr geöffnet, eine telefonische Tischreservierung ist zu empfehlen.



Landsberg loves  
Libre

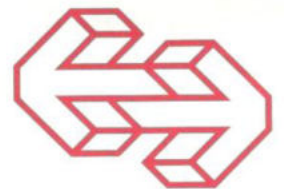


LIBRE



Mediterran Restaurant, Bar & Club - Katharinenstr. 59 - 86899 Landsberg am Lech - Tel. 08191 / 65712312 Internet: [www.libre-landsberg.de](http://www.libre-landsberg.de)

# fleißner & partner



## Die Personalprofis

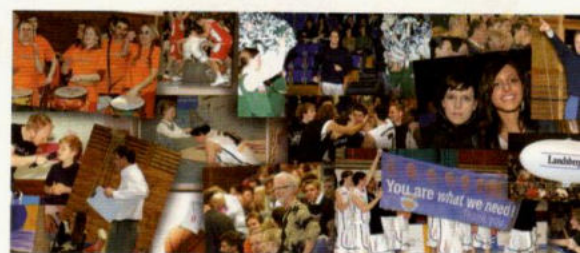
Renommiertes Landsberger Spitzen-Unternehmen  
sucht für die Abwicklung von 22 Top-Events:

- Ankurbler
- Korbmacher
- Abräumer

Selbstverständlich  
erbringen wir auch  
Personaldienstleistungen,  
die nicht mit Basketball  
zu tun haben:  
Zeitarbeit  
Outsourcing  
On-Site-Management

Wenn Sie motiviert und basketballbegeistert sind,  
würden wir uns über ein Bewerbungsgespräch mit Ihnen freuen.

Graf-Zeppelin-Straße 12 · 86899 Landsberg am Lech · Telefon 08191 / 46033 · E-mail [info@flupa.de](mailto:info@flupa.de)



**Inhalt**

03 Backcourt, Vorwort von Dr. Florian Kappes

06 Grußwort Landrat

07 Grußwort Oberbürgermeister

08 Erste Mannschaft Saisonrückblick

16 Memories – Magische Momente aus 2005/06

19 Die 1. Regionalliga Südost – eine kurze Vorschau

20 Spielplan 2006/2007

22 Portrait: Neuer Trainer Georg Eichler

26 Kunst+Kommerz, die 1. Mannschaft als „Die Werbeträger“

41 Vorstellung der Neuzugänge

46 Das Team im ÜberbLLick

48 Portrait: Friedhelm Peters

50 50 Jahre DJK Landsberg

52 Cheerleader

54 Die HSB-Schulklassen-Aktion

56 Internet & Basketball

60 Merchandising

DJK-Mannschaften (Erwachsene)

63 Herren II

64 Herren III, AH – Damen, Herren, Mixed

66 Damen

DJK-Mannschaften (Jugendliche)

68 U 20 männlich

71 U 18 männlich

72 U 16 männlich

72 U 14 männlich

74 U 12 männlich 1

75 U 12 männlich 2

76 U 20 weiblich

77 U 18 weiblich

79 U 16 weiblich

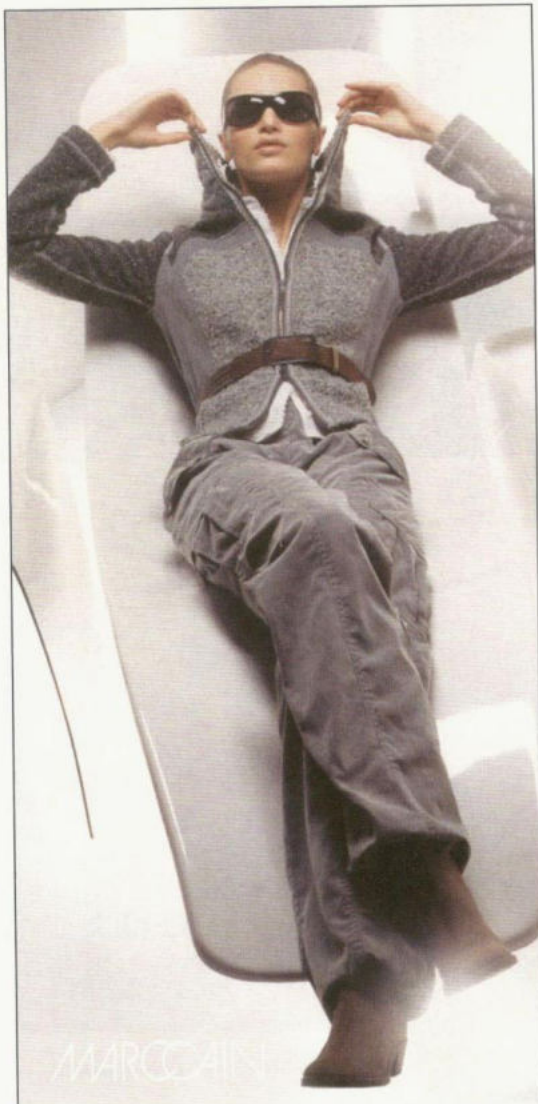
80 U 14 weiblich

81 U 12 weiblich

81 Bambini

82 Special Thanks,  
Kontaktpersonen, Impressum





Au revoir,  
Mademoiselle!

Marc Cain  
Exklusiv für Sie in Ihrer

**M** ADEMOISELLE

Vorderanger 265  
86899 Landsberg am Lech  
Telefon und Fax 08191/37 42

**DIE BASKETBALLLOSE ZEIT** für die vielen Fans aus der Region ist nun endlich vorbei! Heimerer Schulen Basket Landsberg startet mit Volldampf in die neue Saison der Regionalliga Südost. Nach den beiden fast schon sensationellen Spitzenplatzierungen in den letzten zwei Jahren hat die Mannschaft um den neuen Trainer Georg Eichler wiederum die oberen Tabellenregionen anvisiert. Mit gezielten Neuverstärkungen und dem Einbau von eigenen, starken Nachwuchsspielern hat das Management die Grundlage für eine weitere erfolgreiche Saison der HSB Landsberg gelegt. Die Erfolgsgeschichte der Landsberger Basketballer geht also weiter, da bin ich mir ganz sicher. Vor allem mit der Unterstützung der Basketballfans aus der Region und mit Hilfe der phantastischen Stimmung werden im Landsberger Sportzentrum für alle Ligakonkurrenten die „Körbe wieder sehr hoch hängen“.

**FÜR** die neue Saison 2006/07 wünsche ich nicht nur der 1. Mannschaft, sondern auch allen Herren-, Damen und Nachwuchsmannschaften der DJK Landsberg viel Erfolg und natürlich viel Spaß an diesem schönen und rasanten Sport. Ich bedanke mich bei allen, die im Verein Verantwortung übernommen haben, bei allen Funktionären, Trainern, Betreuern und den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern, die dafür sorgen, dass sich der Basketballsport in Landsberg so erfolgreich etabliert hat.

Ihr

Walter Eichner  
Landrat





# ANPFEIFF!

## LIEBE FREUNDE DES BASKETBALLSPORTS,

Für den Basketballsport und dessen Freunde beginnt nun wieder die Saison. Die Basketballsportler der DJK sind also wieder gefordert, ihr Bestes zu geben und spielerisch zu überzeugen. Dass ihnen dies gelingen wird, lassen die Erfolge der letzten Saison vermuten. Die 1. Herrenmannschaft (Heimerer Schulen Basket Landsberg) hat auch in der zweiten Saison in der dritthöchsten deutschen Liga ganz oben mitgespielt und konnte einen hervorragenden 3. Platz erreichen. Nach der Vizemeisterschaft in der ersten Spielzeit und dem diesjährigen Ergebnis hat sich der Landsberger Basketball somit im oberen Tabellenviertel etabliert. Nach wie vor ist Landsberg, was den Zuschauerzuspruch und die Basketballbegeisterung angeht, in der Liga unangefochtener Spitzenreiter.

**ABER** auch andere Mannschaften der DJK Landsberg haben sehr gute Erfolge erzielt, z. B. stieg die 3. Herrenmannschaft zum zweiten Mal hintereinander auf, dieses Mal in die Kreisliga. Die Damen wiederum sind in die Oberliga aufgestiegen. Im Jugendbereich sind die U18 weiblich und die U20 Damen zu erwähnen, die beide Kreispokalsieger wurden und auch die U12 männlich spielte erfolgreich und wurde bei den oberbayerischen Meisterschaften Dritter. Ich hoffe auch, dass durch die

### **Das gehört zum guten Ton:**

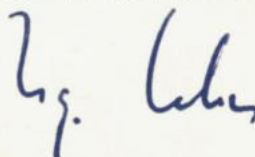
Landrat Walter Eichner und  
Oberbürgermeister Ingo Lehmann  
pfeifen an zur neuen Spielzeit



Verpflichtung des Erfolgstrainers Georg Eichler (vorer Bayern München) im Jugendbereich neue Akzente gesetzt werden und die 1. Herrenmannschaft viele Erfolge einspielen wird. Es wäre erfreulich, wenn so garantiert werden würde, dass mittel- und langfristig auch weiterhin Landsberger Talente das Niveau der 1. Herrenmannschaft erreichen können.

**ICH** wünsche den Mannschaften, gleich ob weiblich oder männlich, in dieser Saison viel sportlichen Erfolg und Ihnen, geschätzte Zuschauerinnen und Zuschauer, spannende Spiele.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr 

Ingo Lehmann



# BALLKUNST

am LLech

**Geniale Momente...**

...voller Ekstase und Leidenschaft! Der zweite Erstligaauftritt von den Heimerer Schulen Basket Landsberg...

>>





ne merer schulen  
basket landsberg

...mit frischer Kraft

und neuen Kräften hinein in eine abwechslungsreiche Saison!



Aufsteiger in die 2. Liga, TB Weiden, nach Landsberg wechselte. Ebenfalls neu im Team: Tobias Schöpf. Er war der Wunschspieler von Edo Vrkas. Die beiden kannten sich bereits aus gemeinsamen Germeringer Tagen. Der Flügelspieler Schöpf sollte der Nachfolger von Miroslav Kubasa und Kurzarbeiter Dray Baker werden. Nun fehlte nur noch ein starker Centerspieler, der Daniel Eisenmann nach dem Rücktritt von Routinier

SPORT/AKTUELLES

## HSB sorgt für Herzschlagfinale

Durch den 82:79-Erfolg in Leitershofen rückt Platz zwei in greifbare Nähe

Immerhin, das Team um Trainer Edo Vrkas hat sich in der Saison 2004/05 in der Regionalliga Südost als Geheimfavorit etabliert. Die Mannschaft ist in der Liga bekannt. Als amtierender Vizemeister galt man sogar als Geheimfavorit auf den Aufstieg in die 2. Bundesliga. „Nur“ Geheimfavorit deshalb, da mit dem FC Bayern München ein scheinbar übermächtiger Gegner nach einem erfolglosen Jahr in der so genannten „Jungen Liga“ auf den Wiederaufstieg ins Unterhaus drängte. So wurde als Saisonziel wieder ein Tabellenplatz unter den ersten Vier ausgegeben. Dies wollte der Verein mit dem gleichen Trainer, Edo Vrkas, und einem leicht veränderten Kader meistern. Der in der Saison 2004/05 sehr unkonstant agierende US-Amerikaner Shuron Washington wurde durch dessen Landsmann Wesley Careuthers ersetzt, der vom



### Basketball Regionalliga

1. FC Bayern München	48,0
2. HSB Landsberg	44,0
3. TB Weiden	42,0
4. TSV Bayer 04 Leverkusen	38,0
5. TSV Bayer 04 Leverkusen	36,0
6. TSV Bayer 04 Leverkusen	34,0
7. TSV Bayer 04 Leverkusen	32,0
8. TSV Bayer 04 Leverkusen	30,0
9. TSV Bayer 04 Leverkusen	28,0
10. TSV Bayer 04 Leverkusen	26,0

„DAS ZWEITE JAHR ist immer das Schwerste“ lautet eine alte Sportlerweisheit. Die zweite Saison für Heimerer Schulen Basket Landsberg in der dritthöchsten Spielklasse, der Regionalliga Südost war tatsächlich deutlich schwerer als die erste. Die Ansprüche an das Team waren gewachsen, die Mannschaft in der Liga bekannt. Als amtierender Vizemeister galt man sogar als Geheimfavorit auf den Aufstieg in die 2. Bundesliga. „Nur“ Geheimfavorit deshalb, da mit dem FC Bayern München ein scheinbar übermächtiger Gegner nach einem erfolglosen Jahr in der so genannten „Jungen Liga“ auf den Wiederaufstieg ins Unterhaus drängte. So wurde als Saisonziel wieder ein Tabellenplatz unter den ersten Vier ausgegeben. Dies wollte der Verein mit dem gleichen Trainer, Edo Vrkas, und einem leicht veränderten Kader meistern. Der in der Saison 2004/05 sehr unkonstant agierende US-Amerikaner Shuron Washington wurde durch dessen Landsmann Wesley Careuthers ersetzt, der vom

# RLSO, DIE ZWEITE...



Oliver „Ollo“ Enste unter dem Korb entlasten sollte. Dieser wurde in Person von Przymislav Migala gefunden. Der 2,05m-große, erstligaerfahrene Pole war das fehlende Puzzleteil im Landsberger Kader, der nun komplett war. Kapitän Eugene Hostetler, Xaver Egger, Christoph Peters, Nino Ekambi, Michael Teichner, Thomas Tezel und Marco Geidosch blieben. Im erweiterten Kader: die Nachwuchsleute Lukas Klocker und Christian Kufner. >>



**Neu-Landsberger im Einsatz**  
Miga hat die Lufthoheit inne,  
Wesley gibt den Ton an,  
Tobi mit Sturm und Drang zum Korb.

# ...GENIE & WAHNSINN!

**DIE SAISON** konnte also starten. Und sie begann mit einem echten Paukenschlag. Wie schon im Jahr zuvor musste die HSB im ersten Spiel auswärts in Franken antreten und wieder gewann man durch einen Wurf in der Schlussekunde. War es in der Saison 2004/05 noch Daniel Eisenmann mit einem 3er gewesen, so avancierte nun Marco Geidosch zum Matchwinner. Eine Sekunde vor Schluss, beim Stand von 77:76 für den FC Baunach, stand Nino Ekambi an der Freiwurflinie und hätte das Blatt zu Gunsten der Lechstädter noch wenden können. Doch er vergab beide Versuche. Das Spiel gelaufen? Von wegen. Niemand hatte Geidosch auf der Rechnung. Das Landsberger Eigengewächs krallte sich den Offensivrebound und vollendete mit der Schluss sirene zum 78:77-Sieg für die Vrkas-Truppe.

**KEIN WUNDER**, dass dann beim ersten Heimspiel das Landsberger Sportzentrum voll war. Knapp 1000 Zuschauer wollten die Partie gegen den TSV Ansbach sehen – und wurden belohnt. Heimerer Schulen Basket gewann 80:70. Und das nicht zuletzt wegen Wesley Careuthers. Der neue US-Playmaker verzückte das Publikum mit spektakulären 3ern und brach dem Gegner so auch das Genick. In der darauf folgenden Trainingswoche riss sich dann Geidosch die Bänder im Sprunggelenk und fiel für vier Wochen aus. Und damit nicht genug: auch Center „Miga“ Migala war angeschlagen. Aufsteiger Herzogenaurach war dennoch kein

Problem. Doch dann stieg das Spitzenspiel zwischen dem noch ungeschlagenen Tabellenzweiten TSV Dachau und der ebenfalls noch verlustpunktfreien, drittplatzierten HSB. Landsberg verschlief die Anfangsphase komplett, brachte in der Folge den Ligatopsorer Justin Lettenberger nicht unter Kontrolle und verlor so am Ende mit 92:102.

**EINEM KLAREN SIEG** gegen die jungen Breitengüßbacher folgte dann eine unnötige Niederlage gegen KICKZ München – ein Dämpfer vor dem lange herbeigesehten Schlagerspiel gegen den FC Bayern? Die Landsberger Fangemeinde ließ sich von der schwachen Leistung ihrer Basketballer nicht beirren. In Massen strömten die Menschen in die Sporthalle und machten aus einem fast gewöhnlichen Basketballspiel ein wahres Fest. 1200 Zuschauer – Rekord – das Sportzentrum platzte aus allen Nähten. Einen Sieg für Heimerer Schulen Basket Landsberg gab es allerdings nicht. Die Münchner Bayern waren einfach zu abgebrüht, hatten immer eine passende Antwort parat und gewannen am Ende mit 75:62. Doch eines war klar: die Lechstädter brauchten sich nicht zu verstecken. Sie kämpften bis zum Umfallen und bewiesen, dass sie eine der drei Spitzenmannschaften in der RLSO war. Und das bewiesen sie in den folgenden Spielen. Obwohl nun auch noch Tobias Schöpf ausfiel, gewann man bis Weihnachten jedes Spiel.

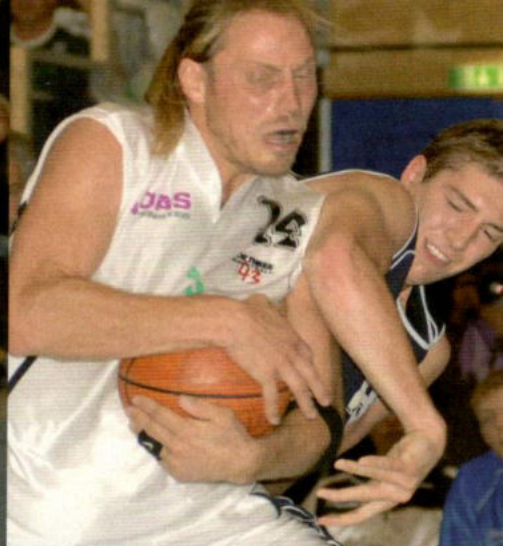


Hier kocht  
die Leidenschaft.

Küchen, in denen man  
nicht nur kochen kann.  
Geplant für alle Ansprüche.  
Und kreativ durchdacht.  
[www.kuechendross.de](http://www.kuechendross.de)

**D** KÜCHEN  
DROSS &  
SCHAFER

Dross & Schaffer GmbH  
Küchenspezialhaus  
Max-von-Eyth-Str. 4  
86899 Landsberg/Lech  
Tel.: 0 81 91 - 31 07  
Fax: 0 81 91 - 2 16 78



**Landsberger Arbeiter:** Michi sagt Dunke, Xaver hebt ab, Eugene greift zu.

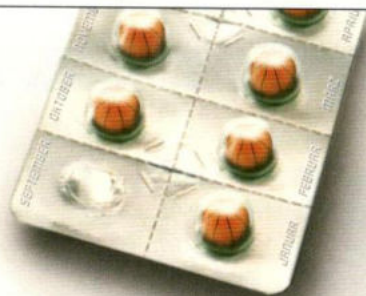
**Gruppenbild mit Sponsor - das mittlerweile erfolgsverwöhnte Team der Heimerer Schulen Basket Landsberg**

Hinten v. links: Manager Jürgen Fleßner, Christoph Peters, „Miga“ Migala, Marco Geidosch, Daniel Eisenmann, Michi Teichner, Eugene Hostetler, Vorne v. links: Lukas Klocker, Xaver Egger, Thomas Tezel, Tobi Schöpf, Haupt-sponsor Fritz Heimerer, Wesley Careuthers, Nino Ekambi, Trainer Edo Vrkas.



**NÄCHSTES HIGHLIGHT:** das Derby gegen Leitershofen. Schlecht waren die Vrkas-Schützlinge in die Partie gestartet und lagen dann auch drei Viertel lang hinten. Doch die HSBler bewiesen Charakter und machten einen 19-Punkte-Rückstand wett. Das teilweise wenig packende Spiel entwickelte sich zu einem wahren Thriller, der wieder einmal durch einen Wurf in der letzten Sekunde beendet wurde. 76:77 lag Landsberg Sekunden vor

Schluss zurück, als Przymislav Migala einen Leitershofener Pass abging und Wes Careuthers in Richtung 3er-Line dribbelte. Hier wurde er allerdings gestoppt. Drei Verteidiger umringten ihn und er behielt doch die Übersicht. Michael Teichner stand frei, bekam den Ball und ehe er sich versehen hatte, war er der Held des Abends. Ausgerechnet er als ehemaliger Leitershofener brach dem Nachbarn mit einem 3er das Genick.



Siegen ist die beste Medizin.  
Die zweitbeste gibt es bei uns.


  
**Lech-Apotheke**

**LiDa**

Die Apothekengruppe



## Der Wein-Lieferservice

Wir liefern Ihre Bestellung  
persönlich frei Haus. 

Fordern Sie unsere  
Sortimentsliste an -  
ganz einfach per E-Mail  
oder telefonisch.



### Bernie Osterrieder

Sportplatzstr. 4  
86947 Weil  
Tel.: 0 81 95 - 93 28 99  
Fax: 0 81 95 - 93 29 37  
bernd\_osterrieder@t-online.de

## WISCHEN IS POSSIBLE!

Wir sind nicht nur 4x10 Minuten  
für Sie da. Aber immer mit vollem Einsatz  
und sauberer Abrechnung (als haus-  
haltsnahe Tätigkeit absetzbar)!



# PICOBELLO

putz- & bügelservice



israel-beker-str. 8b • 86899 landsberg am lech  
home 0 81 91-94 42 89 • mobil 0160-94 78 88 01

**DIESER WURF** verlieh ihm Selbstvertrauen. In den nächsten Partien spielte sich Teichner in die erste Fünf und war aus der Mannschaft nicht mehr wegzudenken. An ihm lag es auch nicht, dass die Rückrunde von HSB Landsberg einer wahren Achterbahnfahrt glich. Ein Faktor dafür war wohl auch der Bandscheibenvorfall von Topscorer Careuthers. Zwei Niederlagen und einem Zittersieg gegen Herzogenaurach folgte eine wahre Glanzleistung gegen den Konkurrenten um Platz 2, den TSV Dachau. In einem wahren Krimi schaltete Teichner Ligatopscorer Lettenberger aus und Xaver Egger sorgte in den Schluss-Sekunden mit einem verwandelten Freiwurf für den 91:90-Sieg. Die immer lauter gewordenen Kritiker wurden erstmal wieder mundtot gemacht.

**JEDOCH NUR FÜR EINE WOCHE.** Dann folgte eine überraschende Niederlage in Breitengüßbach. Es wollte einfach keine Ruhe im Landsberger Lager einkehren. Schlagzeilen über angeschlagene Spieler, Kritik am Trainer und das Gerücht, Nino Ekambi wechsele zum Bundesligisten Skyliners Frankfurt beherrschten die Presse. Gut, dass es Eugene Hostetler gab. Der Kapitän hielt die Mannschaft zusammen und riss sie mit seiner vorbildlichen Einstellung mit. Und so konnte man auch den Knaller gegen KICKZ München gewinnen. Dabei heizte die Sambagruppe „Outravez“ den Zuschauern mächtig ein und machte die bis dato beste Mannschaft der Rückrunde unsicher. Doch die Achterbahnfahrt ging weiter. Das Spitzenspiel in der einsturzgefährdeten Halle des FCB entfiel. Es folgten Siege und Niederlage im Wechsel. Doch trotz dieser durchwachsenen Leistungen und der starken Landsberger Eishockeyler strömten regelmäßig 800 Zuschauer ins Landsberger Sportzentrum – die HSB war wieder einmal der Zuschauerkrösus in der Regionalliga.

**ZUM LETZTEN HEIMSPIEL** gegen Gotha kamen sogar noch einmal 1000 Fans. Und die wurden nicht enttäuscht. Die Lechstädter brannten ein wahres Feuerwerk ab und gewannen klar und deutlich mit 103:87. Mit diesem Sieg sicherte man sich auch tatsächlich noch den dritten Platz in der Tabelle der RLSO. Dieser wurde danach im Landsberger Bahnhof auch gebührend gefeiert.

Rang	Mannschaft	Punkte	Korbverhältnis	Differenz
1	FC Bayern München	42 : 2	2086 : 1535	551
2	TSV 1865 Dachau	30 : 14	1813 : 1717	96
3	DJK Landsberg	28 : 16	1887 : 1859	28
4	KICKZ München Basket	28 : 16	1699 : 1592	107
5	1.FC Baunach	26 : 18	1511 : 1467	44
6	TSV Breitengüßbach 2	24 : 20	1647 : 1697	-50
7	TSV Ansbach	20 : 24	1681 : 1654	27
8	SB DJK Rosenheim	20 : 24	1606 : 1647	-41
9	BIG Gotha	18 : 26	1567 : 1659	-92
10	TS Herzogenaurach	10 : 34	1584 : 1764	-180
11	BG Leitershofen	10 : 34	1762 : 1898	-136
12	Jahn Freising	8 : 36	1498 : 1852	-354

**Die Abschlusstabelle der Saison 2005/06**

Spieler (Team)	Einsätze	Punkte	Schnitt	FwV/FwT	Quote	3er
1. Lettenberger, Justin (DAC)	18	474	26.33	101/67	66.34	53
2. Anderson, Jay (SBR)	19	392	20.63	100/82	82.00	42
3. Dobson, Eric (KICKZ)	16	381	23.81	101/65	64.36	26
4. Hammer, Justus (BMÜ)	18	366	20.33	137/81	59.12	3
5. Stephan, Jan (KICKZ)	18	348	19.33	81/62	76.54	60
6. Stanka, George (BAU)	18	337	18.72	174/117	67.24	2
7. Pleta, Dainius (BIG)	17	314	18.47	145/122	84.14	0
8. Careuthers, Wesley (HSB)	17	311	18.29	63/47	74.60	60
9. Ekambi, Eyango (HSB)	18	296	16.44	102/70	68.63	2
10. Lang, Derrick (BMÜ)	16	286	17.88	93/73	78.49	29
16. Hostettler, Eugene (HSB)	18	233	12.94	66/44	66.67	11
47. Egger, Franz-Xaver (HSB)	17	144	8.47	53/39	73.58	31
49. Migala, Przemyslaw (HSB)	18	141	7.83	46/27	58.70	0
56. Teichner, Michael (HSB)	18	127	7.06	48/29	60.42	8
78. Schöpf, Tobias (HSB)	16	87	5.44	25/11	44.00	14
97. Peters, Christoph (HSB)	18	62	3.44	16/12	75.00	4
101. Eisenmann, Daniel (HSB)	15	55	3.67	37/10	27.03	1
118. Geidosch, Marco (HSB)	9	34	3.78	16/10	62.50	2
126. Tezel, Thomas (HSB)	15	28	1.87	6/3	50.00	3
182. Klocker, Lukas (HSB)	8	1	0.12	2/1	50.00	0
183. Kufner, Christian (HSB)	7	1	0.14	2/1	50.00	0

**Die Top-Scorer der Liga** mit Statistiken aller Landsberger Spieler

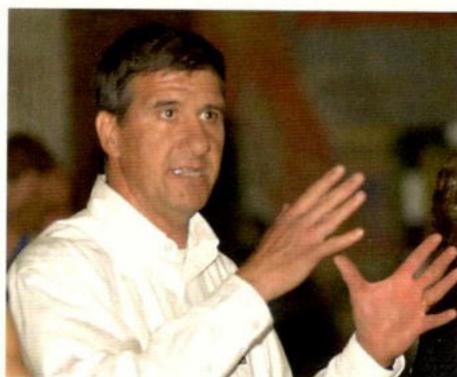


**Christoph & Nino**  
bei der Abschieds-Gala

**BLOSS EINEM** war nicht so wirklich zum Feiern zu Mute: Trainer Edo Vrkas hatte auf Grund von Unstimmigkeiten mit der Vereinsführung noch nach der Partie seinen Rücktritt erklärt. **VIELEN DANK, EDO, FÜR ZWEI ÜBERAUS ERFOLGREICHE REGIONALLIGAJAHRE!!** Ebenfalls aus der 1. Mannschaft verabschiedet hatte sich Christoph Peters. Das Landsberger Eigengewächs ließ es aber im letzten Heimspiel noch mal richtig krachen: 19 Punkte – persönliche Regionalligabestleistung. Ein weiterer Abgang konnte in letzter Sekunde abgewendet werden: Nino Ekambi. Der beste Eins-gegen-Eins-Spieler der Liga wollte sein Glück höherklassig versuchen, bleibt nun aber doch noch für eine weitere Saison in Landsberg. Fazit: dafür, dass Heimerer Schulen Basket Landsberg in ihrer zweiten Regionalligasaison mit vielen Problemen zu kämpfen hatte, war diese Spielzeit wieder ein voller Erfolg!

<<

**Edo Vrkas in Aktion**  
der sympathische Trainer hinterlässt viele Freunde in Landsberg

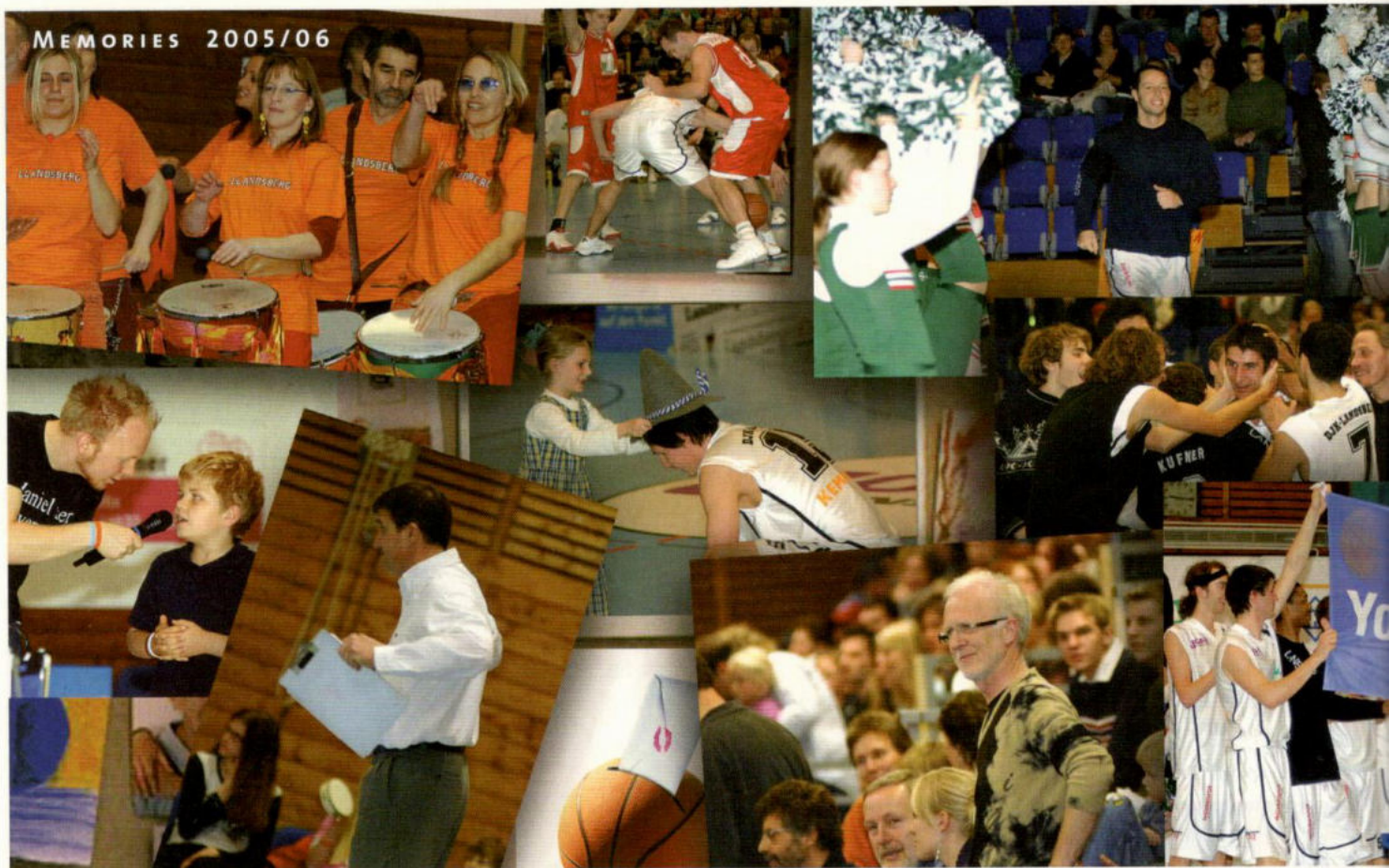


**PRADA**



**BENESCH**

LUDWIGSTRASSE 1 · 86150 AUGSBURG  
TELEFON 08 21/155452 · FAX 08 21/510263  
HINTERANGER 345 C · 86899 LANDSBERG  
TELEFON 0 81 91/5380 · FAX 0 81 91/59737  
WWW.R-BENESCH.COM



# SCHÖNE ERINNERUNGEN IN W

## DER PARKPLATZ-FRANZ

Angefangen hat alles in Rosenheim: Xaver Egger trifft in einem Viertel vier Dreier in Folge und legt auch sonst eine klasse Partie hin. Unfreiwilligerweise bekommt er dabei von der Rosenheimer Stadionsprecherin einen „neuen“ Namen verliehen: Franz Egger. Genau dieser Franz machte neben seiner knallharten Defense auch damit auf sich aufmerksam, dass er die Dreierlinie teilweise komplett ignorierte und seine Würfe von teilweise Meter hinter der Linie versenkte – „vom Parkplatz“ wie man so schön sagt.

## MARCO GEIDOSCH: OUT OF NOWHERE

Zwei Sekunden vor Schluss bei der HSB-Auftaktpartie in Baunach: Die HSB liegen einen Zähler zurück und Nino Ekambi steht an der Freiwurflinie für zwei. Der erste Wurf segelt an den Ring, ein Treffer muss her, um die Mannschaft zumindest in die Verlängerung zu retten: Doch Freiwurf Nummer zwei verfehlt ebenfalls sein Ziel, der Ball springt wieder an den Ring. Dann: Ein Schatten

sprintet Richtung Ball, schnappt sich den Rebound und verwandelt im Rücken der Baunacher Abwehr den Korbleger zur Schluss sirene! Der „Schatten“ hieß Marco Geidosch und durfte sich danach zu Recht von seiner Mannschaft überschwänglich feiern lassen!



## MICHI TEICHNER BEATS THE BUZZER

32:48 gegen eines der Kellerkinder der Liga, Halbzeitstand Heimerer Schulen Basket gegen BG Leitershofen / Stadtbergen. Desolater erste zwanzig Minuten hatten bei den Fans und vor allem bei Edo Vrkas für einigen Unmut gesorgt. Im dritten Viertel war allerdings kaum Besserung in Sicht, nach dreißig Minuten betrug der Rückstand immer noch 14 Punkte. Im letzten Viertel dann das Wunder: Ein 16:0-Lauf brachte die HSB erstmals wieder in Führung. Zwanzig Sekunden vor Schluss war dann wieder die BGL mit einem vorne: Die HSB foulten nicht etwa, sondern verteidigten hart und effektiv und konnten so den Ball gewinnen. Mit den letzten Sekunden auf der Uhr ging der Ball zu Michi Teichner, der drückte an der Dreierlinie ab und sicherte seiner Mannschaft so den 79:77-Sieg. Dank seinem Finish darf das Spiel heute als Highlight gelten, sonst hätte man wohl besser den Mantel des Schweigens um die Partie gehüllt.





## ORT UND BILD:

### SPORTZENTRUM PLATZTE AUS ALLEN NÄHTEN

Die Partie gegen den FC Bayern München haben die Heimerer Schulen Basket zu Hause zwar verloren, mit dem kompletten Ausverkauf des Sportzentrums ist trotzdem ein Meilenstein gelungen: Mehr als 1200 Zuschauer im restlos ausverkauften Sportzentrum sahen die Top-Partie der Regionalliga Südost. Damit hat vor allem Landsberg seinen Ruf als außergewöhnliche Basketballstadt gefestigt, denn eins ist klar: Wir haben nicht nur mit Abstand die meisten Fans, sondern auch die besten!



### OH CAPTAIN, MY CAPTAIN!

Zwei Jahre im Dress der Heimerer Schulen Basket haben ihn schon unsterblich gemacht: Er ist das Herz und die Seele des Landsberger Spiels, neben „Leitwolf“ klebt sein Bild im Lexikon. Die Rede ist – natürlich – von Eugene Hostetler. Der vielseitige Forward bringt unschätzbare Qualitäten mit: Er gehört zu der Sorte Spieler, die erst zum kämpfen aufhören, wenn sie nach dem Spiel unter der Dusche stehen. Er versteht den Sport und ist auf dem Platz der verlängerte Arm des Trainers. Er setzt Zeichen auf dem Platz, verbal und körperlich, für Mitspieler und Gegner. Eigentlich könnte man vor der Saison schon die Buchstaben M-V-P auf sein Trikot drucken lassen!



IM LEBEN IST ES WIE IM BASKETBALL. MAN MUSS BESONDERS FÜR DAS 4. VIERTEL PLANEN.

**KURT EICHENSEER**  
FINANCIAL PLANNING

Certified Financial Planner CFP

Finanzökonom ebs

Staudenweg 6 · 86923 Finning

Tel. 08806 957434 · Fax 08806 957435

Mobil 0151 10184101



Finanzierung · Vermögen · Generationen- und Vorsorgeberatung

**WIR MACHEN FEUER  
IN DER HÜTTE.**



**SIRCH** 

**Heizungsbau Solaranlagen Kundendienst**

Wolfgang Sirch Meisterbetrieb,  
Graf-Zeppelin-Straße 7, 86899 Landsberg a. Lech  
Tel. 081 91/2 94 94, Fax 081 91/41 30

# HUTTNER

Neuwagen	Graf-Zeppelin-Straße 2
Gebrauchtwagen	86899 Landsberg am Lech
Geschäftswagen	Telefon 08191-98 5150
Jahreswagen	
Euromobil-Autovermietung	Hauptstraße 2
Leasing	86937 Scheuring
Finanzierung	Telefon 08195-93 200
Versicherung	
Kundendienst	autohaus-huttner.de
Unfallinstandsetzung	
Eigene Lackiererei	
Meisterbetrieb	



## Zwei starke Partner – ein komplettes Angebot.

**Baustoff  
handel**  
Landsberg  
**Rieth**

**Das BauZentrum**  
Baustoffhandel Landsberg · H. Rieth GmbH  
Münchener Str. 13 · 86899 Landsberg a. Lech  
Tel. 081 91 / 33 55 0 · Fax 081 91 / 33 55 99  
[www.rieth-baustoffe.de](http://www.rieth-baustoffe.de)

**do  
it!**  
**BAU &  
GARTENCENTER**

**do it! Bau- und Gartencenter**  
BHG Bau-, Heimwerker-, Garten-Center GmbH  
Münchener Str. 21 · 86899 Landsberg a. Lech  
Tel. 081 91 / 94 70 0 · Fax 081 91 / 94 70 49  
[www.do-it-online.de](http://www.do-it-online.de)

**Autobahnausfahrt Landsberg-Ost**

# ZWÖLF TEAMS SOLLT IHR SEIN...

**EINES** dürfte vorneweg klar sein: Wie auch schon in der Saison 2005/2006 wird es auch dieses Jahr wieder eine leistungsmäßig dichte und unberechenbare 1. Regionalliga Südost geben. Mit den Heimerer Schulen Basket wird auch heuer wieder zu rechnen sein, der diesjährige Kader ist einer der komplettesten der Liga und der neue Coach Georg Eichler wird von jung und alt als Meister seines Faches geschätzt.

**IM** Kampf um die Spitze wollen vor allem die Münchner Bayern wieder mitreden: Der FCB hat mit Trainer Georg Kämpf verlängert und damit den Grundstein für weitere erfolgreiche Arbeit gesetzt. Fraglich ist, wie die Bayern den Weggang von Justus Hammer zu Kickz München Basket verarbeiten können. Zudem dürfte die (Nicht-) Aufstiegsposse des Frühjahrs noch einigen Spielern im Kopf herumspuken. Dem letztjährigen Zweiten, den Dachau Spurs, gelang es, ihren Publikumsliebbling José Winston wieder zu verpflichten und Justin Lettenberger wurde durch den ehemaligen Harlem Globetrotter Larry House ersetzt. Ein Platz im vorderen Tabellenviertel ist absolut realistisch. Ein weiterer Kandidat für einen Platz an der Sonne könnten die Ansbach Piranhas sein. Sie durften die Verpflichtung von Goran Petrovic vermelden, mussten allerdings ihr Top-Talent Markus Hübner zum FC Bayern München ziehen lassen. Viel wird in Ansbach davon abhängen, was der alte Fuchs und Spielertrainer Dean Jenko machen wird. Frankenbräu Baunach und der TSV Breitengüßbach II sind die beiden wohl unberechenbarsten Teams der Liga. Beide im Einzugsbereich der Basketballhochburg Bamberg gelegen, können sie mit erstklassigen Nachwuchsspielern aufwarten. An guten Tagen können Baunach und Breitengüßbach

jeden schlagen, haben allerdings immer mit starken Kaderfluktuationen zu kämpfen, wenn es wieder ein Talent etwa nach Bamberg oder in Breitengüßbachs erste Mannschaft zieht. Die Runde der bekannten Gesichter wird von der DJK SB Rosenheim und den Oettinger Rockets Gotha komplettiert. Die Rosenheimer gaben letzte Saison gerne die launische Diva, und boten von unterirdisch bis bärenstark die komplette Palette ihres Leistungsspektrums. Auch dieses Jahr wird wieder mit allem zu rechnen sein müssen. Der einzige Ost-Verein der Liga, die Rockets Gotha, möchte sich langfristig und mit Blick nach oben in Basketball-Deutschland etablieren. Auch von den Gothaern kann man in dieser Saison einiges erwarten.

## Die offizielle Meldeliste mit allen RLSO-Teams

TSV 1860 Ansbach  
 1. FC 1911 messingschlagler Baunach  
 TSV Tröster Breitengüßbach II  
 TSV 1865 Dachau  
 BiG Brauerei Gotha Rockets  
**DJK Heimerer Schulen Landsberg**  
 TG Renesas Landshut  
 TV 1884 Marktheidenfeld  
 FC Bayern München  
 SpVgg 1925 Rattelsdorf  
 SB DJK Rosenheim  
 TB Weiden



**NEBEN** den Altbekannten bietet die neue Regionalliga-Saison auch vier, zum Teil nicht gänzlich neue Gesichter: Für den Zweitligaabsteiger TB Weiden ist der Ausflug in höhere Gefilde ziemlich in die Hose gegangen und auch die Aufstellung der Regionalliga-Mannschaft ist noch nicht gesichert. In Weiden wird sich von Spiel zu Spiel zeigen, was möglich ist. Aus der zweiten Regionalliga bekannt ist die TG Renesas Landshut, die mit einem gezielt verstärkten Aufstiegsteam an den Start gehen und sicher alles geben wird, um in der Liga bleiben zu können. Vorerst kleinere Brötchen sind auch von den beiden weiteren Aufsteigern TV Marktheidenfeld und SpVgg Rattelsdorf zu erwarten, die Akklimatisation in der RLSO dauert erfahrungsgemäß immer eine Weile. Nichtsdestotrotz sollten die Heimerer Schulen Basket Landsberg auch dieses Jahr keine Mannschaft unterschätzen und den Kampf um die Punkte jedes Wochenende unvoreingenommenerweise wieder aufs Neue aufnehmen!



# DER NEUE SAISON-FAHRPLAN

SPIELTAG	ZEIT	HEIMVEREIN	GASTVEREIN
● ● SAMSTAG, 23.09.2006	19.30 UHR	HSB LANDSBERG	- TV 1884 MARKTHEIDENFELD
● ● SONNTAG, 08.10.2006	17.00 UHR	HSB LANDSBERG	- BIG 60THA ROCKETS
● ● SONNTAG, 22.10.2006	17.00 UHR	HSB LANDSBERG	- TSV 1865 DACHAU
● ● SAMSTAG, 04.11.2006	19.30 UHR	HSB LANDSBERG	- TG RENESAS LANDSHUT
● ● SAMSTAG, 18.11.2006	19.30 UHR	HSB LANDSBERG	- TB WEIDEN
● ● SONNTAG, 03.12.2006	17.00 UHR	HSB LANDSBERG	- FC BAYERN MÜNCHEN
● ● SAMSTAG, 13.01.2007	19.30 UHR	HSB LANDSBERG	- TSV BREITENGÜSSBACH 2
● ● SAMSTAG, 27.01.2007	19.30 UHR	HSB LANDSBERG	- DJK SPORTBUND ROSENHEIM
● ● SAMSTAG, 24.02.2007	19.30 UHR	HSB LANDSBERG	- TSV 1860 ANSBACH
● ● SAMSTAG, 10.03.2007	19.30 UHR	HSB LANDSBERG	- 1. FC BAUNACH
● ● SAMSTAG, 23.03.2007	19.30 UHR	HSB LANDSBERG	- SPVGG RATTELSDORF 1860

ALLE HEIMSPIELE finden im Landsberger Sportzentrum statt. Zu den Auswärtsspielen können Fans im Mannschaftsbus mitfahren. Anmeldung ist jeweils bei den vorausgehenden Heimspielen möglich oder auf [www.cLlick.de](http://www.cLlick.de)

## D+F hat Häuser für die junge Familie.

### AKTUELL:

Einfamilienhaus  
incl. Garage\* und Stellplatz  
WF 143 m<sup>2</sup>, Grund 490 m<sup>2</sup>  
in Landsberg, Akeleistraße

329.000,- €

vorbehaltl. Änderung MwSt.  
Stand 01.08.06

**Telefon: 08191-94800**

\* Ein Basketballkorb kann auf Wunsch angebracht werden.

**Baufirma**  
**Bauträger**



Albert-Einstein-Straße 9 · D-86899 Landsberg am Lech

**Die HSB-Heim- und Auswärtsspiele der Saison 2006/2007**

SPIELTAG	ZEIT	HEIMVEREIN	GASTVEREIN
● ● SAMSTAG, 30.09.2006	18.00 UHR	TSV BREITENGÜSSBACH 2	- HSB LANDSBERG
● ● SAMSTAG, 14.10.2006	19.30 UHR	DJK SPORTBUND ROSENHEIM	- HSB LANDSBERG
● ● SONNTAG, 12.11.2006	17.00 UHR	TSV 1860 ANSBACH	- HSB LANDSBERG
● ● SONNTAG, 26.11.2006	17.00 UHR	1. FC FRANKEN BRÄU BRAUNACH	- HSB LANDSBERG
● ● SONNTAG, 10.12.2006	17.00 UHR	SPVGG RATTELSDORF	- HSB LANDSBERG
● ● SAMSTAG, 06.01.2007	19.30 UHR	TV 1884 MARKTHEIDENFELD	- HSB LANDSBERG
● ● SONNTAG, 21.01.2007	16.00 UHR	BIG DETTINGER GOTHA ROCKETS	- HSB LANDSBERG
● ● SAMSTAG, 03.02.2007	19.30 UHR	TSV 1865 DACHAU	- HSB LANDSBERG
● ● SAMSTAG, 10.02.2007	19.30 UHR	T6 RENESAS LANDSHUT	- HSB LANDSBERG
● ● SAMSTAG, 03.03.2007	19.30 UHR	TB WEIDEN	- HSB LANDSBERG
● ● SONNTAG, 18.03.2007	17.00 UHR	FC BAYERN MÜNCHEN	- HSB LANDSBERG



*La Trattoria Italiana presenta:*

## Il grande »Money Shot«!



**Trattoria  
Italiana**

**Ristorante Pizzeria**

Münchener Straße 1  
86899 Landsberg am Lech  
Telefon 08191-973 42 24  
Täglich geöffnet  
11:30-14:30 und 17:30-23:30

Was in der NBA üblich ist, gibt es seit letzter Saison auch bei uns in Landsberg. Ein erfolgreicher Korbwurf von der Mittellinie und schon sind Sie um 50 Euro reicher. Sie müssen bloß einen der 3 Tennisbälle fangen, die ins Publikum geworfen werden. Gelingt Ihnen das, sind Sie einer von drei Teilnehmern, die in der Halbzeit einen Versuch haben, den Ball von der Mittellinie im Korb zu versenken. Trifft keiner in den Korb, werden die 50 Euro aufgestockt und stehen beim nächsten Heimspiel wieder zum Gewinn bereit. Und das Beste: in jedem Fall gewinnen die Teilnehmer, selbst wenn sie nicht treffen. Denn als kleinen Trostpreis gibt es einen Pizza-Gutschein, der in der Trattoria Italiana eingelöst werden kann.





**Neuer Hahn im Korb?**

*Vom Liga-Konkurrenten Bayern München kommt  
der neue Trainer der Landsberger Basketballe*

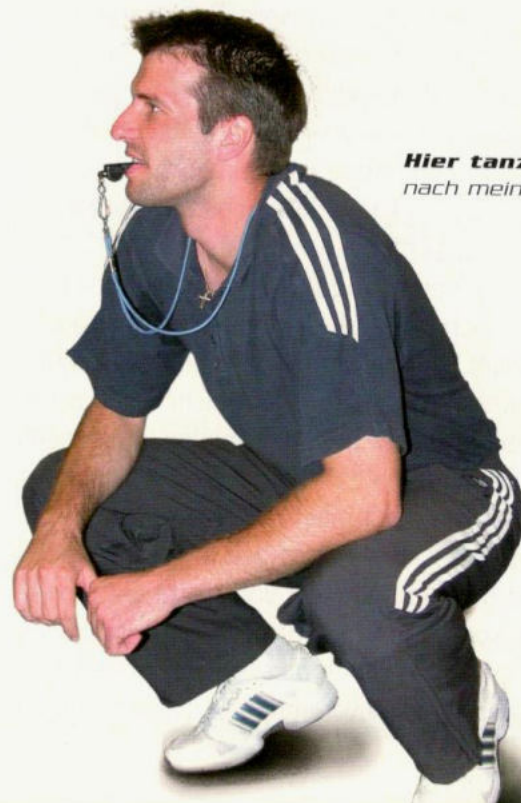
# EIN GUTER FANG!

MIT dem 29-jährigen Georg Eichler kommt in dieser Saison ein junger, aber dennoch bereits bekannter und geschätzter Trainer an den Lech. Er machte sich schon im weiteren Umkreis einen Namen als erfolgreicher und qualifizierter Jugend- und Seniorentainer und wird sich in Landsberg um die erste Herrenmannschaft und um den männlichen Jugendbereich, aber auch um die Weiterbildung der Vereinstrainer kümmern. Dabei kann man richtig froh sein, dass er überhaupt da ist, denn vor Kurzem sperrte er sich bei einem Jugendturnier in Kroatien versehentlich selbst im Klo ein, weil die innere Türklinke abfiel und er nicht mehr hinaus konnte. Keiner kümmerte sich um den Coach und niemand vermiste ihn. Georg hatte schon Angst, das bevorstehende Training würde ohne ihn stattfinden. Trotz Rufens und Klopfens musste er längere Zeit auf der Toilette verharren, bis ihn sein Zimmergenosse Eugene Hostetler durch Zufall bemerkte und ihn schließlich doch befreite.

ALS Georg, auch genannt „Schorsch“ erst mit 15 Jahren anfang, Basketball zu spielen, wusste er noch nicht, dass dies bald sein Leben bestimmen und zu seinem Beruf werden würde. Der gebürtige Münchner wurde durch seinen damaligen Latein- und Sportlehrer, der Trainer bei Bayern München war, das zu jener Zeit noch in der 2. Basketballbundesliga spielte, zu diesem Sport gebracht. Zwei Jahre später spielte „Schorsch“, der am 5.11.1976 das Licht der Welt erblickte, bereits in dieser 2. Bundesliga-Mannschaft. Nach dem Gymnasium ging er wegen seines Hobbys in die USA und war dort insgesamt fünf Monate lang Trainer in renommierten High-School-Camps. Bis heute sammelte er viele Erfahrungen in unzähligen Camps, wovon er einige selbst leitete, und durch Hospitationen, unter anderem zum Beispiel beim Nationaltrainer Dirk Bauermann, und durch intensive eigene Trainerarbeit

im Jugend- und im Herrenbereich, beispielsweise als Individualtrainer in der 2. Bundesliga, Co-Trainer in der NBA Summer Pro League, Co-Trainer in der 1. Regionalliga und Head-Coach in der 2. Regionalliga. Nebenbei spielte er bis vor drei Jahren selbst noch hochklassig Basketball in der 1. Regionalliga bei Bayern München und beim TSV Dachau, sein spielerisches Vorbild ist Marc Price. Außerdem engagiert er sich beim Bayerischen Basketballverband (BBV) als Trainerlehrreferent und Mitglied des Trainer-Prüfungs- und Ausbildungsteams. Insbesondere als Trainer konnte er bereits viele Erfolge feiern: Schon zweimal erreichte er mit einer Jugendmannschaft das Finale der Deutschen Meisterschaften, noch öfter nahm er an süddeutschen

&gt;&gt;



*Hier tanzt alles  
nach meiner Pfeife!*

und bayerischen Meisterschaften teil, aus denen seine Mannschaft teilweise auch als Meister hervorging. Er machte bereits bei mehreren renommierten internationalen Jugendturnieren in Wien, Lund, Split, etc. mit und spielte dort mit seinen Vereinsmannschaften sogar gegen Nationalmannschaften. Und auch für die Zukunft hat er sich bereits einiges vorgenommen, denn er will weiterhin sein Geld mit Basketball verdienen, vielleicht ja

Jahrgangstrennung zugunsten von Leistungsgruppen abgeschafft werden. Dadurch will Georg ein großes Wir-Gefühl schaffen, da sich aufgrund der einheitlichen Spielzüge und Verteidigung sich ein junger Spieler mit einem „alten Hasen“ der Herren 1 identifizieren kann. Außerdem gehört zu seiner Basketballphilosophie die „Wildgänsemethode“, bei der die Gänse in einer Formation fliegen und wenn die vorderste müde wird,



**Aus der Vita von Georg Eichler** 1. Bild von links: Engagiert stellt er bei der U18-Deutschen Meisterschaft 2004 seine Truppe ein. 2. Bild von links: Mit dem Landsberger Captain Eugene Hostetler verbindet Georg Eichler eine lange Freundschaft – hier sind sie zusammen in Zagreb unterwegs. 3. Bild von links: 2005 gewann Eichler die deutsche Meisterschaft der U16. 4. Bild von links: Seit April 2006 hat der neue Coach seine Arbeit in Landsberg aufgenommen.

sogar einmal Bundesliga trainieren. Aber reiner Herren-Trainer will er nicht sein, sondern den Kontakt mit Jugendlichen trotzdem immer behalten.

**SCHORSCH**, der gerne Hardrock und Rock, wie zum Beispiel von AC/DC, Bon Jovi und Bryan Adams hört, ist so erfolgreich, weil er ein Basketballverrückter im positiven Sinn ist, der jeden Tag in der Halle ist und seine ganze Freizeit damit verbringt. Diese Begeisterung und sein Engagement bringt er mit nach Landsberg. Denn hier sieht er eine große Perspektive: Es ist schon „viel da“ und trotzdem kann hier noch „viel wachsen und passieren“, da es einige junge Talente gibt, viele Leute, die sich im Verein engagieren und außerdem seiner Ansicht nach Bundesliga in Landsberg möglich wäre. Aus diesem Grunde besteht sein Ziel darin, mit der ersten Herrenmannschaft „erfolgreichen und attraktiven Basketball in Liga 1 bis 3“ zu spielen. Zudem soll und will er als Grundlage dafür ein vielversprechendes Jugendkonzept für die männliche Jugend erstellen, an dem es bei der DJK Landsberg in den letzten Jahren fehlte. Dies wird allerdings nicht von heute auf morgen passieren können und es wird etwas dauern, bis dieses in Gang kommt. Durch dieses Konzept soll der männliche Jugendbereich vereinheitlicht und die strikte

kommt die nächste nach vorne und übernimmt die Führung. Jeder soll und kann also Verantwortung übernehmen und es gibt keinen „Go-To-Guy“, der die Spiele im Alleingang entscheidet. Im Gegensatz dazu steht die „Büffelmethode“, bei der es einen „Leitbüffel“ gibt, dem alle nachlaufen ohne nachzudenken, auch wenn er den falschen Weg geht. Die Büffelmethode lehnt Schorsch ab. Das wichtigste ist für ihn die Defense, denn die Mannschaft soll aus einer aggressiven Verteidigung in einen schönen Teambasketball umschalten. Schorsch will den Spielern einen „anderen Style von Basketball“ lehren und ist sich sicher, dass die Spieler sich dafür begeistern lassen werden. Aus diesem Grund ist die Intensität im Training nun noch höher als früher, was aber das Teamgefühl ebenfalls steigert. Er erwartet von seinen Spielern Hingabe für ihren Sport, die er selber vorlebt. Außerdem hat jeder Spieler eine Rolle, die er erfüllen und der sich das eigene Ego unterordnen muss. „Wenn das alle kapieren können wir sehr erfolgreich sein.“ Dies zeigt wiederum, dass das Teamgefühl bei Eichler im Vordergrund steht. Und danach wurden auch die Spieler ausgesucht, die in dieser Saison in Landsberg spielen. Besonders wichtig ist für ihn aber, dass sich alle ihrer enormen Vorbildfunktion bewusst sind. Hier sieht er von letzter Saison allerdings noch Verbesserungsbedarf.



**OBWOHL** das Leben von Georg Eichler zum Großteil aus Basketball besteht, hat er noch Zeit für eine Freundin. Sie spielt auch erfolgreich Basketball, in der 1. Bundesliga beim MTSV Schwabing. Da bleibt nicht mehr viel Zeit für seine Hobbys Golfspielen und Klettern. Er lebt jedoch nach dem Motto, immer das zu tun, was auch Spaß macht, und aus Strukturen auszubrechen, die normal wären, um den Spaß zu wählen. Sich selbst beschreibt er, der Cola light süchtig ist und am liebsten „a gscheids Schnitzel“ isst, als hilfsbereit und immer gut gelaunt, wenn aber das Training nicht gepasst hat oder ein Spiel verloren wurde, kann er auch sehr launisch sein. Nach einem Sieg jedoch gönnt er sich durchaus auch mal ein Bier.

**IN** Landsberg gefällt es ihm sehr gut, denn er wurde sehr gut aufgenommen, es herrscht eine familiäre Stimmung im Verein, alle verstehen sich gut untereinander, Herren-, Damen- und Jugendmannschaften sind „eine große Familie“ und die Last liegt nicht nur auf ein oder zwei Leuten, sondern es gibt im Hintergrund viele Helfer, die „sich mit Freude engagieren“. Aber auch die Stadt, die Landschaft und die Struktur gefallen ihm, und dabei vor allem die Jugendspieler, die wissbegierig sind und ihn mit großen Augen anschauen.

**MIT** der 1. Herrenmannschaft hat er sich so einiges vorgenommen, denn wenn es geht will er die Erfolge der letzten Jahre mindestens wiederholen. Die Maßstäbe dafür sind jedoch hoch, denn die Liga insgesamt ist besser geworden, weiß Schorsch. Doch der Grundstein ist bereits gelegt, denn die Stimmung im Team ist „sehr, sehr gut, alle verstehen sich perfekt“, auch die jungen Spieler sind bereits integriert. Das harte Training schweiß die Mannschaft im wahrsten Sinne des Wortes zusammen, die Spieler leiden miteinander und rücken dadurch immer näher zusammen. Bei diesen vielversprechenden Neuerungen und dem ansteckenden Optimismus kann man sich jedenfalls auf einen gute und erfolgreiche neue Saison freuen. <<

Vroni Meyer



Pluspunkte  
einfahren.

**SZAGUN VALIER**

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH



LANDSBERG

Von-Kühlmann-Straße 5 · 86899 Landsberg am Lech  
Telefon 08191 9169-0 · Telefax 08191 9169-99

FÜRSTENFELDBRUCK

Dachauer Straße 42 · 82256 Fürstenfeldbruck  
Telefon 08141 348584 · Telefax 08141 348592

E-mail steuerberater@szagun-stb.de  
Internet www.szagun-valier-stb.de



**24 SIEBEN**  
BÜRO FÜR WERBUNG UND DESIGN

- > Flyer und Plakate
- > Verpackungsdesign
- > Prospekte und Zeitungen
- > Speise- und Getränkekarten
- > Visitenkarten und Briefpapier
- > Webdesign und Programmierung

- > Alte Bergstraße 411 / 1. Stock
- > 86899 Landsberg am Lech
- > Telefon (08191) 65 71 440
- > info@24sieben.net
- > www.24sieben.net



# DU BIST BASKETBALL!

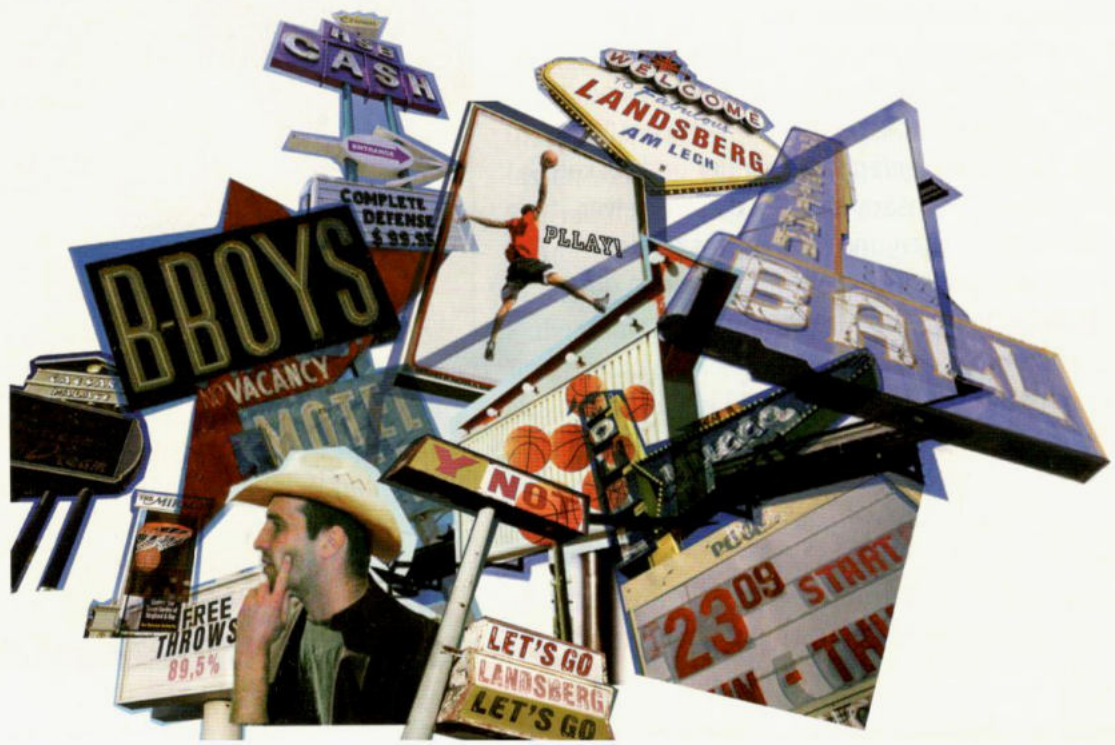
**HEIMERER SCHULEN BASKET**, man könnte meinen, das sind die zwölf Jungs auf dem Feld, dazu noch ein Trainer und Manager. Aber rückblickend, nicht nur auf die letzten beiden Jahre in der Regionalliga Südost, wissen wir es besser: Wir alle gehören dazu, jeder Helfer, Fan, Zuschauer und natürlich auch Sponsor trägt seinen Teil zum Phänomen und Erlebnis Spitzen-Basketball in Landsberg bei.

**OHNE** letztere, die zahlreichen Geschäfte und Geschäftsleute in Landsberg und Umgebung, wäre Heimerer Schulen Basket gar nicht möglich. Allen voran Namensgeber Friedrich Heimerer und die Heimerer Schulen, die das Team nun schon drei Jahre durch Höhen und Tiefen begleiten. Der Baukasten des Erfolgs braucht aber viele Steine und wir sind froh, derart breite Unterstützung in Landsberg und Umgebung gefunden zu haben. Dafür wollen wir „Danke“ sagen. In der diesjährigen „PLAY“ fangen wir damit an: Wie schon in der letztjährigen Ausgabe hat sich das Team der Heimerer Schulen Basket

für unsere Partner ablichten lassen und wieder sind hier keine bloßen Werbefotos entstanden, sondern charmante und witzige Portraits von Spielern und Sponsoren.

**AUCH** auf dem Platz wollen wir das Vertrauen in den Verein mit dem besten uns zur Verfügung stehenden Mittel zurückzahlen: Erfolgreicher und leidenschaftlicher Basketball, nicht nur aus Eigeninteresse, sondern auch um all denjenigen die uns unterstützen zu zeigen: Wir kämpfen für alle, die das Team unterstützen! Natürlich gehört der Erfolg in erster Linie den Spielern auf dem Platz, aber ohne die in Oberbayern einzigartige Community, die sich um den Verein gebildet hat, wäre der Erfolg niemals möglich.

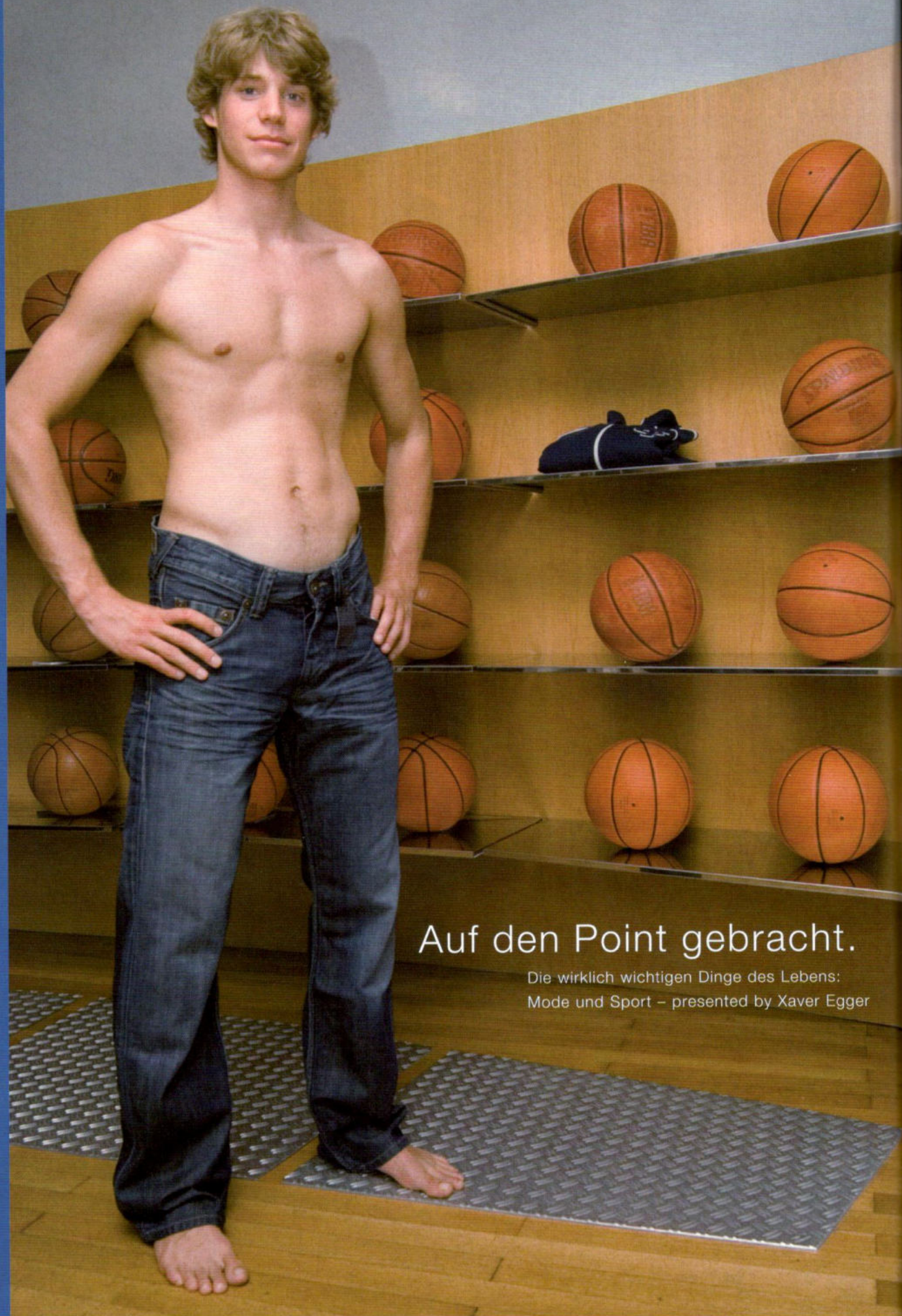
**WIR** wünschen Ihnen viel Spaß mit unserer Saisonzeitschrift und freuen uns zusammen mit unseren Partnern und Sponsoren auf ein weiteres Basketballjahr, in dem wir alle zusammen stolz auf den Landsberger Basketball sein können. <<



# physiotherapie aktuell



■ Den richtigen Umgang mit dem Ball lernt man spielend bei den Heimerer Schulen. Die aufrechten Sitzball-Kämpfer Ferdi, Xaver, Josko, Eugene und Daniel sind jedenfalls hochkonzentriert bei der Sache.



Auf den Point gebracht.

Die wirklich wichtigen Dinge des Lebens:  
Mode und Sport – presented by Xaver Egger

POINT

Landsberg-Fußgängerzone · Ludwigstraße 159 · Telefon 08191 47734

Landsberg schmückt sich  
nicht nur mit schönen Spielern.



\*Der eindrucksvolle Beweis: Schmuckland-Filialeleiterin Marianne Gramlich und das neue Landsberger Model Bastian Kneuse



# SCHMUCKLAND

Vorderer Anger 283 · Landsberg

LANDSBERG · FÜRSTENFELDBRUCK · BAD WÖRISHOFEN

**WATCH & MORE**

MÜNCHEN · AUGSBURG

adidas

CASIO

DIESEL  
FOR SUCCESSFUL LIVING

CERRUTI 1881

D&G

JUNGHANS  
GERMANY SINCE 1861

ck  
Calvin Klein

DKNY

s.Oliver

CITIZEN

FOSSIL  
WATCHES

GUESS  
WATCHES

JOOP!

swatch::

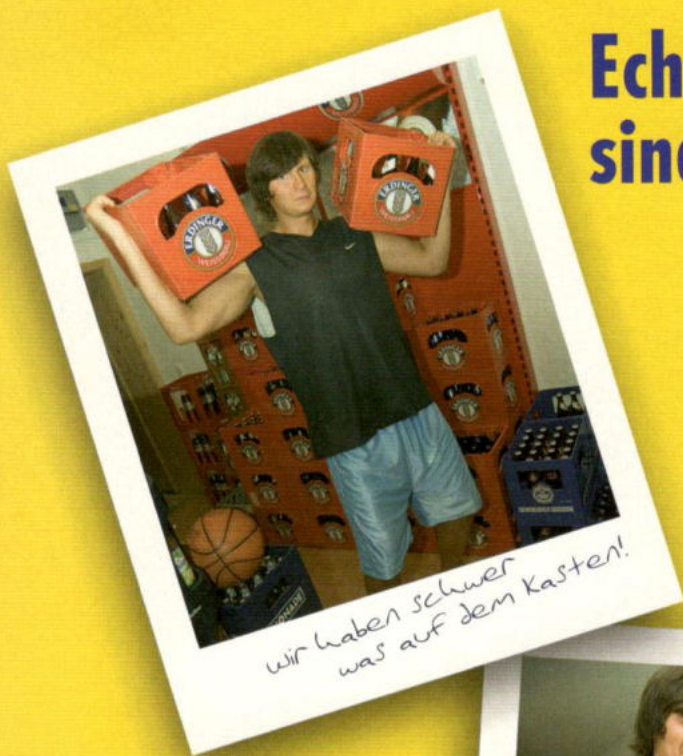
PUMA

FESTINA

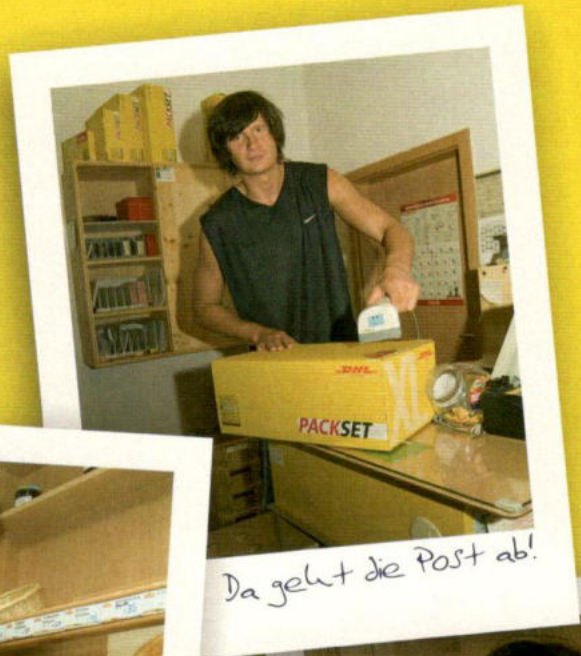
TISSOT

ESPRIT

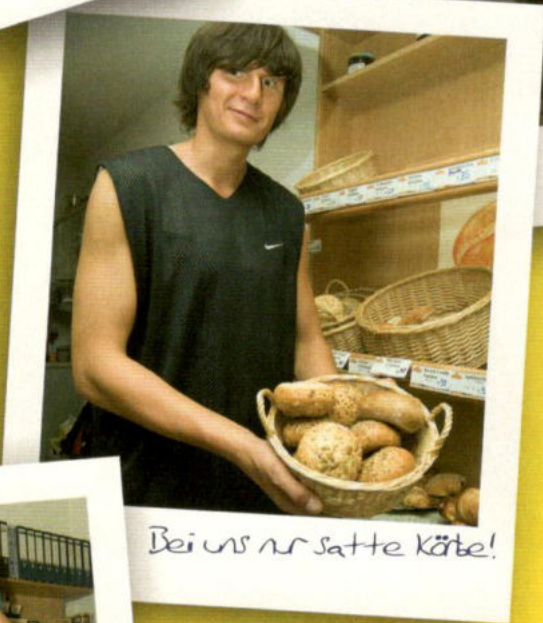
# Echte Allrounder sind immer gefragt.



Wir haben schwer  
was auf dem Kasten!



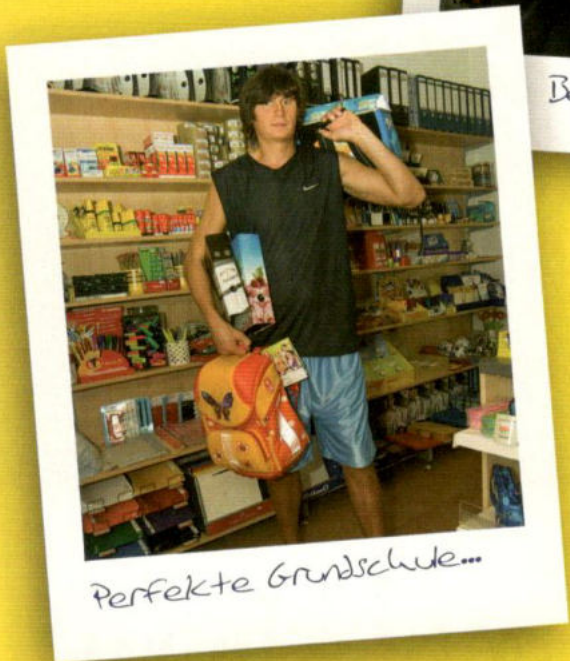
Da geht die Post ab!



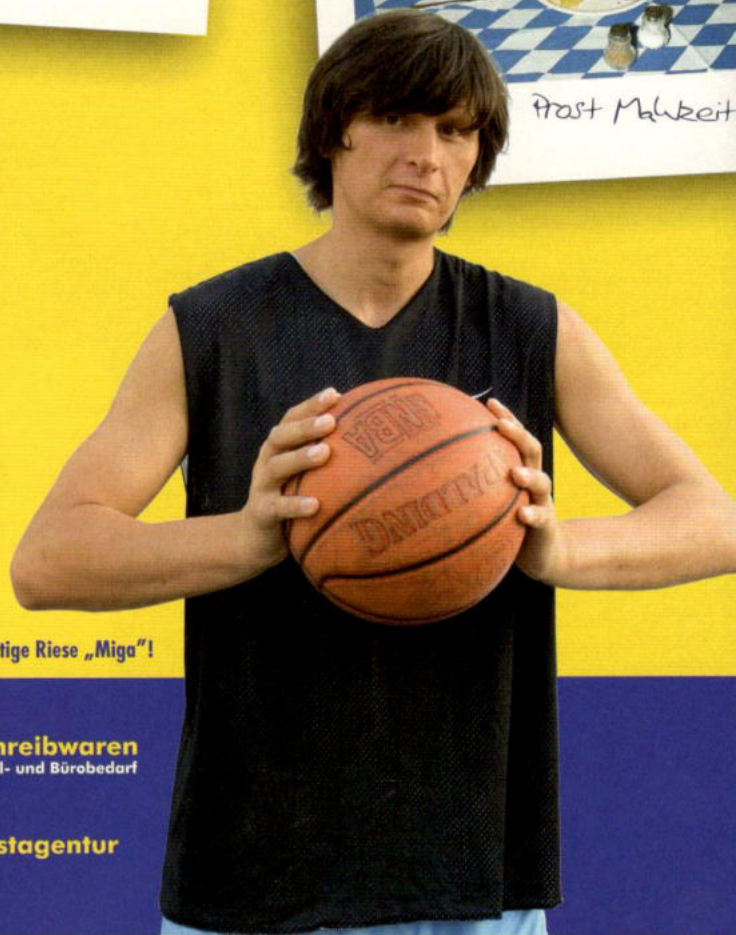
Bei uns nur satte Körbe!



Prost Mahlzeit



Perfekte Grundschule...



Stark in vielen Disziplinen – Förg & der vielseitige Riese „Miga“!

## Förg GbR

Graf-Zeppelin-Str. 1 • 86929 Penzing  
Tel.: +49 (0)8191 428 92 33 Fax: 428 92 35

Münchner Str. 25 • 86949 Windach  
Tel.: +49 (0)8193 93 88 91 Fax: 93 88 06

Mobil: +49 (0)171 472 33 58  
Getraenke-Foerg@t-online.de

- **Getränkemarkt**  
Zapfanlagen-Verleih, Gläser, Schirme,  
Bierzeltgerätschaften, Partyservice etc.
- **Cafe-Imbiss** (nur in Penzing)  
Frühstück • Brotzeit • Mittagsgesicht  
Kaffee und Kuchen

- **Schreibwaren**  
Schul- und Bürobedarf
- **Postagentur**

# Gibt es in Landsberg eine Firma, die mit allen Werbeformen punktet?



Die vielseitigen Landsberger Werbeträger:  
Henning von Jagow, Josef Eichler, Michi Teichner, Basti Kneuse

## Außenwerbung

Schilder, Transparente, Einzelbuchstaben,  
Pylone, Werbeständer, Ausleger ...

## Kfz-Beschriftungen

PKW, LKW, Anhänger ...

## Digitaldruck

Planen, Bandenwerbungen, Plakate, Prints ...

## Messedisplays

Mobile Messestände, Roll Ups, Systemwände ...

## Grafiken und Logoentwicklungen

Entwurf, Gestaltung, Geschäftsdrucksachen ...

**LOGO<sup>®</sup>**  
**WERBUNG**



### Büro & Grafik:

Max-Planck Str. 2  
86899 Landsberg am Lech  
Tel. 08191 9223 15

### Metallfertigung & Beschriftungstechnik:

Gewerberg 14  
86944 Unterdießen  
Tel. 08243 96 13 73

info

@logo-werbung-landsberg.de

www.**LOGO-WERBUNG-Landsberg**.de

# An meine Füße lasse ich nur Laminat von TTL!

Landsberger Neu-Zugang  
Ferdi Henke



**TTL**  
**TAPETEN-**  
**TEPPICHBODEN-**  
**LAND**

Lechwiesenstr. 72,  
86899 Landsberg-Lech  
Telefon 08191-427956  
[www.ttl-ttm.de](http://www.ttl-ttm.de)



**JETZT WERDEN  
KEINE CHANCEN MEHR  
VERSEMMELT.**



Albert-Einstein-Str. 4  
86899 Landsberg a. Lech  
Telefon 08191/9166-0  
Telefax 08191/9166-19

**Manhart**  
Bäckerei Konditorei · Café

\*Sigrid und Michi Gerum halten die Körbe hoch... unter anderem für den Neu-Landsberger Josef Eichler!

IF YOU GOT THE MOVES,  
THEN WE GOT THE SHOES!



Milano

SCHUHMODE

Inh. Lucille Schmitz

Vorderer Anger 229, 86899 Landsberg am Lech  
Tel./Fax: 08191/50320, Milano.Schuhmode@freenet.de

Dies wird offensichtlich, wenn  
Inhaberin Lucille Schmitz zusammen  
mit dem Landsberger Captain  
Eugene Hostettler abschlägt.

Korbleger à la Hardy's.



Foto: www.bestfocus.de

LANDSBERG · GREIFENBERG

**HARDYS**



Hardy's Instructorin Conni zeigt Miga, Josef und Michi wie man es richtig macht.

[www.hardys-freizeit.de](http://www.hardys-freizeit.de)



**Landsberger Tagblatt**  
Ammersee-Zeitung · Oberbayerische Nachrichten  
...vertiefen sich die ...  
Terror-Datci

**Landsberger Extra**  
...vertiefen sich die ...  
Terror-Datci  
Lind wie weit wollen Sie  
die Stadt hinter sich lassen?

Wenn's mal gerade  
nicht so spannend ist...

...vertiefen sich Coach Eichler und sein  
neuer „alter Landsberger“ Nino Ekambi  
ganz gern in eine interessantere Lektüre.

**Landsberger Tagblatt**  
Ammersee-Zeitung · Oberbayerische Nachrichten  
...vertiefen sich die ...  
Terror-Datci  
**Landsberger Extra**  
Mark-  
Cassidy  
10. Okt. 2004  
100 bis 100  
6

# SAUBER, JUNGS!

WIR MACHEN ERFOLG SICHTBAR

**PURA**

Gebäudereinigung  
Dienstleistung

PURA Gebäudereinigung GmbH · Portnerstraße 6, 86356 Neusäß  
Tel: 0821/ 406420 · E-Mail: [info@pura.de](mailto:info@pura.de) · [www.pura.de](http://www.pura.de)

Die Landsberger Saubermänner: Ferdi Henke, Daniel Eisenmann, Eugene Hostetter, Michi Teichner

Denn bei der Qualität geben wir nicht nach!



Captain Eugene Hostetler  
und Rookie Josef Eichler  
ringen immer um Qualität  
– genau wie die Metzgerei  
Boneberger.



Vorderer Anger 231 · 86899 Landsberg am Lech · Telefon 0 8191/2 28 50

# Immer erste Liga!



Die Entwicklung und Vermarktung gewerblicher und hochwertiger Immobilien ist die Liga, in der wir uns seit mehr als 3 Generationen mit Erfolg behaupten.

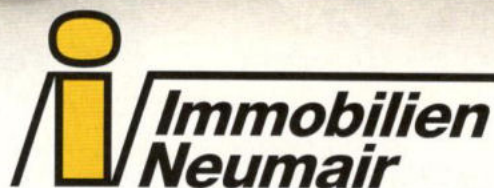
Aber auch neue Konzepte im Bereich Grundstücks- und Wohnungswirtschaft sind unsere Stärke.

Am besten Sie sprechen noch heute mit uns und lernen uns persönlich kennen.

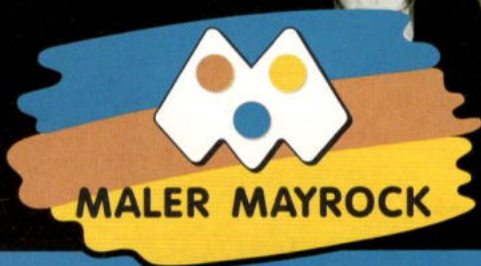
hausverwaltung  
**neumair**



Mitglied im Immobilienverband Deutschland



# Überragend!



Römerstraße 5 · 86916 Kaufering  
Fon & Fax 08191/7248

Überragende Qualität liefert nur, wer sich zu 100% reinhängt. Das gilt für Ingrid Mayrock  
genauso wie für die Landsberger Spieler Daniel Eisenmann und Marco Geidosch.



Von Vroni Meyer

# ÜBER NEUE UND ALTE LLANDSBERGER...

**VOR** eineinhalb Jahren verließ Henning von Jagow die DJK Landsberg und ging zum FC Bayern München, weil sich dort bessere Perspektiven für das große Talent und Eigengewächs der DJK boten. Nun kehrt er wieder an den Lech zurück, allerdings verlässt er Bayern München nicht ganz, denn er spielt mit einer Doppellizenz sowohl in Landsberg als auch in München. Er will den Kontakt zu Bayern halten und kann dort zudem U19-Bundesliga (NBBL) spielen. Natürlich ist er sehr gerne in Landsberg, denn es bieten sich hier auch bessere Ausbildungsmöglichkeiten. Henning hat soeben die Mittlere Reife bestanden und wird von nun an den Wirtschaftszweig an der Fachoberschule in Landsberg besuchen. In seiner Zeit bei Bayern München konnte er auf einem sehr hohen Niveau spielen und trainieren, an Meisterschaften teilnehmen und einiges an Erfahrung sammeln. Außerdem hat er sehr viel dazu gelernt, besonders im taktischen Bereich und in der Verteidigung. Zu seinen persönlichen Stärken zählt der Shooting-Guard seinen Wurf und dass er auf seiner Position relativ flexibel ist, das heißt, er kann gut schießen aber auch zum Korb ziehen. Und auch einige Erfolge konnte er mit dem FC Bayern München erzielen, so wurde seine Mannschaft unter Trainer Eichler beispielsweise vierter bei der Deutschen Meisterschaft der Unter-18jährigen.

**FÜR** diese Saison will er sich einen Platz in der 1. Herrenmannschaft erkämpfen, möglichst viel Erfahrung sammeln und sich selbst ver-



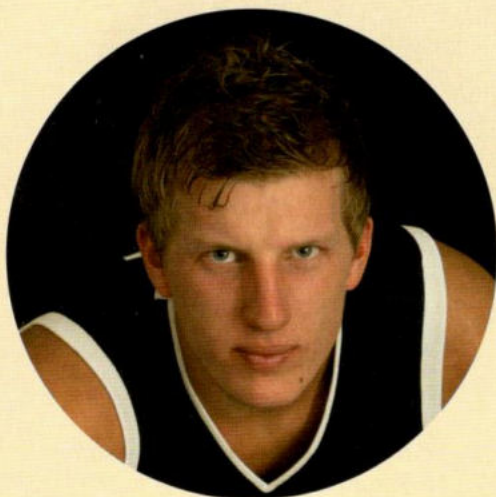
**Henning von Jagow**

„Warum ich kein Krimineller wurde...“

bessern. Denn besonders an seinem Ballhandling und an seiner körperlichen Stärke muss er, eigenen Angaben nach, noch arbeiten. Da bleibt für seine wenigen Hobbies wie Filme schauen kaum Zeit, denn Basketball ist sein Leben und das Wichtigste für ihn. „Ohne Basketball wäre ich wohl Krimineller geworden.“ Denn ohne diesen Sport wüsste er nicht, was er tun sollte. Seine Eltern und Trainer unterstützten ihn jedoch immer sehr und sorgten dadurch dafür, dass sein Talent nicht verborgen blieb und er kein Krimineller wurde. Und wenn es dann einmal zu Ende ist mit dem Basketballspielen, dann hat er gute Freunde gefunden, mit denen er die Zeit ganz legal verbringen kann, wie zum Beispiel beim Golfspielen mit seinem Landsberger Teamkameraden Eugene Hostetler.

<<

**DER 18-JÄHRIGE** Josef Eichler ist Flügel- und Centerspieler und wechselt zusammen mit seinem älteren Bruder und Trainer Schorsch vom FC Bayern München zur DJK Landsberg, weil Bayern der Aufstieg in die 2. Bundesliga aus finanziellen Gründen verwehrt wurde. Trotz seiner Jugend – bereits mit 15 spielte er in der Regionalliga – hat er bereits einige Erfolge vorzuweisen: die Teilnahme und Siege bei vielen renommierten internationalen Jugendturnieren, der Gewinn der Deutschen Meisterschaft der



**Josef Eichler**

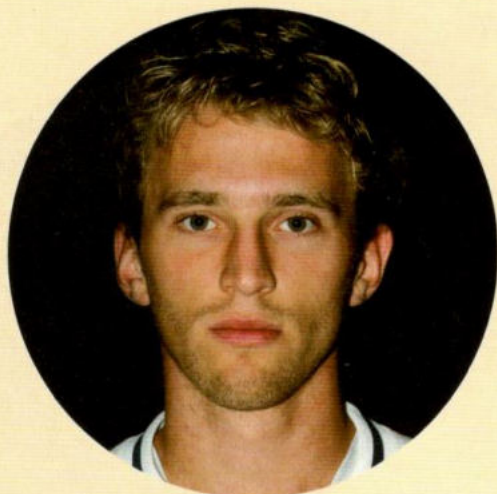
Ein Ur-Münchener Kraftpaket am Lech.

Unter-18jährigen, bei der er auch Topscorer war, der Titelgewinn der 1. Regionalliga mit Bayern München, das Spielen in der U20-Nationalmannschaft. Aus dieser Zeit hat er auch noch viele schöne Erinnerungen, z. B. als er mit seinen Mitspielern den damaligen Co-Trainer und jetzigen Teamkollegen Eugene Hostetler nach dem Gewinn eines Jugendturniers in Wien unter die „Siegedusche“ stellen wollte. Sie brauchten die ganze Mannschaft dazu, während Josef seinem Bruder Schorsch alleine eine Abkühlung verschaffte.

**MIT** Basketball angefangen hat Josef mit 12 durch den Einfluss seines Bruders Georg. „Leider war ich schon immer ein bisschen faul, vor allem in der Defense und natürlich in der Schule.“ sagt er selbstkritisch. Aber Basketball steht bei Josef an Nr. 1. Er strebt eine Karriere als Berufssportler an und schon deshalb ist für ihn der Sport die wichtigste Nebensache der Welt. Natürlich auch, weil seine Freunde immer dabei sind. Weggehen und Schwimmen sind seine anderen Hobbies, genauso wie Musikhören und Computerspiele.

**NACH** Landsberg hat ihn vor allem auch das tolle und zahlreiche Publikum gezogen. In der Lechstadt geht Basketball vor Fußball, nicht so wie bei Bayern. Einzig die Papa-Eichler-Semmeln, die es immer auf den Auswärtsfahrten gab, vermisst er ein wenig, denn Essen ist schon eine zentrale Sache für den Hünen, der augenblicklich 99 kg geballte Körpermasse auf die Waage bringt. Mit Bergen von Haferflocken und Nudeln sowie 4 mal die Woche Krafttraining im Hardy's bereitet sich Josef vor, auf eine erfolgreiche Spielzeit, die ihn hoffentlich seinen hoch gesteckten Zielen näherbringt.

<<



**Ferdi Henke**

*Blick zurück aus einer fernen Zukunft.*

**DR. FERDINAND HENKE** zieht sich seinen weißen Arztkittel über und eilt zu seinem nächsten Patienten. Obwohl ein wenig urlaubsreif, macht ihm seine Arbeit immer noch sehr viel Spaß. Als er jedoch das Behandlungszimmer betritt, bleibt er überrascht stehen. Wer sitzt denn da? Es ist sein ehemaliger Trainer Georg Eichler und Ferdi wird sofort an seine Zeit als aktiver Basketballer erinnert. Er begrüßt seinen alten Freund herzlich und sofort kommen sie ins Schwärmen über ihre gemeinsame Zeit beim FC Bayern München und der DJK Landsberg. Georg war Ferdis langjähriger Jugend- und Regionalligatrainer bei Bayern und hatte ihn schließlich gefragt, als er seine neue Trainerstelle in Landsberg antrat, ob dieser mit ihm kommen wolle. Dies war eine gute Gelegenheit für Ferdi, denn er wollte weg vom FC Bayern München, da er mit seiner Spielzeit unzufrieden war. Die Umstellung in Landsberg war nicht schwierig, denn Georg setzte dort das gleiche Konzept um wie in München. Es war

das Ziel des 1,80 m großen und 73 kg schweren Aufbauspielers, ein wichtiger Teil seiner neuen Mannschaft zu werden und oben in der Liga mitzuspielen. Außerdem hoffte er darauf, länger bei der DJK Landsberg bleiben zu können. Da der damals 20jährige zur gleichen Zeit mit seinem Medizinstudium in München begann, musste er zudem versuchen, hochklassigen Basketball mit dem Studium in Einklang zu bringen. Denn er hatte damals bereits erkannt, dass Basketball nicht das Einzige im Leben sein kann, sondern hauptsächlich Spaß machen soll.

**SEIN** Einstand in Landsberg war damals wie erhofft. Bereits zum Vorbereitungsspiel gegen Leitershofen im August 2006 kamen mehr Zuschauer als zum FC Bayern bei Punktspielen. Dieses war eine der ersten schönen Erinnerungen an seine Landsberger, die ihm in den Sinn kommen. Plötzlich springt Georg auf: „Ich hab jetzt Training! Aber wir sehen uns spätestens am EhemalLigen-Treffen!“ Hastig verabschiedet er sich und Ferdi bleibt nachdenklich zurück.

**ER** erinnert sich, als er mit 12 Jahren mit Basketball anfang, nachdem er vorher mehrere Sportarten, wie Fußball und Judo, ausprobiert hatte, ihm Basketball aber am besten gefiel. Seit 1999 spielte er beim FC Bayern München und war dort sehr erfolgreich: Zweimal wurde er Meister der 1. Regionalliga, außerdem war er ein Jahr lang im 30er-Kader der Jugendnationalmannschaft und Kapitän der Bayernauswahl. Er lächelt, „ja, besonders gut war ich in der Verteidigung, wahrscheinlich wegen meiner Schnelligkeit. Aber oft hatte ich zu wenig Kontrolle über das Spiel, war zu überdreht und schaffte es nicht, das Tempo rauszunehmen.“ Damals hatte Ferdi noch Zeit, gemütlich Musik zu hören, besonders gerne HipHop und R'n B und seinen Lieblingsänger Kanye West, zum Baden zu gehen, seine Freunde zu treffen, wegzugehen oder Filme wie „Gladiator“, „Above the Rim“ und „Coach Carter“ anzuschauen. Wehmütig denkt er an diese Zeit zurück, als plötzlich die Sprechstundenhilfe hereinkommt: „Herr Dr. Henke, wo bleiben Sie denn?“ Und Ferdi fragt sich: „Warum war der Schorsch eigentlich da? Jetzt hat er mir gar nicht erzählt, wo ihn der Schuh drückt.“



**ES WAR EINMAL** ein kleiner Junge, der am 14.05.1981 im bayerischen Oettingen mit dem Namen Bastian Kneuse geboren wurde. Er war aber weithin nur als Basti bekannt, weil ihm sein voller Vorname nicht gefiel und er so nicht genannt werden wollte. Er verbrachte eine glückliche Kindheit in seiner Heimatstadt, bis er mit neun Jahren anfang, beim VSC Donauwörth Basketball zu spielen. Sein Trainer war sein Vater, der früher ein hochklassiger Basketballer war und mit dem im ganzen Land bekannten Basketballkönig Franz Xaver Egger befreundet ist. In diesen Jahren erlernte Basti die Kunst des Basketballs und wurde schließlich so gut, dass er in der C-Jugend zum TSV Nördlingen wechselte, der für seine gute Jugendarbeit, sowohl im Mädchen- als auch im Jungenbereich, bekannt ist. Dort bildeten ihn bekannte Trainer wie Imre Szittyta und Rüdiger Wichote zum Shooting Guard aus. Nebenbei ermächtigte er sich den Künsten des Schreibens, Lesens und Rechnens und legte zusätzlich ohne Mühe das Abitur ab. Danach zog er hinaus in die weite Welt und ging nach Bayreuth in die 2. Bundesliga, wo er sich zunächst einzig dem Basketball widmete, weil er Hoffnungen hatte, einmal richtiger Basketballprofi zu werden. Der inzwischen große Basti erkannte jedoch schnell, dass dies schwierig werden könnte und begann nach einem Jahr, zusätzlich seine geistigen Fähigkeiten weiter auszubauen, indem er sich für ein Fernstudium in BWL entschied. In seiner knappen Freizeit tradete er an der Börse, hörte H-Bloxx und Nirvana und schaute Football an. Dennoch spielte er weiterhin erfolgreich Basketball und wurde mit einer sehr jungen

**Basti Kneuse**

*Von einem, der auszog, das Glück zu suchen.*



Mannschaft sogar zweiter in der 2. Bundesliga. Außerdem konnte er durch einen entscheidenden Dreier in letzter Sekunde seine Mannschaft zu einem wichtigen Sieg führen. Und schließlich spielte er im Pokal und bei Turnieren sogar gegen bekannte Teams der 1. Bundesliga, wie zum Beispiel Alba Berlin und Bonn.





# Sommekeller

In Igling bei Landsberg schon Kult und auch woanders kein Geheimtipp mehr: Der Sommerkeller bei der Lechstadt ist die In-Disco für alle Generationen. Schon seit knapp 27 Jahren tanzen Besucher zu Rock, aktuellen Hits und immer frischen Evergreens. Das an den Sommerkeller angebaute Waldwerk hat sich in der Szene bereits einen festen Platz erobert. Auf 3 Tanzflächen und im angrenzendem Nachtbiergarten kann man Freitags und Samstags bis 5 Uhr morgens tanzen, flirten & feiern!

- > Bistro
- > Chillout Area
- > Biergarten

[www.sommekeller.com](http://www.sommekeller.com)



EINTRITT 4,- INKL. 1,- VERZEHRBON | IGLING BEI LANDSBERG | FREITAG & SAMSTAG 21.30 - 5.00 UHR GEÖFFNET

# WALDWERK

Edelstahl und ein freundliches rot dominieren in der „ultramodernen Stahlhalle“, dem Waldwerk. Mit einer langen Bar, einer großen Tanzfläche und einer gemütlichen Sitzecke mit echtem Lounge-Charakter bietet das Waldwerk auf einer großen Area eine gelungene Erweiterung zum angrenzenden Sommerkeller. Der Nachtbiergarten im Außenbereich bietet auch in lauen Partynächten echtes Sommerfeeling.

- > Lounge Area
- > Stylishes Ambiente
- > große Tanzfläche

[www.waldwerk.net](http://www.waldwerk.net)





Landsberg-Ammersee  
Bank eG  
Postfach 1362  
86913 Kaufering  
Telefon: (0 81 91) 65 79 0  
Fax: (0 81 91) 65 79 159

eMail: info@la-bank.de  
Immobilien: immo@la-bank.de  
Heizöl und Biomasse: energie@la-bank.de  
Internet: www.la-bank.de

 **Landsberg-Ammersee  
Bank eG**   
... aus der Region • in der Region • für die Region ...

**Diessen • Kaufering • Landsberg • Penzing • Schondorf**  
Eching - Eresing - Erpfting - Finning - Greifenberg - Hofstetten - Schwabhausen - Utting - Windach

## Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.



Ob Sie sich versichern, Ihre Vorsorge überprüfen oder Vermögen aufbauen möchten: Als Ihre Allianz Fachleute sind wir der richtige Partner. Denn wir beraten Sie ausführlich, umfassend und in aller Ruhe – bei uns stimmen Leistung und Service. Überzeugen Sie sich davon und besuchen Sie uns bald. **Hoffentlich Allianz.**

**Wir wünschen unseren Basketballern viel Erfolg!**

Vogt OHG

Inh.: J. Schmitz/ R. Wirth

Generalvertretung der Bayerischen Allianz

Dominikus-Zimmermann-Straße 5

86899 Landsberg

Tel.: (0 81 91) 32 01 20

Fax: (0 81 91) 3 20 12 25

vogt.ohg1@allianz.de

**Allianz** 

(Fortsetzung Portrait Basti Kneuse)

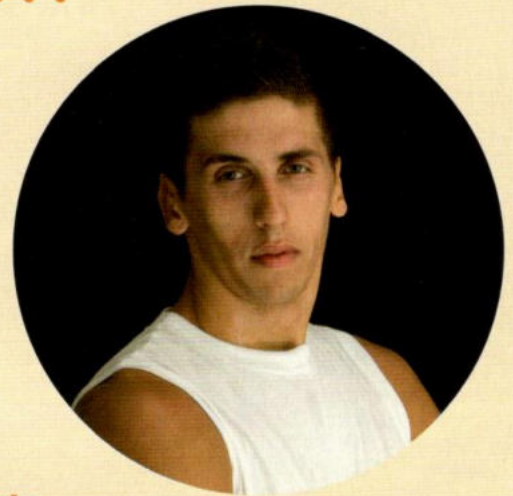
**BASTI** blieb trotzdem immer bescheiden und stand nicht gerne im Vordergrund. Nach fünf Jahren in Bayreuth holte ihn sein früherer Jugendtrainer Wichote nach Leitershofen/Stadtbergen, um einen Abstieg abzuwenden, was leider nicht gelang. In der Saison danach verpflichtete ihn die DJK Landsberg – im ganzen Land bekannt für ihr tolles Publikum, das positive Umfeld, die guten Strukturen, die netten und engagierten Leute und die schöne Stadt. Hier fühlte sich Basti wohl, denn besonders das Mannschaftsklima gefiel ihm. Er merkte, dass allen seinen Mitspielern Basketball Spaß machte und sie nicht nur für Geld spielten. Deswegen konnte er besonders den vielen jungen Spielern dort mit seiner Erfahrung helfen, Ruhe in die Mannschaft bringen und mit seinem sicheren Wurf für einige Körbe sorgen. Nichtsdestotrotz arbeitete er immer noch an seinen kleinen Schwächen, wie z. B. der linken Hand. Er arbeitete daran, dass sie genauso gut wurde wie die rechte und dass er sich nur so viel vorzunehmen, wie er auch erreichen kann. In Landsberg erlebte er eine tolle

Zeit und konnte zusammen mit dem als Zauberer bekannten Trainer Georg Eichler Einiges bewegen. Damals beendete Basti sein Studium und erfüllte sich seinen langjährigen Traum, ging in die USA und machte dort seinen Master of Finance. Dies ermöglichte es ihm endlich, Hedge-Fond-Manager zu werden und an der der Wallstreet sein Glück zu versuchen. Der Sport hatte ihm in seinem Leben sehr viel gebracht hat und er konnte sich auch aufgrund dieser Erfahrungen immer weiter entwickeln. Außerdem kam er durch Basketball weit im ganzen Land herum, lernte viele Städte, Könige und gewöhnliche Leute kennen. Als Börsen-Broker machte Basti Karriere und erfüllte sich schließlich den Traum einer Villa in San Diego am Meer.

**UND** wenn er nicht gestorben ist, dann genießt er dort noch heute sein Leben mit Cola light und täglich viel Salat mit Nudeln. <<



**FREITAG 19:45 UHR**, der Serbo-Kroate Josko Srzic betritt das Landsberger Sportzentrum. Er ist der neue Point Guard der Heimerer Schulen Basket Landsberg. Viele Gedanken schießen ihm in den Kopf als er die Atmosphäre der Sporthalle in sich aufnimmt. Er denkt zurück an früher, als er mit acht Jahren unter seinem Vater als Trainer anfang, Basketball zu spielen, denn dieser ist ein berühmter Basketball-Coach, der schon bei über 16 Vereinen in sieben Ländern trainiert hat, darunter auch Jugendnationalmannschaften und NBA-Spieler. Damals begann Joskos Karriere als Basketballspieler. Zunächst durchlief er die Schule von Roter Stern Belgrad, von Jugend an bis in den Seniorenbereich und in die 1.Liga. Dann ging er in die Vereinigten Staaten, zunächst an die Highschool, wo er einmal sogar State Champion wurde, bevor er ein Jahr am Atlanta Metropolitan College spielte. Anschließend spielte er in der 2. Serbischen Liga bei Radnicki Belgrad. Später in der 2. Kroatischen Liga bei King Trade Makarska, einer kleinen Stadt am Meer, der Heimatstadt des ehemaligen Landsberger Trainers Edo Vrkas, durch den Srzic schließlich nach Landsberg kam.



**Josko Srzic**

Das Abschiedsgeschenk von Edo Vrkas

schwierigen Fragen, beantworten. Ich kann doch nicht selber von mir sagen, was meine Stärken und meine Schwächen sind – das sollen lieber andere beurteilen. Dribbeln kann ich schon ganz gut, aber sonst?"

**DER** 23-jährige Josko möchte später Trainer werden wie sein Vater, weshalb er schon jetzt die Trainerschule in Belgrad besucht. Darüber hinaus interessiert er sich für Boxen und Filme. Die Vorbilder des dynamischen Aufbauspielers sind Drazen Petrovic, Europas bester Basketballer und Muhammad Ali. Sein Motto: „Never quit!“ – „Gib niemals auf!“ Willkommen in Landsberg, Josko! <<

**JETZT** betreten Joskos Teamkameraden und sein neuer Trainer Eichler die Halle und er begrüßt sie per Handschlag. „Die Leute hier sind wirklich nett, besonders Georg und Jürgen kümmern sich ständig um mich und alles ist perfekt organisiert. Aber auch die ganze Atmosphäre hier in Landsberg und im Verein“, schießt es ihm in den Kopf. „Das Team hat wirklich Glück, dass so viele gute Leute drum herum sind.“ Und dann fällt es ihm plötzlich ein: „Oh nein, heute muss ich ja schon wieder ein Interview geben und immer diese

**cakewalk**

**Boys & Girls**

VORDERER ANGER 233 · 86899 LANDSBERG/LECH · TEL. 081 91/22351

www.naturliches-landsberg.de

**Naturliches**

NATURTEXTILIEN für Groß & Klein

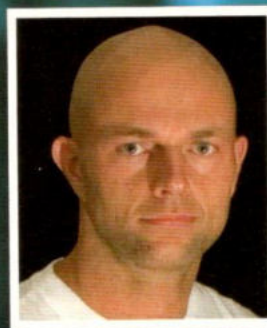
Silvia Wodtke  
Vorderer Anger 262  
86899 Landsberg  
Telefon & Fax:  
08191-47368

**OLEANA**

# TEAM WORKS

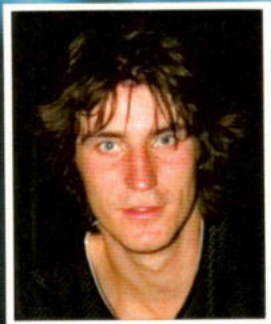
## **Daniel Eisenmann**

**Position:** Center.  
**Geburtstag:** 10.03.72.  
**Größe:** 2.00 m. **Gewicht:** 105 kg. **Hobbies:** Sport, Motorrad, Reisen.  
**Musikgeschmack:** Alles - von Vivaldi bis Iron Maiden. Je nach Tag und Laune



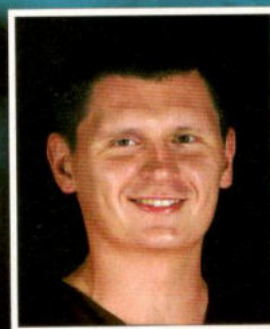
## **Nino Ekambi**

**Position:** Forward.  
**Geburtstag:** 24.01.82.  
**Größe:** 1.98. **Gewicht:** 85 kg. **Hobbies:** Lesen, Schlafen, Basketball, TV  
**Musikgeschmack:** R'n B, Hiphop, 2Pac



## **Michael Teichner**

**Position:** Forward, Center.  
**Geburtstag:** 31.12.81. **Größe:** 1.98 m. **Gewicht:** 93 kg.  
**Hobbies:** Sport, Kochen, Essen, Schlafen. **Musikgeschmack:** Alles außer Electronic

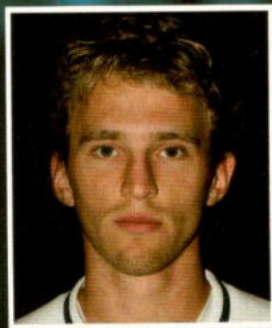


## **Przemyslav Migala**

**Position:** Center.  
**Geburtstag:** 06.11.1977.  
**Größe:** 2.05. **Gewicht:** 107 kg. **Hobbies:** Bergsteigen, Freundin. **Musikgeschmack**

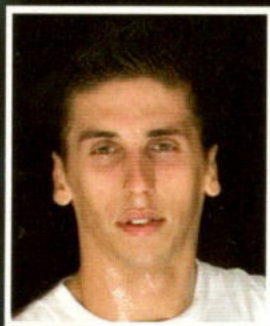
## **Ferdinand Henke**

**Position:** AufbauPoint Guard. **Geburtstag:** 02.08.86. **Größe:** 1.80 m. **Gewicht:** 74 kg.  
**Hobbies:** Musik hören, Weggehen, Freunde  
**Musikgeschmack:** R'nB, Hip Hop



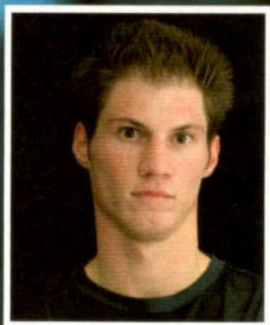
## **Marco Geidosch**

**Position:** Forward.  
**Geburtstag:** 17.02.83. **Größe:** 2.02 m. **Gewicht:** 84 kg. **Hobbies:** Semesterferien haben.  
**Musikgeschmack:** Blumentopf



**Josko Srzic**

**Position:** Point Guard, Shooting Guard,  
**Geburtstag:** 16.11.83,  
**Größe:** 1,90 m, **Gewicht:** 84 kg, **Hobbies:** Filme schauen, Boxen,  
**Musikgeschmack:** Hip Hop

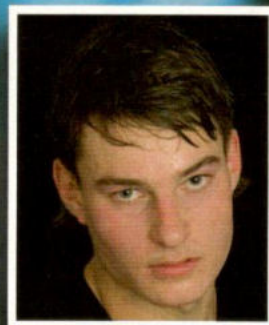


**Bastian Kneuse**

**Position:** Shooting Guard,  
**Geburtstag:** 14.05.81,  
**Größe:** 1,90 m, **Gewicht:** 83 kg, **Hobbies:** Börse,  
**Musikgeschmack:** Ich hasse Musik

**Henning von Jagow**

**Position:** Shooting Guard,  
**Geburtstag:** 30.07.88,  
**Größe:** 1,93 m, **Gewicht:** 84 kg, **Hobbies:** Filme schauen, Faulenzen, **Musikgeschmack:** Hip Hop, R'nB



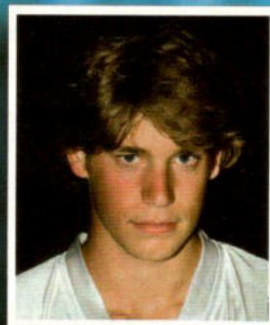
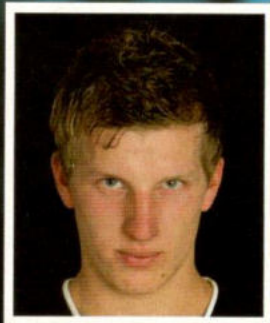
**Eugene Hostetler**

**Position:** Center, Forward,  
**Geburtstag:** 20.02.68,  
**Größe:** 1,93 m, **Gewicht:** 100 kg, **Hobbies:** Schwimmen, Wandern, Berge Anschauen, Skifahren, **Musikgeschmack:** Alles, besonders Christian Contemporary



**Josef Eichler**

**Position:** Forward, Center, **Geburtstag:** 07.11.87, **Größe:** 2,00 m, **Gewicht:** 100 kg, **Hobbies:** Schwimmen, mit Freunden etwas unternehmen, Sport  
**Musikgeschmack:** alles



**Xaver Egger**

**Position:** Point Guard, Shooting Guard, **Geburtstag:** 13.12.83, **Größe:** 1,83 m, **Gewicht:** 75 kg, **Hobbies:** Sport, Verreisen, Lesen, **Musikgeschmack:** Verschiedenes, z. B. Tootronic, Strokes



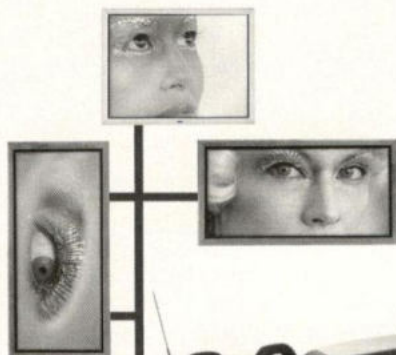


Offen für alle  
Jahreszeiten.

Was braucht es, damit ein Sonnenanbeter auch den Winter genießen kann? Einen Knopfdruck und 22 Sekunden. So lässt sich das Renault Mégane Coupé-Cabriolet vom Cabriolet in ein Coupé verwandeln, ohne dass man auf einen einzigen Sonnenstrahl verzichten muss. Denn mit dem versenkbaren Panorama-Glasdach bleibt es auch geschlossen immer offen.

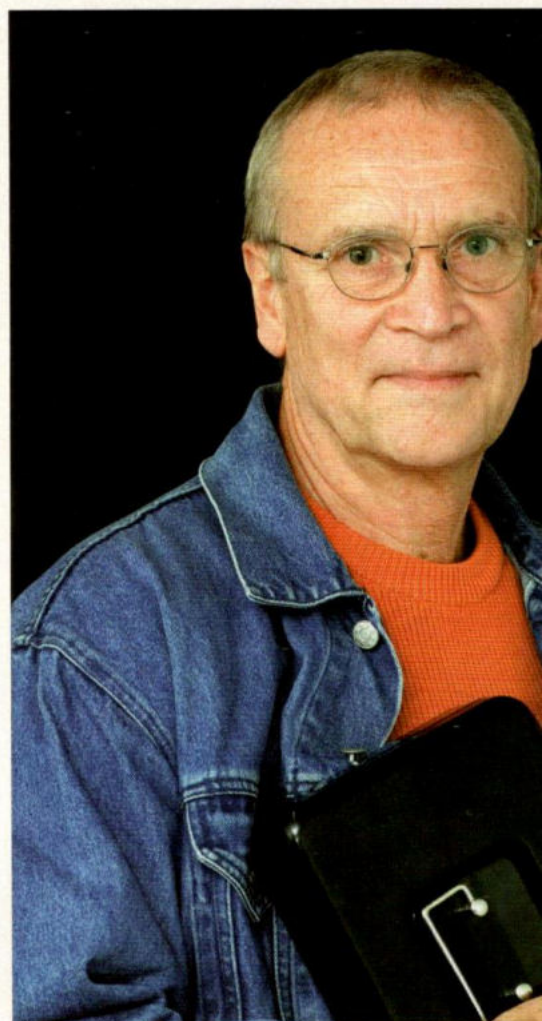
Erleben Sie das Renault Mégane Coupé-Cabriolet in unserem Autohaus oder gleich auf einer Probefahrt.

Wir freuen uns auf Sie.



**RÜLL**  
AUTO  
HAUS

Justus-von-Liebig-Str. 49  
86899 Landsberg  
Tel.: 08191/3 91 96



**WAS** wäre ein Verein ohne seine zahlreichen Helfer im Hintergrund? Einer von ihnen: Friedhelm Peters, der seit 1991 mit am Erfolg des DJK Landsberg beteiligt ist.

**DABEI** arbeitet Friedhelm immer mit vollem Engagement an der Front, an der er gerade am dringendsten gebraucht wird. Die letzten Jahre nun als akribischer Kassierer, der durch seine ruhige, verlässliche Art einen großen Anteil daran hat, dass die Höhenflüge in der Regionalliga keine finanziellen Höllenflüge wurden.

**EIGENTLICH** hat Friedhelm Peters als Gymnasiallehrer – Lehrfächer Geographie und Sport – seinen Schwerpunkt im sportpädagogischen Bereich. Nicht nur weil sein Kinder Basketball spielen und spielten, hat er schon einige Jugend-Teams bis zur U18 trainiert. Die Arbeit mit Jugendlichen hat Friedhelm immer viel Freude gemacht und so konnte er auch mithelfen, Landsberger Talente wie Xaver Egger, Marco Geidosch und nicht zuletzt den eigenen Sohn Christof bis in die 1. Regionalliga zu führen.

**MALER FOLK**

am Kornfeld 4 86932 Pürgen 081 96-371

www.malerfolk.de



FINANZEXPERTE: FRIEDHELM PETERS

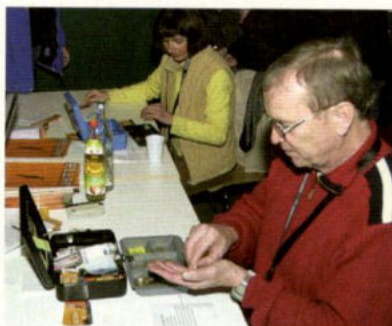
# EIN MANN MIT KASSE.

UND auch in diesem Jahr wird der Basketball-Trainer aus Leidenschaft wieder eine Mannschaft – die U12 Buben – übernehmen. Viel Verständnis für sein zeitintensives Engagement im Verein hat seine Ehefrau Waltraud Peters, die ihm schon seit Jahren aktiv zur Seite steht – ob am Essensstand mit selbstgebackenen Leckereien oder an der Eingangskasse. Nur in diesem Jahr wird Waltraud aus gesundheitlichen Gründen kürzer treten. Doch immerhin ist Sohn Christoph als Trainer im Verein bereits seit Jahren aktiv. Die DJK Landsberg kann also erfreulicherweise weiter auf den vorbildlichen Einsatz der Familie Peters zählen. Nicht zuletzt wäre es auch ein Anliegen von Friedhelm, wenn sein Beispiel Schule macht und sich immer wieder neue Helfer für die Vereinsarbeit finden.

<<

### **Jeder Cent zählt...**

*...und wird gezählt. Hier von Friedhelm zusammen mit seiner Frau Waltraud.*



## Aufstehen, Frühstück!

Im Maxximilians bekommt ihr die verschiedensten Frühstücksvariationen jeden Tag und solange ihr wollt.

**Maxximilians**  
RISTO - CAFE - BAR

Direkt am Hellmairplatz | Landsberg am Lech  
Täglich 8.00 - 2.00 Uhr geöffnet | Tel. 0176-10029884



## LAVAZZA BAR

**Am schönsten Sonnenplatz  
Landsbergs direkt am Lechwehr**

befindet sich die Lavazza Bar. Das schicke Cafe bietet neben frischen Cocktails und feinen Weinen vor allem guten Kaffee aus dem Hause Lavazza. Das Getränkeangebot wird von zahlreichen italienischen Spezialitäten begleitet. Ein elegantes Ambiente, die stilvolle Einrichtung und natürlich die beheizte Außenterrasse prägen die Optik der Bar.

**Telefon 0176 - 100 29 885**  
**Täglich von 8.00 - 2.00 Uhr geöffnet.**



## DER STEINIGE WEG...

*Der Basketballverein DJK Landsberg feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Seit zwei Jahren spielt ihre Herrenmannschaft in der Regionalliga I und ist erfolgreicher denn je. Doch der Weg dorthin war nicht immer leicht und ist von vielen Hochs und Tiefs gekennzeichnet. Ein Rückblick auf die erstaunliche Vereinsgeschichte der DJK Landsberg*

Wer in Landsberg mit Basketball zu tun hat, trifft früher oder später unweigerlich auf den Namen Egger. Der Familienname durchzieht die Vereinsgeschichte der DJK Landsberg wie ein roter Faden. Auch heute noch, 50 Jahre später, trägt die Familie einen entscheidenden Teil zum Erfolg des Vereins bei.

Alles begann mit einer Idee von Xaver Egger. Der ehemalige Fußballer war von den sportlichen Aktivitäten der amerikanischen Besatzungssoldaten so beeindruckt, dass er auch seiner Familie und Freunden das Erlernen einer körperlosen Sportart ermöglichen wollte. Mit dem 2. November 1956, der Gründung der Deutschen Jugendkraft, beginnt die bemerkenswerte Geschichte eines Vereins, der es immer wieder geschafft hat, sich aus Phasen des Tiefs zu befreien.

### ERFOLGREICHER START

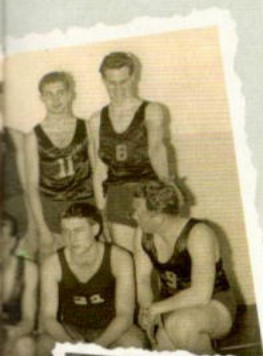
Zunächst startet der Verein sehr erfolgreich: Bereits ab 1962 spielen die Herren der DJK für drei Jahre in der bayerischen Oberliga, der damals dritthöchsten Spielklasse. Während dieser Zeit verpassen sie einmal sogar nur knapp den Aufstieg in die Regionalliga. Natürlich habe es damals aber nur wenig Konkurrenz gegeben, so Franz Xaver Egger, der zweite Sohn des Vereinsgründers. Doch weil der Nachwuchs fehlt, kann sich die Mannschaft nicht in der Liga halten. Es folgt das erste Tief der DJK.

### SENSATION BEI DEN DJK-MÄDCHEN

Während die Männer relativ erfolglos spielen, wächst eine talentierte Damenmannschaft heran. Noch als Jugendspielerinnen gewinnen sie 1968 und 1969 die bayerische Mädchenmeisterschaft. 1970 werden sie sogar süddeutscher Vizemeister. Die Sensation gelingt den DJK-Mädchen im darauf folgenden Jahr, als sie in Heidelberg die Meisterschaft der Deutschen Junioren gewinnen. Der Erfolgs-Coach zu dieser Zeit ist Hans Egger, der älteste von drei Söhnen des Vereinsgründers.

Doch die Damen trifft das gleiche Schicksal wie die Herren: Sie spielen noch mehrere Jahre erfolgreich in der Regionalliga – 1977 hätten sie sogar in die Bundesliga aufsteigen können – doch dann fehlen finanzielle Mittel und Nachwuchsspielerinnen, so dass sie die Regionalliga freiwillig verlassen müssen. Was folgt ist ein weiteres Hoch der Landsberger Herren. Bereits ab Mitte der 1970er Jahre mischen sie in der Regionalliga mit und verbuchen mit dem Gewinn des Bayernpokals den bis dahin größten

Für alle,  
die hoch hinaus  
wollen.



**Impressionen einer  
reichhaltigen Historie:**

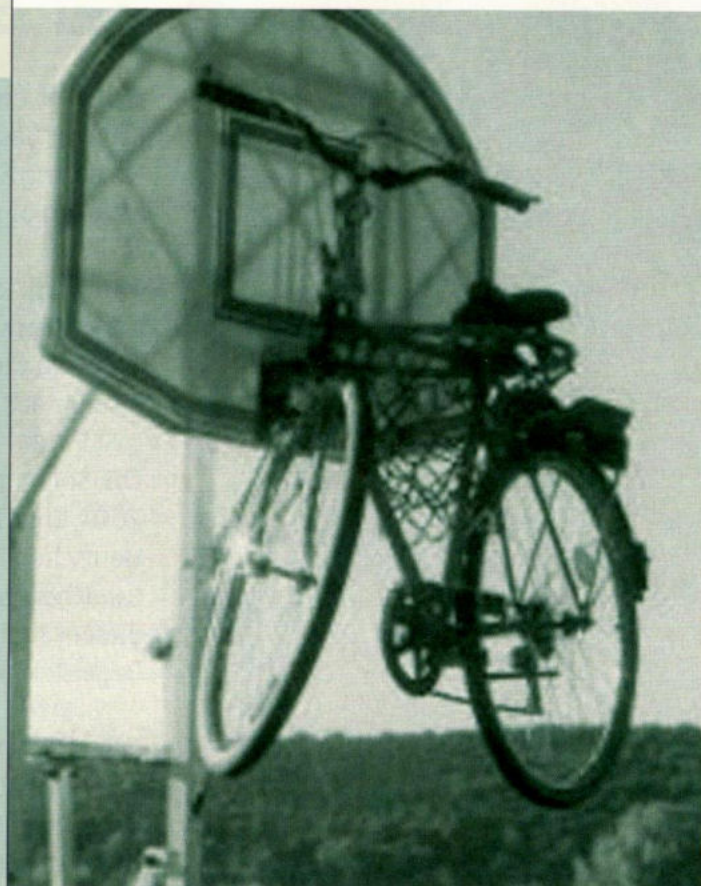
*Die allererste Herren-  
mannschaft und die sehr  
erfolgreichen Damen  
aus dem Jahr 1971.*

Erfolg einer DJK-Herrenmannschaft. Dazu beigetragen haben einige Bundesligaspieler des TSV 1860 München, die zuvor zusammen mit Franz Xaver Egger nach Landsberg gewechselt waren. Doch auch diesmal können sich die Herren nicht in der hohen Liga halten, so dass es erneut ruhig um den Landsberger Basketball wird.

**FÜNF AUFSTIEGE IN SECHS JAHREN**

Ab 1990 nimmt Franz Xaver Egger, der heute Zweiter Vorsitzender des Vereins ist, den gezielten und kontinuierlichen Aufbau des Nachwuchses in die Hand. Schon acht Jahre später zeigen sich erste Erfolge seines Engagements: Die Herrenmannschaft steigt erneut in die Bezirksliga auf. Von jetzt an geht es für die DJK-Männer steil nach oben. Ab 1999 gelangen ihnen innerhalb von sechs Jahren sensationelle fünf Aufstiege, so dass sie heute in der Regionalliga I, der dritthöchsten deutschen Spielklasse vorzufinden sind. Spätestens seit diesem Zeitpunkt ist die DJK Landsberg ein ernst zu nehmender Gegner, der sich auch über die Grenzen Bayerns hinaus Respekt verschafft hat.

Bettina Lintz



Aber nicht den Boden unter den Füßen verlieren wollen, haben wir die richtigen Fahrräder.

**Radl-  
spaß**

Fahrrad · Freizeit · Sport

86899 Landsberg · Saaburgstr. 1 · Tel. 08191-33818

men collection



la prairie  
SWITZERLAND

la prairie  
– die neue  
siegesserie  
für herren

presented by Michi Teichner

Parfümerie · Kosmetikstudio  
**DÖRRE-BEAUTY**

Vorderanger 230 · 86899 Landsberg/Lech  
Telefon 0 81 91 / 52 25 · Fax 0 81 91 / 52 35

### Filmreife Leistungen

bieten jedes Jahr auch unsere  
Cheerleader, die mittlerweile  
selber ein Publimkums-Magnet  
geworden sind.



# LEADER OF

**AUCH** in diesem Jahr sind wir wieder an der Sideline der Heimerer Schulen Baskets zu sehen. Wir, das ist der 1. Cheerleaderverein Landsberg Starlights e.V. bestehend aus einem PeeWee (<11 Jahre), zwei Junior (11 – 16 Jahre) und einem Senior Team (>16 Jahre).

1995 als Abteilung des Landsberg Express gegründet können wir auf mittlerweile 11 erfolgreiche Jahre zurückblicken. 1999 folgte der Schritt in die Selbständigkeit, wir gründeten einen eigenen Verein, der bis nun aus gut 100 Mitgliedern besteht.

**DIE** Shining Stars ist unser PeeWee Team. Der Bayerische Meister 2004 und Bayerische Vizemeister 2005 war bereits 2 Mal auf Deutschen Meisterschaften zu sehen, auf denen sie die Stadt Landsberg sehr erfolgreich vertreten konnten. Sie werden auch in diesem Jahr bei gelegentlichen Auftritten in der Halbzeitpause für Begeisterungstürme sorgen.

**DIE** Shootingstars, das Junior Team, können in der Meisterschafts-saison 2005/2006 auf die bisher erfolgreichste seit Bestehen des Cheerleadervereins zurückblicken. Bereits bei ihrer erste Teilnahme an Bayerischen Meisterschaften in der Kategorie Junior Coed (gemischtes Team aus Mädchen und Jungen) konnten sie den 1. Platz belegen und sich als punktbestes Team in ganz Deutschland für die Deutschen



VON KOPF BIS FUSS  
SCHÖNSTE FANBEKLEIDUNG!



10 JAHRE **ANDREA STAHL**  
MODELLHÜTE

Hinterer Anger 299 · 86899 Landsberg am Lech · Telefon 08191/94 33 09 · Fax 08191/94 33 08



# CHEERS

Meisterschaften qualifizieren. Mit hartem Training und viel Energie setzten sie ihren Triumphzug fort und konnten in Bochum den Deutschen Meister Titel erringen. Dieser qualifizierte sie für die Europameisterschaften 2006 in Oslo. Hier wurde die Erfolgsserie perfekt gemacht und so wurde am 02. Juli 2006 verkündet: Der Europameister 2006 in der Kategorie Junior Coed sind die Landsberg Shootingstars. Der Name ist Programm, denn eine solche steile Erfolgskurve ist bisher in Deutschland einmalig.

**AUFGRUND** der großen Medienpräsenz, stieg das Interesse der Landsberger Jugendlichen am Cheerleading und immer mehr Mädchen und Jungen möchten ein Teil dieser starken Mannschaft sein. Das ist der Grund, warum es in diesem Jahr im Juniorenbereich 2 Teams geben wird. Neben dem gemischten Team wird es ab diesem Jahr auch wieder eine reine Mädchenmannschaft geben. So werden mit den Shootingstars Allgirl Team und dem Shootingstars Coed nun ca. 40 aktive Jugend Cheerleader zu sehen sein.

**WIE** wichtig eine gute Jugendarbeit ist, wird deutlich, wenn man die Damenmannschaft, die Landsberg

Starlights sieht. Der 6-malige Bayerische Vizemeister ist seit 7 Jahren ein fester Bestandteil der Deutschen Meisterschaften, die 2006 mit dem 7ten Platz so erfolgreich wie nie bestritten wurden. Grund für diese Konstanz ist die Mischung des Teams. Die „alten Hasen“, die zum Teil von Beginn an dabei sind bringen ihre Erfahrung, der Nachwuchs, der zum Großteil aus den eigenen Reihen kommt, den frischen Wind und neue Energie in die Gruppe. Diese Kombination führt dazu, dass sich die Starlights, durch konstante Leistungssteigerung fest in „Cheerleaderdeutschland“ etabliert haben.

**WIR** freuen uns darauf, auch in der Saison 2006/ 2007 die Basketballmannschaft der DJK unterstützen zu dürfen und freuen uns, wenn Sie uns dabei lautstark unterstützen!

In diesem Sinne: Let´s go Landsberg, let´s go!  
Ihre Cheerleader

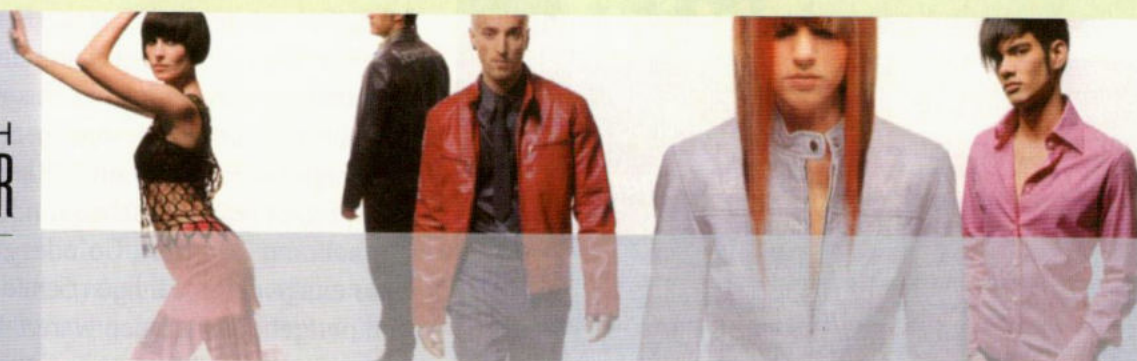


*Infos gibt es unter [www.starlights-cheerleader.com](http://www.starlights-cheerleader.com) oder sprechen Sie uns einfach an.*

Nicht nur die Landsberger Basketballer schneiden immer gut ab.

ELISABETH  
ARZBERGER

FRISEUR



MÜNCHENER STRASSE 2 1/2 · 86899 LANDSBERG AM LECH · TELEFON 0 81 91-395 29

**PETER  
&  
PAUL**

Tel. 08191/9850975  
Otto-Lilienthal-Str.2  
86929 Penzing



**NEU**

**die FISCHMÄNNER**

## „In Sachen Fisch der Griff zu den Sternen“

- küstenfrische Meeresfische von (A bis Z)  
handwerklich hergestellte Räucherwaren  
und Fischsalate von unserer Tante Frieda
- saustarkes Restaurant mit Biergarten  
(jeden Fr. + Sa. 17.00-21.30 warme Küche)

### Freitag

Muscheln, Austern, Garnelen, Fischsuppe,  
Räucherfischsteller  
Im Sommer statt Muscheln, Lachsnudeln

### Samstag

Steckerlfisch (Makrele, Forelle, Wolfsbarsch)  
und grätenloser Backfisch mit nobelpreis-  
verdächtigem Kartoffelsalat

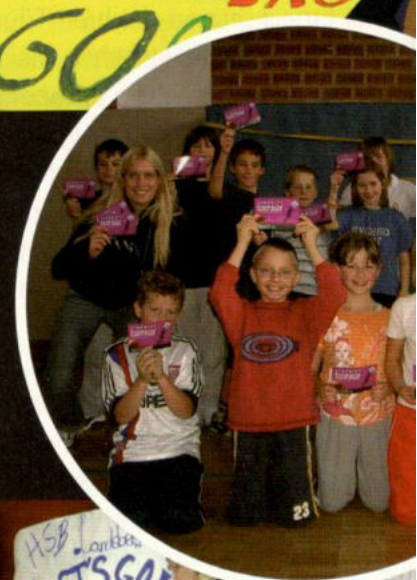
*Und nicht zuletzt liefern wir die schmackhaften  
Fischsemmeln zu allen HSB-Heimspielen!*

# HSB ZU GAST



### HSB in der Schule...

*Kleine und große  
Schüler wurden  
zu noch größeren  
Fans ihrer Idole.*



AOK. Wir tun mehr.

**Exklusiv für AOK-Versicherte:**  
1,- Euro Nachlass auf die Eintrittspreise  
zu den Spielen der HSB Landsberg  
bei Vorlage der AOK-Versichertenkarte

**„Wenn es um meine Gesundheit geht,  
klick' ich aok.de“**

Fragen zur Gesundheit? Dafür gibt es eine kompetente Adresse:  
das AOK-Gesundheitsportal. Hier finden Sie Informationen zu  
Krankheiten, Diagnosen und Therapien. Außerdem: Gesundheits-  
Checks und Risikotests, Expertenforen, Infos zur Vorsorge und  
Prävention sowie Neues zu Fitness, Wellness und gesunder  
Ernährung. Alles unter [www.aok.de](http://www.aok.de)

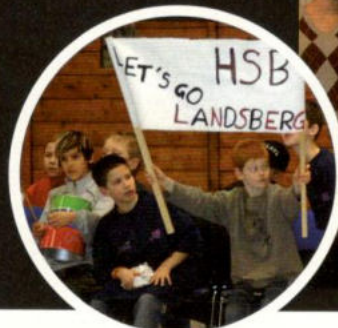
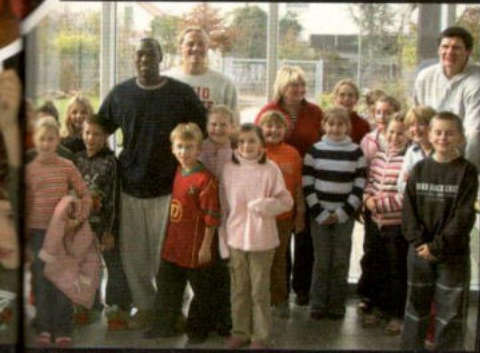
DIE Spieler der Heimerer Schulen Basket kennen lernen? Die Welt aus „Miga“ Migalas Augen sehen? Eine Sportstunde mit Eugene Hostetler? Diese und viele andere Wünsche erfüllte das Team einigen Schulklassen in der letzten Saison. Im Gegenzug durften die Kids dann ein Spiel im Sportzentrum hautnah erleben. Die Euphorie und Phantasie, die sie dabei zeigten, ist jedem Zuschauer noch in bleibender Erinnerung: „Go, Wes, Go“ oder „We love Migala“ waren nur einige der unzähligen Schilder, die begeistert empor gehoben worden waren. Nicht nur aus diesem Grund wird das Konzept auch in dieser Saison fortgeführt und nach Möglichkeit sogar erweitert.

# BEI FREUNDEN



**...die Schule/n bei HSB.**

Mit selbstgestalteten Plakaten und ohrenbetäubendem Lärm feuerten die Kids ihr Team an.



„Für unsere jungen Fans waren das immer ganz besondere Erlebnisse“, erzählt Teammanager Jürgen Fleßner von den Kids, die einmal hautnah an den Spielern der HSB dran sein durften. Fleßner möchte die Jungs und Mädels vor allem dazu zu bewegen, Sport zu treiben: Sei es nun Basketball oder eine andere Sportart, über den Kontakt mit Eugene Hostetler und Co. haben die HSB die Lust am Sport geweckt. Berührungsängste gab es dabei keine: Wer wissen wollte, wie sich ein Dunking anfühlt, der wurde schlichtweg von Przemyslaw Migala hochgehoben und durfte den Ball eigenhändig versenken. Weiter übernahmen Teammitglieder den Sportunterricht oder gaben speziellen Basketballunterricht.

**UNTER** dem Strich haben alle Beteiligten und sogar die restlichen Fans und Zuschauer in der letzten Saison überaus von der Aktion profitiert: Wir freuen uns auch 2006/2007 auf viele junge und begeisterte Fans, die zusammen mit den „Großen“ das Sportzentrum wieder einmal zum kochen bringen werden! <<

P.S. Übrigens können sich Schulklassen auch in der Saison 2006/07 auf [www.cLlick.de](http://www.cLlick.de) bewerben!

Julian Galinski



**www.cLLick.de – the next step!**

Mittlerweile im dritten Jahr seit dem Relaunch erfreut sich die Homepage der DJK Landsberg nach wie vor großer Beliebtheit. Während der letzten Saison wurde bereits ein Forum getestet, das regen Anklang fand. Zum Start der neuen Spielzeit soll dieses Forum wieder online gehen – nun allerdings mit einer Registrierpflicht. So ist gewährleistet, dass der Austausch der Fans im Netz genauso niveauvoll abläuft wie die Spiele selbst.



Nachfolgend ein Beitrag zum Thema „Bessere Internet-Kommunikation“ von der Firma Organix, die als Premium-Partner der DJK Landsberg die Vereins-Internetplattform mitentwickelt hat und seit 3 Jahren kompetent und engagiert betreut:

**Nur eine Homepage allein...**

*...reicht nicht – sie muss auch immer auf dem neuesten Stand sein und so lebendig bleiben. Wie das geht, kann man von Organix erfahren.*

# ONLINE-DUNKING

**WIE** erfolgreiche Werbemaßnahmen im Internet mit Basketball zusammenhängen:

- B** annerwerbung
- A** ffiliate-Programme
- S** uchmaschinen
- K** eyword-Advertising
- E** mail-Serienversand
- T** eleserver-Marketing
- B** rowser
- A** uswertungen
- L** inks
- L** exikon

**BESSER** zu sein als der Gegner ist gleichermaßen Ziel im Basketballsport wie auch bei wirtschaftlichen Unternehmen. Bevor der Gegenspieler auch nur ansatzweise begreift was um ihn geschieht, wird das Runde im Runden versenkt!

**VON** diesem Speed träumen die meisten Betriebe nur, wenn Sie bei ihren Kunden punkten möchten. Geht man einmal davon aus, daß die Budgets für Werbung und Marketing begrenzt sind (auch nicht alle Vereine können sich Dirk Nowitzki leisten!), scheint die Liste der Möglichkeiten sehr begrenzt zu sein. Neben klassischen Werbeformen wie die Annonce in unserer Vereinszeitschrift PLLAY betreiben immer mehr Firmen auch Öffentlichkeitsarbeit. Dazu zählt unter anderem das soziale Engagement bei Vereinen.

**ERFOLGREICHE** Unternehmen setzen aber schon längst auf Aktionen über das Internet, welche die klassischen Werbeformen perfekt unterstützen. Diese sind in aller Regel schnell und günstig umsetzbar. Voraussetzung dafür ist der Einsatz einer Onlinesoftware, von welcher aus alle Seiten der Internetpräsenz und zusätzlich die verschiedenen Werbe-Maßnahmen zentral gesteuert werden können. Die DJK verfügt über ein solches System der Firma ORGANIX aus Landsberg.

**EIN** Onlinesystem beinhaltet stets auch ein Content-Management-System (CMS), über welches sich Berichte von Redakteuren einpflegen lassen. Diese werden von der Software dann automatisch zum richtigen Zeitpunkt in die Internetseiten integriert. Das alles muß schnell und einfach funktionieren. >>



IHRE IDEE



GEHT ONLINE



*ORGANIX leistet viel - Sie bezahlen wenig*

- ▶ **Homepage selbst änderbar**
  - Personalisierte Newsletter
  - Shop-Systeme
  - Rechteverwaltung
  - Datenbankanbindung
  - Loginbereich
  - PDF-Erzeugung
  - Barrierefreiheit
  - Veranstaltungskalender
  - Zeitsteuerung der Veröffentlichung
- ▶ **Online-Adressverwaltung**
- ▶ **Intranet, Extranet, Portale**
- ▶ **SMS-Verteilersystem**
- ▶ **Leinwandwerbung in Bars u. Treffs**
- ▶ **Sonderentwicklungen**



*Idee wird Realität.  
Internetpflege so einfach wie Textverarbeitung.*

**Jetzt auch in München:**

Radlkoferstr. 2, 81373 München, Tel. +49 (0) 89 / 72499-120, Fax +49 (0) 89 / 72499-220

Wir wünschen den Landsberger Basketballern den richtigen Biss für die neue Saison!



PRAXIS FÜR ZAHNHEILKUNDE

Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis

Dres. Georg Bayer, Frank Kistler, Steffen Kistler, Alexandra Elbertzhagen

Von-Kühlmannstrasse 1 86899 Landsberg am Lech

Tel: 08191 42251 Fax: 08191 33848

[www.implantate-landsberg.de](http://www.implantate-landsberg.de)



Familienfeiern

Tagungen

Besprechungen

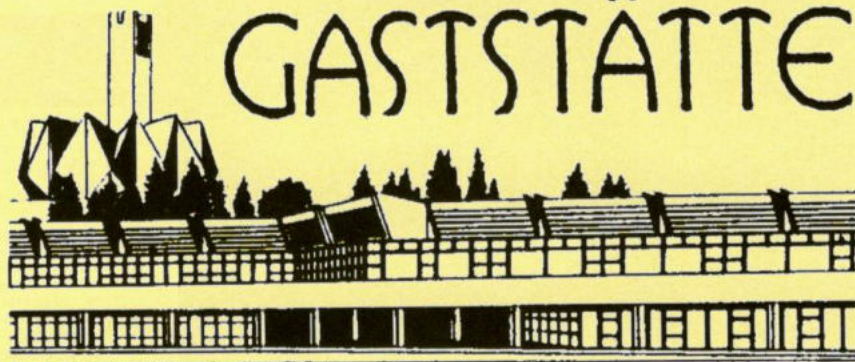
2 Kegelbahnen

Süd-Terrasse  
mit Kinderspielecke

Sport - Fernsehen mit  
Premiere World + ARENA  
Großbildleinwand

kostenfreie Parkplätze

# SPORTZENTRUMS GASTSTÄTTE



Telefon: 081 91/4 62 28

Öffnungszeiten: täglich von 17.00 - 1.00 Uhr  
Samstag, Sonn.-u. Feiertage 10.00 - 1.00 Uhr

*Wir freuen uns über Ihren Besuch!*



**WEIL** man ja nie weiß, was einem die Zukunft bringt, sollte das System immer auf dem aktuellen Stand der Technik gehalten werden. Die modernsten Systeme machen das automatisch, ohne daß ständig nachprogrammiert oder die Homepage nach 4 Jahren völlig neu aufgelegt werden muß.

***Es geht um die Wurst -**  
das haben Sport und Internet-  
Kommunikation gemeinsam.*

*Nur wer alle Register zieht,  
hat auf Dauer Erfolg.*

**UND** dazu gibt es noch viele weitere Möglichkeiten:

#### **BANNERWERBUNG**

oder auch Werbebanner (Grafik- oder Flashdatei) werden im Internetangebot eingebettet. Klickt der Besucher darauf, so springt er per Hyperlink-Verbindung zur Homepage des Werbers. Wir meinen: So werden Sie gesehen.

#### **AFFILIATE-PROGRAMME**

sind eine besondere Form von Bannerwerbung oder Verlinkung zu anderen Website-Anbietern. In dem Link versteckt sich eine Art Kundennummer, sodaß die Zielwebsite die Herkunft des Besuchers feststellen kann. Je nach Modell können somit Provisionen an die Herkunftsadresse ausgeschüttet werden. Wir meinen: Bringt's nicht wirklich.

#### **SUCHMASCHINEN-OPTIMIERUNG**

bedeutet eine möglichst gute Platzierung bei Google & Co. zu erreichen, wenn ein Internetbenutzer nach einem oder mehreren Begriffen sucht. Bei festprogrammierten Internetseiten sowie beim Einsatz eines Content-Management-Systems sind dafür meist größere programmiertechnische Eingriffe nötig. Bei Onlinesystemen können Redakteure die Optimierungen selbst vornehmen und die Reaktionen von Suchmaschinen beobachten. Wir meinen: Coole Sache.

#### **KEYWORD-ADVERTISING**

hat weniger mit den sogenannten Metatag-Suchbegriffen im HTML-Quelltext zu tun als mittlerweile mehr mit der kostenpflichtigen Hinterlegung besonderer Begriffe bei diversen Suchmaschinen und Webkatalogen. Damit wird in die entsprechenden Suchtrefferlisten eine Anzeige mit Link zum Onlineangebot des Werbenden integriert und hervorgehoben. Wir meinen: Kann teuer und zeitaufwändig werden.

#### **EMAIL-SERIENVERSAND**

ist eine gezielte Newsletter-Kampagne an vorhandene qualifizierte Emailadressen oder bestimmte Adressgruppen. Für maximalen

Erfolg sollte das selbe Design wie die Homepage und eine persönliche Anrede wie „Hallo Peter“ verwendet werden. Wir meinen: Toll, aber nur wenn jemand den Newsletter wirklich abonniert hat.

#### **TELESERVER-MARKETING**

hat in den letzten Jahren stark zugenommen und geriet im selben Maße in Verruf. Scheinbar wahllos werden Menschen von Computern angerufen um an Gewinnspielen u. ä. teilzunehmen. Wir meinen: Schlechte Sitten.

#### **BROWSER-MARKETING**

betreiben fast ausschließlich große Internetfirmen, indem sie zusätzliche Funktionen für die Webbrowser (Internet Explorer, etc.) anbieten. Beispiele dafür sind die Toolbars von Google und Yahoo. Kleinere Betriebe bieten auf Ihren Webseiten gerne einmal an, die Seite zu den Favoriten hinzuzufügen oder lassen ihr Firmenlogo als Icon-Bildchen in der Browserleiste anzeigen.

#### **AUSWERTUNGEN & TRACKING**

lassen es zu, auf das Verhalten der Webseiten-Besucher rückzuschließen. Somit weiß man genau, von welchen Suchmaschinen die meisten Besucher kommen und nach welchen Begriffen gesucht wurde. Aussagekräftige Statistiken sollten auch Besucherzeit (Tag, Uhrzeit) sowie die Topseiten des Internetangebots darstellen.

#### **LINKS**

auf anderen Internetangeboten zur eigenen Homepage sind wichtig, weil man damit mehr Besucher auf die eigene Homepage lockt. Desweiteren gehen Suchmaschinen bei vielen Links zur Zeit davon aus, daß es sich um sehr wichtige Seiten handelt und placiert die eigene Homepage entsprechend weiter oben.

#### **LEXIKON**

Ein Lexikon erhöht den Besuchernutzen und liefert den Suchmaschinen viele themenbezogene Suchbegriffe.

**FÜR** 2006 planen laut GfK (Gesellschaft für Konsumforschung) bis zu 88% der Werbeleiter von Unternehmen den Einsatz von Online-Marketingmaßnahmen. Die Kurve zeigt also steil nach oben.



## Rechtsanwälte

# Dieter Erl & Dr. Michael Erl



- Arbeitsrecht
- Mietrecht
- Vertragsrecht
- Internet- und Computerrecht
- Regulierung von Unfällen



- Familienrecht (Fachanwalt)
- Verkehrsrecht und Unfallregulierung
- Strafrecht- und Verkehrsstrafrecht
- Bau- und Architektenrecht
- Erbrecht

## Beratung und Vertretung in allen Rechtsfragen

Herkomerstraße 113 · 86899 Landsberg am Lech  
Telefon 08191/39153 · Fax 08191/21152

## MERCHANDISING



## Die Schreinerei

Infos unter:  
[www.schreinerei-zeit.de](http://www.schreinerei-zeit.de)

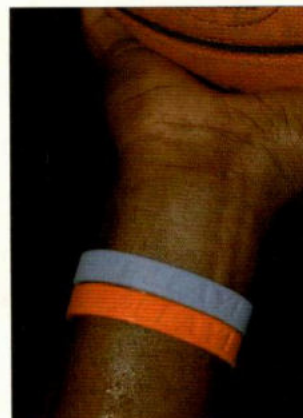
# zeit...

(Möbel, Fenster, Wohnen)

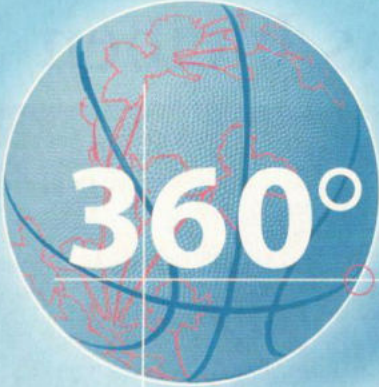
86916 Kaufering -- ☎ 0 81 91 / 65 72 - 0

## STÄRKE

AUCH in der Spielzeit 2006/07 wird im Bereich Fan-Artikel ein neues Highlight für Aufsehen sorgen: **Das DJK-Landsberg-Tattoo!** Mit einer überschaubaren Investition von 1 Euro können die Basketball-Fans vom Lech ihre Begeisterung und Treue sehr eindrücklich zeigen und dabei ihren Verein finanziell unterstützen. Je nachdem wieviel Schweiß sie beim Spiel durch Klatschen und Schreien verlieren, ist die Haltbarkeit des Tattoos allerdings von begrenzter Dauer...



WEITERHIN wird es auch das PLLAY-Armband in zwei Farben geben. Dieser Artikel kam bereits im letzten Jahr sehr gut an und wird wohl noch einige Spielzeiten überdauern. Weniger gut sieht es dafür im Bereich T-Shirts aus, da mittlerweile nahezu alle Landsberger-Fan-Shirts ausverkauft sind. Einige Reste



**360°** DESIGN  
RAUM FÜR WERBUNG + IDEEN

- GRAFIK
- RAUMIDEEN
- GESCHÄFTSDRUCK
- BESCHRIFTUNGEN
- DIGITALDRUCK
- SCHILDER
- FAHRZEUGBESCHRIFTUNG
- WERBUNG ALLER ART
- UND...UND...UND

**WERBUNG NEU SEHEN | GESTALTEN | UMSETZEN**

HOFGRABEN 478 . 86899 LANDSBERG  
FON 08191/985243 . MOBIL 0172/8631529  
INFO@360GRADDESIGN.DE . WWW.360GRADDESIGN.DE

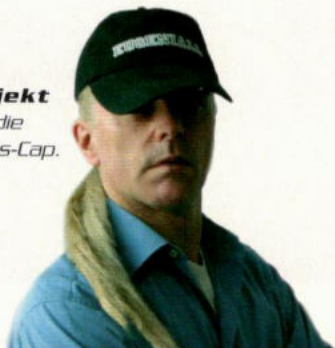
# ZEIGEN!

sind allerdings noch – meist zu günstigen Konditionen – zu erwerben. Schweren Herzens hat sich das Vereins-Management entschieden, heuer kein neues Shirt aufzulegen, da die Anfangs-Investitionen sehr hoch sind und es einige Monate dauert, bis diese wieder hereinkommen. Ein hochwertiges Fan-T-Shirt ist leider ohne die finanzielle Mithilfe eines Geldgebers nicht zu realisieren (interessierte Sponsoren sind herzlich eingeladen, uns diesbezüglich unter [marketing@cliclick.de](mailto:marketing@cliclick.de) zu kontaktieren). Trotzdem können sich die Landsberger Fans schon jetzt darauf freuen, dass es in jeder Saison Fan-Artikel geben wird, mit denen sie ihre Verbundenheit mit dem Verein zum Ausdruck bringen können.

<<

### **Bewährtes Kult-Objekt**

*In die 3. Saison geht auch die Eugene-Hostetler-Huldigungs-Cap. Noch sind einige Exemplare käuflich zu erwerben!*



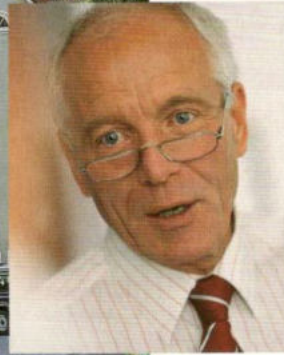
**Wir stärken  
Landsberg  
den Rücken.**

PRAXIS  
FÜR  
PHYSIOTHERAPIE

**JOACHIM GOLDBACH**  
Staatlich anerkannter Physiotherapeut

Krankengymnastik · Dorn-Therapie · Fußreflexzonenmassage  
Manuelle Lymphdrainage · Massage  
Johann-Wechsler-Str. 2a · 86899 Landsberg a. L. · Tel. 08191/92 22 98

# Mit uns bleiben Sie immer am Ball.



**SIMON**  
Steuerberater

Auf dieser Grundlage leisten wir:

- Beratung in allen steuerlichen Fragen:  
Rechtsform/Vertragsgestaltung  
Unternehmensnachfolge  
Schenkung und Erbschaft  
Existenzgründung  
Finanzierung und Private Vermögensplanung

- Erstellen von Steuererklärungen,  
Jahresabschlüssen, Erfolgsrechnungen
- Vertretung bei Betriebsprüfungen
- Übernahme von Finanz- und Lohnbuchhaltung

[www.steuerkanzlei-simon.de](http://www.steuerkanzlei-simon.de)

Sandauer Str. 251 · 86899 Landsberg am Lech · Telefon 0 81 91/91 62-0 · Telefax 0 81 91/91 62-60

## *Erfolg ist immer in Mode.*

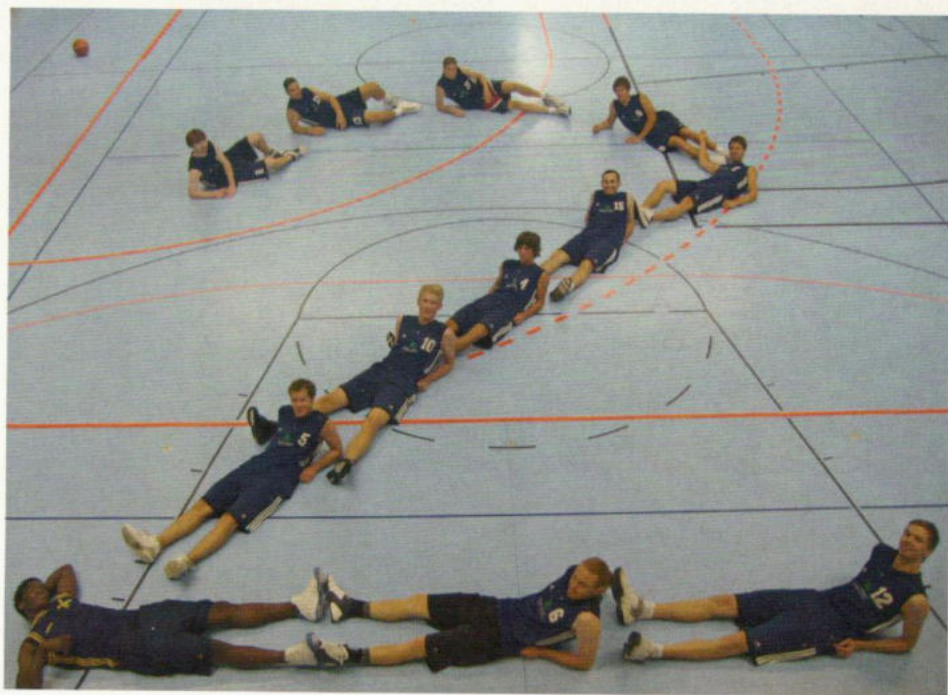
*Auch in dieser Saison wünschen wir  
unseren Basketballern jede Menge davon.*



**MODEHAUS HECHT LANDSBERG**

**Die Mannschaft auf einen Blick:**

(hinten von links) Lukas Klocker, Uwe Post, Christoph Peters, Max Gerum, Matze Mayer, Matze Weiselmeier, Josef Egger, Frieder Dlugosch, Christian Kufner, Joan De Salas, Ferdinand Flechtner, Florian Seiffert



## MIT GLÜCK NOCH EIN SCHNITZEL

**ZUERST** die gute Nachricht: Die Herren 2 dürfen ihr Glück erneut in der Bezirksliga versuchen und streben, auch wie letztes Jahr schon, den Aufstieg in die Oberliga an.

**NACHDEM** in der letzten Saison, schon nach 4 Spieltagen klar war, dass man den letzten Tabellenplatz in brutal festen Händen hielt, sah's mit dem Aufstieg eher schlecht als recht aus. Man setzte sich also neue Ziele. Nun galt es, mit allen Kräften, dem Abstieg und einer riesen Schmach zu entrinnen. Doch nach vielen Tiefs und niederschmetternden Niederlagen, auch gegen unsere direkte Abstiegs konkurrenz, sah es auch noch 2 Spiele vor Saisonende zappenduster aus, denn man war nach wie vor Tabellenletzter und musste beide Spiele gewinnen um in der Liga zu bleiben. Da wir bis dahin erst 6 von 16 Spielen für uns entscheiden konnten, war klar dass wir mit einem verkrampften Grinsen und etwas Galgenhumor in unsere letzten beiden Spiele gingen. Zudem mussten wir auch noch gegen den Tabellenzweiten, Schwabing, antreten. Doch diese Schwabinger schossen wir glasklar mit 0:20 aus der Halle, denn Schwabing konnte leider, leider kein Kampfgericht stellen und somit gewannen wir mit Paragrafenhilfe am Grünen Tisch. Nun fehlte uns nur noch ein glorreicher Sieg, um die lang ersehnte Nicht-Abstiegsfeier steigen zu lassen. (Denn wir sagen immer: Lieber eine Nicht-Abstiegsfeier als keine Aufstiegsfeier.) Es ging nun also nach Starnberg ... endlich, denn dieses Spiel wurde ca. 8 Mal, auf-grund von Schneestürmen, Hallenschließungen,

Schiedsrichter Abstinenz oder diverser anderer Dinge, verschoben. Nach Anpfiff war klar dass die ganze Mannschaft den Klassenerhalt bedingungslos wollte und wir spielten die Starnberger hochkonzentriert, mit 20 Punkten Abstand, an die Wand. Die Freude war groß.

**NATÜRLICH** hat sich die Herren 2 um ein wenig Verstärkung für die kommende Saison gekümmert. Aus Duke konnten wir uns die Centerikone Frieda Dlugosch zurück drahten, aus Erlangen den super talentierten Matze Mayer. In Verhandlung sind noch Herren 1 Routinier Christoph Peters, Herren 3 Routinier Matze Weiselmeier und das Urgestein Ollo Enste.

**JETZT** geht's in die neue Saison, und wir hoffen natürlich, dass erneut ein paar Leute den Weg zu unseren Spielen finden werden. Für die Unterstützung in der letzten, nicht so schönen Saison wollen wir uns sehr herzlich bedanken. Der Zuschauerrekord der Herren 2 wurde auf 61 Zuschauer hochgeschraubt.



Viel Spaß!

P.S. Die letzte Saison war wahrhaft eine der verrücktesten und chaotischsten, die ich je erleben durfte. Aber saulustig.



**Spieler:**

Mathis Heck, Tom Heise, Franz Kirchner, Kirsch Niki, Sasa Kljajcin, Lorenz Meyer, Gerald Lichtenstern, Michael Linke, Lukas Szymanski, Sztul Mathias

**Trainer:**

Anja Kolping, Jens Sobotta

# ALLER GUTEN DINGE SIND (HERREN) III

**AUCH** in diesem Jahr wurde in der dritten Herrenmannschaft wieder erfolgreich Basketball gespielt! Für diesen Erfolg waren natürlich verschiedene Dinge verantwortlich:

**EINER** davon war z. B. der HECKantrieb der Mannschaft! Dieser war wichtig um die mangelnde Körpergröße auszugleichen. Ergänzt mit einer Portion Cleverness – nicht etwa zu verwechseln mit einer LINKen Spielweise – konnte der LICHTE STERN der Mannschaft aufgehen. So mussten die Gegner schon bald erkennen, dass mit den Landsbergern auch in dieser Saison nicht gut KIRSCHen essen war. Natürlich war nicht jedes Spiel dazu ANJAtan, die Zuschauer reihen-

weise vom SZTUL zu hauen. Dennoch waren die wenigen Fans nach so manch spannender Partie nicht selten HEISER! Gerade der an Spannung nicht zu überbietende Saisonabschluss wäre eines echten SZYMANSKI würdig gewesen. Dass es zu guter letzt sogar noch ein Happy End in Form eines Aufstiegs gab, wurde selbstverständlich mit einigen kühlen FRANZiskanern begossen. SO BOT TAGs darauf so mancher Spieler keinen schönen Anblick und kam über die Worte „LULU“ und „SASA“ nicht hinaus...

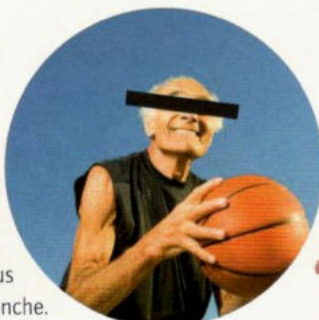
**FÜR** die kommende Saison sind noch einige Fragen offen: Wird es eine FRIEDERliche Saison geben? Kann die Mannschaft das MAXimale aus sich herausholen und somit vielleicht sogar nach den STEINEN GREIFEN?

**IN** diesem Sinne: C U in the Gym... wen auch immer!!



**Haltlosen Gerüchten zufolge**

handelt es sich bei dem hier abgebildeten Herrn um einen ehemaligen Erstregionalliga-Spieler aus der Obst- und Gemüsebranche. Dies können wir nicht bestätigen.



**SENIOREN/MIXED**

**BASKETBALL** ohne Lern- und Punktspiel-Stress gibt es übrigens auch in den Reihen der DJK Landsberg. Die weiblichen und männlichen Senioren treffen sich einmal die Woche zum beschwingten Tanz um den Korb, ebenso wie die Mixed-Mannschaft.



0789 / 61610  
0789 / 61610  
0789 / 61610  
0789 / 61610  
0789 / 61610  
0789 / 61610  
0789 / 61610

ing ist daaf



\* Werbung muss treffen.

\* Wenn Sie der gleichen Meinung sind, rufen Sie uns an 089-21 11 16-0.

**new\***performance  
WERBEAGENTUR



## OBERLIGA WIR KOMMEN

**FÜR** alle überraschend schaffte die junge Damenmannschaft, die aus vielen Jugendspielerinnen besteht, in der vergangenen Saison den Aufstieg in die Oberliga, im Damenbereich die vierthöchste Liga.

**ALS** Trainer Michi Teichner vor der letzten Saison die Damenmannschaft übernommen hatte, änderte sich so einiges, denn er brachte dem Team allerhand Neues bei: Unter anderem das angemessene Feiern der Siege und wie eine richtige Saisonvorbereitung aussieht. Auch wurde die Mannschaft zum ersten Mal nach langer Zeit wieder regelmäßig, ordentlich und knallhart trainiert, denn von nun an gab es anstrengendes und abwechslungsreiches Training, das sehr viel Spaß gemacht hat, jeden verbessert, gefordert und sehr motiviert hat. Schon im Laufe der Saison zeigten die stetig steigende Motivation sowie Teilnehmerzahl deutlich, dass das regelmäßige „Lachmuskel-Training“ erfolgreich zu sein schien, denn es wurde kaum ein Spiel verloren und am Ende wurden die Qualen mit dem Aufstieg belohnt. Die Gründe für den Erfolg der Damen waren der Teamgeist, der sich in der bunt zusammengewürfelten Truppe gebildet hat, die der Vorstandsriege und einigen anderen bewies, dass auch Mädels Basketball spielen können! Die Mannschaft zeigte, dass ältere und erfahrene Spielerinnen sehr gut mit den „jungen

Hupfern“ zusammenspielen können und so vor allem die jungen Spielerinnen viel gelernt haben, aber sich auch von den anderen jede einzelne verbessern konnte. Aber auch die Stimmung im Team war stets positiv, der Spaß am Spiel wurde nie vergessen und der Ehrgeiz ging bis zum Schluss nicht verloren und man stieg schließlich – für manche völlig überraschend – auf und es gab eine Bomben-Aufstiegsfeier!!!

Außerdem hatte die Damenmannschaft endlich einmal mehr als 15 Zuschauer (ein riesiges DANKESCHÖN an alle!!!), bekam dank Familie Kahlmeyer zwei neue Sätze super tolle Trikots (auch an euch noch einmal ein riesiges DANKESCHÖN!!!) und ist durch die vielen KSÜ (= Körperstabilisierungsübungen) total stark geworden, wodurch gleichzeitig jede ihre Traumbikinifigur erreicht hat.

**IN** der kommenden Saison wollen die DJK-Mädels da weiter machen, wo sie aufgehört haben und nehmen sich natürlich vor, noch besser zu werden, damit sie mit den anderen Teams mithalten können. Um weiterhin attraktiven Basketball spielen zu können, die Oberliga aufzumischen und den zahlreichen Zuschauern viele freudige Überraschungen bieten zu können, wünscht sich die Mannschaft hartes Training, Muskeln wie Stahl und Sprungkraft wie Bugs Bunny. Damit viele Siege bei einem „Stößchen“ begossen werden können, muss weiterhin der Teamgeist gelebt werden. Außerdem wird schon von einem erneuten Aufstieg, dann in die Regionalliga, gemunkelt und manche haben sich sogar vorgenommen, endlich so gut zu werden, dass sie kein Training mehr brauchen, ganz besonders aber keine KSÜ mehr. Auch das Ziel, mehr Zuschauer als Herren 1 zu

**Die Mannschaft auf einen Blick:**

Verena Hiemer, Anna Ullrich, Rabia Seebach, Linda Glaser, Anja Koschl, Veronika Meyer, Lisi Kahlmeyer, Susanne Schöpf, Vroni Storch, Ildikó Pracht, Lisa Böhm, Veronika Sirch, Céline Szagun, Christina Schappele, Jenny Hiemer, Jule Severin

bekommen soll mit Hilfe des geplanten Kalenderprojekts erreicht werden. Verstärkt wird die Mannschaft außerdem von nun an wieder von Vroni M. (war da was??), die es schließlich eingesehen hat: Back to the roots! Nach zwei Jahren Regionalliga in Fürstfeldbruck kehrt sie an den Lech zurück. Jetzt muss nur noch gehofft werden, dass sich niemand verletzt, dass die Mannschaft in dieser Besetzung zusammenbleibt, dass wir besser sind als Weilheim, die immer Letzter sind, und dass die Lisi weiterhin Dreier trifft, und die Rabia vielleicht auch mal einen ;).

MAN sieht also, dass das Training von bisher zu wenig beachteten Muskelpartien, der Lachmuskeln, durchaus ebenfalls ausschlaggebend sein kann für den Erfolg einer Basketball-Damenmannschaft, denn dann steht einer weiteren erfolgreichen Saison nichts mehr im Wege. <<



Buffalo  
LONDON

Score with **STYLE**

www.style-landsberg.de

ES GIBT FRISUREN, DIE SELBST WIR  
NICHT MEHR VERBESSERN KÖNNEN.



SABINE VALIER

**CITY FR!SEUR**  
SALON FÜR DAMEN UND HERREN

LUDWIGSTRASSE 172 · 86899 LANDSBERG · TELEFON 0 81 91-5 06 96



**#4 EGGER, JOSEF**

Pointguard / Hat immer das letzte Wort / robust / ein Unikat / guter Aufbau / sagt seine Meinung / ein Egger / lustig / passt spät / Kapitän / rasiert sich ungerne

**#5 KUFNER, CHRISTIAN**

Schnell / Rasiert sich die Beine / ehrgeizig / nur beim Spielen ernst / aggressiv / hat immer Recht / Schwalbenkönig / guter Aufbauspieler / Hektiker / will auch mal zur Bayerischen

**#6 KIRSCH, ANSELM**

1-gegen-1-Freak / zielstrebig / aggressiv / guter 1-gegen-1-Spieler / aggressiv / Saukopf / Hackstock / spielt gut / unauffällig / Waldorfschüler

**#7 ERINGER, LUDWIG**

Klein / Kampfsau / kämpferisch / schnell / immer freundlich / Kampfsau / Defense-Sau / strengt sich an / extrem ehrgeizig / super Defender

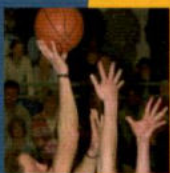
**#8 MEYER, LORENZ**

Verrückt / Verantwortungsvoll / verlässlich / führend / guter Mitarbeiter / Manager / Heulsuse / Manager / guter Flügel / zurückhaltend / Captain der Herzen

**#9 KLOCKER, LUKAS**

Flummi / ehrgeizig / guter 3er-Schütze / Sprungwunder / strebsam / Datschiburger / blöde Kuh / gute Sprungkraft / sprungkräftig / wohnt weit weg

Praxis für  
Physikalische Therapie

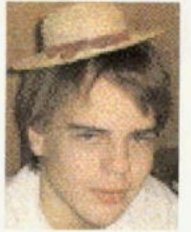


● Hier sind Sie in besten Händen.

Armin Slugocki

Krankengymnast/Physiotherapeut, Alle Kassen  
Donnersbergstraße 25, 86916 Kaufering, Telefon (08191) 96 65 89

# ÜBER UNS - BRAINSTORMING



## #10 HIEMER, FELIX

Der Jüngste / Moppel / Computerfreak / eine Klasse für sich in Sachen Basketballhosen / jung / ruhig / (unentdecktes) Talent

## #11 DE SALAS, JOAN

Weiberheld / verplant / verrückt / komische Pässe / witzig / übermütig / unkontrolliert / Freak / hektisch / Womanizer

## #12 GOLDBACH, JANNIS

Boba / ein Vieh / der Intellektuelle / stark / sollte noch n Bisschen wachsen / Viech / Weichei / drängt sich nicht in Vordergrund / 2. Center nach Peter

## #13 MOSER, PETER

Lustiger Zeitgenosse / Viertelmeterpeter / „groß“ / Überzeugung ist alles / Denker / lässig / 20cm / Pimp / witzig

## #14 EICHLER, JOSEF

isst 250g Haferflocken am Tag / sympathisch / diszipliniert / groß / guter Center / ruhig / Monster / Viech / dunkt gut / kommt von Bayern / Berufsbasketballer

## #15 SCHWINGHAMMER, LORENZ

Groß / Verplant / gutmütig / wohnt in Kaltenberg / phlegmatisch / unkonzentriert / Energiebombe / nie erreichbar / groß / demoliert Korbanlagen / cooler Hund

## IN MEMORIAM:

**BASTI**, du warst immer der beste Entertainer in einer sowieso schon witzigen Truppe! Schade, dass du nicht mehr bei uns bist! Ohne dich machen Auswärtsfahrten, McDonald's-Besuche, und Partys nur noch halb so viel Spaß! Die besten Witze fehlen einfach! Du warst verdammt wichtig für die Teamchemie! Wir vermissen dich!

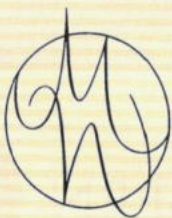
**FABI**, schon seit den Bambinis warst du dabei – einer von drei des harten Kerns. Du warst in unserem Team immer der Mann fürs Grobe. Du hast deine Gegenspieler immer schön eingeschüchtert und sie von Zeit zu Zeit auch mal ins Krankenhaus geschickt. Du hast deinen Topscorern den Rücken freigehalten und auch selbst mal einen 3er versenkt. Du wirst uns immer als „der Mann fürs Grobe“ in Erinnerung bleiben! Vielleicht bleibst du der ja auch in Zukunft – der Mann für die grobkörnigen Brote und Semmeln. Viel Spaß bei deiner Bäckerlehre in München! Wir vermissen dich schon jetzt!

<<



Tabakwaren · exquisite Pfeifen

Medardus Wallner Weine · Spirituosen · Käse · Bistro



Genuss  
im  
Doppelpack

Artisan  
du Vin  
Das Weinhaus

Schulgasse 289 · Telefon 08191 2454 | 86899 Landsberg am Lech | Schulgasse 293 · Telefon 08191 915880



Einkaufen in Landsberg – immer ein Erlebnis!

# TEAMWORK FÜR LANDSBERG

<b>A</b>	Allianz Vogt oHG Alpinsportzentrale Altstadt-Café Anwaltskanzlei Dr. Seewald Apotheke Lech Asam Mode Autohaus Jäckle GmbH	Dom.-Zimmermann-Str.5 Vorderer Anger 239 Ludwigstr. 164 Vordere Mühlgasse 140 Herkomerstr. 111 v.-Eichendorffstr. 1 Heideweg 2	08191-32012-0 08191-4289274 08191-21888 08191-94940 08191-4020 08191-46233 08191-3206-0	<b>M</b>	Mademoiselle Markita Maxximilians Metzgerei Boneberger GmbH Milano Schuhmode Mode Holler Modehaus Hecht KG Mr. Gelato	Vorderer Anger 265 Vorderer Anger 287 Georg-Hellmair-Pl. 169a Vorderer Anger 231 Vorderer Anger 235 Vorderer Anger 275 Vorderer Anger 207 Hauptplatz 153	08191-3742 08191-972584 08191-333777 08191-22850 08191-50320 08191-941445 08191-941375 08191-478750
<b>B</b>	Bagages Baustoffhandel Rieth Bemti Sports Benetton Moden Blumen Strasser Boys + Girls Brand + Nill GmbH Buchhandlung Verza Buchhandlung Wild Bäckerei Fischer	Hinterer Anger 338 Münchner Str. 13b Hinterer Anger 340 Georg-Hellmair-Pl. 169 Vorderer Anger 226 Vorderer Anger 233 Hauptplatz 151 Hauptplatz 10 Hauptplatz 175 Hinterer Anger 341	08191-9734441 08191-33550 08191-9707342 08191-3744 08191-39135 08191-22351 08191-2071 08191-9233-0 08191-50529 08191-3614	<b>N</b>	Natürliches	Vorderer Anger 261	08191-47368
<b>C</b>	Caprice Damenmoden City Friseur Citymarkt Conditorei Richter Culiente	Vorderer Anger 235 Ludwigstr. 172 Münchner Str. 34 Bahnhofstr. 47 Vordere Mühlgasse 189	08191-427110 08191-50696 08191-941380 089-8598425 08191-4289090	<b>O</b>	O Cafe Oevermann Design	Salzgasse 139 Brudergasse 216	08191-9734331 08191-21099
<b>D</b>	Discy DKV Dr. Chromek Dörre Beauty	Herkomerstr. 111 Vorderer Anger 239 Herkomerstr. 111 Vorderer Anger 230	08191-922042 08191-4299009 08191-5377 08191-5225	<b>P</b>	Parfümerie Schmidt Pelzhaus Abt Photo Porst Planet Coffee Point	Vorderer Anger 281 Hinterer Anger 347 Herkomerstr. 14 Hinterer Anger 339 Ludwigstr. 159	08191-941950 08191-3773 08191-42605 08191-9734177 08191-47734
<b>E</b>	electro@com enzer-fotografie-fotoni	Hauptplatz 9 Vorderer Anger 211	08191-9476488 08191-478133	<b>R</b>	Radio 106,4 Reisebüro Tui Travel Reformhaus Merk Reisebüro Vivell RVA-Kroatien	Schöngesinger Str. 11 Schlossergasse 349 Ludwigstraße 160 Hauptplatz 149 Vorderer Anger 225	08141-32320 08191-96510 08191-1327 08191-917424 08191/6576780
<b>F</b>	Fahradies Fischerreisen Fischerwirt Fit and Fun Forum Pizzeria Friseursalon Ganshorn Froweins Wein-Gemälde Galerie Furore	Hintere Salzgasse 3 Lechwiesenstr. 66 Roßmarkt 197 Augsburger Str. 52 Münchner Str. 34 Hinterer Anger 299 Vorderer Anger 227 Hubert-v.-Herk.-Str. 83	08191-9472886 08191-9707423 08191-50728 08191-42211 08191-9734330 08195-999324 0172-8370581 08191-42356	<b>S</b>	Schafbräu Schmidt + Bender Schuhhaus Hoiss Second Hand Segafredo Sehform Augenoptik Sonderbar Sparkasse Landsberg-Dießen Streifeneder Style	Hinterer Anger 338 Vorderer Anger 210 Hinterer Anger 301 Hinterer Anger 323 Hinterer Anger 310 Herkomerstr. 23 Georg-Hellmair-Platz Hauptplatz 1-7 Vorderer Anger 268 Hubert-v.-Herkomer-Str. 89	08191-4942 08191-4281413 08191-2536 08191-47615 08191-50553 08191-5821 08191-124-0 08191-911740 08191-29813
<b>G</b>	Gebhart GENERALI-Versicherungen	Alte Bergstr. 401 Katharinenstr. 6	08191-32936 08191-9249-16	<b>T</b>	Tee-Kessel	Vorderer Anger 221	08191-50995
<b>H</b>	Handarbeitssoase Hardy's Fitness Haus am Roßmarkt Herren Chic Illing Hof Art Home + Garden Hypo Vereinsbank	Vorderer Anger 213 Siemensstr. 3 Am Roßmarkt 192 Vorderer Anger 282 Augsburger Str. 6 Ludwigstr. 170 Ludwigstr. 168a	08191-9150513 08191-947269-0 08191-22368 08191-47356 0178-4555010 08191-3700 08191-3352-22	<b>U</b>	Unabh. Wirtschaftskanzlei	Hinterer Anger 234	08191-2042
<b>I</b>	image women & men	Vordere Mühlgasse 189	08191-9476837	<b>V</b>	Villa Rosa Voglhäusl Vom Fass	Vorderer Anger 267 Münchner Str. 1 Hinterer Anger 345 b	08191-21804 08191-47771 08191-941767
<b>J</b>	Jeans For You Johannis Apotheke Juwelier Miller Jörges Sammy Jesolo	Vorderer Anger 286 Vorderer Anger 212 Vorderer Anger 221 Schulgasse 296c	08191-39277 08191-29239 08191-50582 08191-1468	<b>W</b>	Wohn Cult	Vordere Mühlgasse 189	08191-942584
<b>K</b>	Kreisboten Verlag Küchenladen Kult Store	Roßmarkt 195 Hinterer Anger 305 Vorderer Anger 285	08191-916312 08191-2550 08191-478197	<b>Z</b>	Zum Trödler	Hintere Mühlgasse 209	08191-39395
<b>L</b>	Landsberg-Ammerseebank eG Landsberger Monatszeitung Landsberger Tagblatt Limoni Living Logo Werbung	Ludwigstr. 163/164 Albert-Einstein Str. 9 Ludwigstr. 162 Vorderer Anger 276 Max-Planck-Str. 2	08191-291-0 08191-941340 08191-326100 08191-989550 08191-922315				

## Der Förderkreis

- repräsentiert unsere schöne Altstadt als lebendigen Geschäftsort
- agiert als Verein, in Zusammenarbeit mit allen Kräften, die am Wohl und der Weiterentwicklung Landsbergs interessiert sind
- stärkt durch sympathische Aktionen die allgemeine Attraktivität

[www.foerderkreis-landsberg.de](http://www.foerderkreis-landsberg.de)

KERN



Eine Initiative des Förderkreises für Handel, Gastronomie und Dienstleistung in Landsberg am Lech e.V.



**Die Mannschaft auf einen Blick:**

(von links) Lukas Jung, Felix Szagun, Jannis Goldbach, Ludwig Eringer, Felix Hiemer, David Federer, Anselm Kirsch  
es fehlen: Raphael Rill, Florian Fisch

## DICKE, EINGESPIELTE FREUNDE

**WAS** die letztjährige U18-Mannschaft vorgelegt hatte, ist den Jungs aus der diesjährigen U18 diesmal nicht gelungen. Mit sehr viel Pech in der Qualifikation hat sich die Mannschaft „nur“ für die Kreisliga, die zweithöchste Liga in ihrer Altersklasse qualifiziert, wobei es nun gilt unbedingt Erster zu werden und diese Saison zu nützen um das ganze Potential aus den Spielern heraus zu holen, wofür vor allem der „Obertrainer“ Georg Eichler sorgen wird.

**DIE** Mannschaft besteht überwiegend aus Spielern des jüngeren Jahrgangs. Nur drei Spieler waren schon vergange Saison in der U 18 aktiv. Die „alten Hasen“ Jannis Goldbach, Ludwig Eringer und Anselm Kirsch werden wohl der Grundstock für das Erreichen des ersten Platzes sein, wobei in den nachrückenden Spieler sehr viel Potential steckt. Da haben wir z.B. die beiden Felixe, Hiemer und Szagun, Raphael Rill und Lukas Jung, diese 4 Jungs sind ein eingespieltes Team wo jeder die Stärken und Schwächen der Anderen kennt und somit können sich die Vier blind aufeinander verlassen. Felix Hiemer, welcher letzte Saison auch schon U18 mitspielte, obwohl er erst 15 geworden ist, wird die Aufbau Position besetzen. Mit ihm hat der Verein noch Großes vor: man will ihn vom PC weglocken. Unterstützt wird Hiemer von Ludwig Eringer, und Felix Szagun. Einer der Größten, Raphael Rill, der zweite Computerfreak, der immer für eine lustige Aktion zu haben ist, wird diese Saison als Center fungieren und Seite an Seite mit seinem dicken Kumpel Jannis Goldbach die Rebounds unter dem Korb pflücken. Der sympathische Partylöwe wird als größter Mann auf den Seiten der Landsberger eine der schwersten Aufgaben haben und gegen die

meist körperlich überlegenen Gegner unter dem Korb ackern müssen. Lukas Jung, mit dem es nie langweilig wird, wird auch seine Punkte markieren und seine Stärke, das „Provozieren“ in der Defense, was den Gegner verrückt macht, ausspielen. Das Energiebündel und Verteidigungsass Ludwig Eringer wird als schnellster Landsberger Spieler einige Bälle klauen müssen und so ganz nach dem Motto: „Defense gewinnt Meisterschaften“ spielen. Bei ihm muss man bloß Angst haben, dass wieder eins seiner zahlreichen Gelenke zu sehr in Anspruch genommen wird. Anselm Kirsch wird als Flügel eingesetzt, da er im Eins-gegen-Eins einer der besten in den Reihen der Landsberger ist. In Sachen Mundwerk ist ihm Felix Szagun aber weit überlegen. Der Mädchenschwarm wird zwischen den Positionen Aufbau und Flügel wechseln und auch das ein oder andere Mal mit Ludwig Eringer oder Raphael Rill an der 3er Linie sicher abdrücken. Unterstützt wird auch kräftig von den anderen Spielern, wie David Federer oder Florian Fisch, diese beiden Spieler werden mit ihren persönlichen Stärken der Mannschaft helfen, jeder auf seine Weise. Bei Fisch ist das schon allein die Erkenntnis, dass bei Landsberg mehr zu holen ist, als bei Utting. Wie alle Anderen muss auch er sich vor den spitzen Ellenbogen von David Federer in Acht nehmen.

**WER** die U18 trainieren wird stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Was fest stand ist: die U18-Spieler werden auch einige Male in der U20 zu bewundern sein. Dann in der Bezirksliga.

<<

# DIE HOFFNUNG STIRBT ZU

**DIE** Spieler der Jahrgänge 91/92 hatten es miteinander noch nie leicht. Da man alle zwei Jahre zusammen spielt, ist es nun wieder so weit.

**VOR** zwei Jahren durfte man nicht spielen, weil man verplant hatte, die damalige U14 für eine Liga zu melden. Durch diese Situation verging vielen die Lust, so dass es dieses Jahr heißt: Spielermangel in der U16. Zur diesjährigen Bezirksligaqualifikation „durfte“ man dann auch mit nur sechs Spielern antreten, die alle Jahrgang 92 waren. Natürlich verlor man ohne die Hilfe der Größeren bei der Quali haushoch gegen die überlegenen und größeren Mannschaften wie Jahn München,

die sich einen Spaß daraus machten die „Kleineren“ in den Boden zu stampfen. Auf den Trainerposten sprang für die Qualifikation netterweise Przemyslaw Migala ein. Der Trainer für diese Saison ist natürlich noch nicht bekannt, aber es kann ja nur besser werden. Außerdem wünscht sich die U16 mehr Unterstützung als sonst und hofft, dass die Spieler des Jahrgangs 91 wieder Lust haben mitzumachen, damit der Spaß am Spiel wieder kommt und sie noch eine Chance haben, eine richtige Mannschaft zu werden.

Selbstverständlich sind sportliche Jungs (91/92) herzlich willkommen bei uns einzusteigen.

## U14 MÄNNLICH



# BASKETBALL

**DIE** männlichen Jugendlichen bis 14 Jahre – U14m – gehen nach einem 3. Tabellenplatz im letzten Jahr neu formiert an den Start in der Kreisliga. Christoph, Fabian, Felix, Gerhard, Jan, Johannes, Jonas, Julius, Konstantin, Lennart, Max, Maxim, Nicki, Phillip und Vasily wollen einmal so spielen, wie ihre großen Vorbilder in der ersten Herrenmannschaft.

**DIE** Ziele der diesjährigen Saison sind, so das Trainergespann Georg Eichler und Matthias Fiebich, schnell umrissen: „Wir wollen bei den jungen Nachwuchsspielern die basketballerischen Grundfertigkeiten festigen und

### **Spieler:**

Christoph, Fabian, Felix, Gerhard, Jan, Johannes, Jonas, Julius, Konstantin, Lennart, Max, Maxim, Nicki, Phillip und Vasily



*Wenn's keiner hat - der Jehle hat's.*

**WERKMARKT**  
aktiv  
für Sie

Stefan  
**JEHLE**  
GmbH  
Eisenwaren-Beschläge-Werkzeuge

Malteserstr. 444 · 86899 Landsberg · Tel. 08191-38 80 · Fax 08191-5 00 43



# LETZT

Das Häuflein der Aufrechten besteht momentan aus den 92 Jahrgängern Lennart von Jagow, Lorenz Hüper, Stephan Zumkeller, Phillip Gatza, Adrian Heimerer, Laurin Beuth und Jakob Schuppe.



**Kein Grund, schwarz zu malen -**  
es kommen auch wieder bessere Zeiten!



# BASICS

den Grundstein für das strategische Spiel legen. Die Jungs müssen an die Schnelligkeit und Dynamik, wie sie in der Bezirksliga gefordert ist, herangeführt werden. Da die Mannschaft zu 50 % aus Neustartern und ehemaligen U12 Spielern besteht sollte man die Ziele nicht zu hoch stecken. Die Jugendlichen müssen zueinander finden und neben den sportlichen Herausforderungen oft Schulwechsel und die Pubertät durchlaufen. Wie im letzten Jahr wird Sieg und Niederlage eng beieinander liegen doch in den ersten Trainingseinheiten waren die Jungs mit großem Fleiß bei der Sache und immer wieder konnten Neuankömmlinge begrüßt werden. Der Kern der Mannschaft wird sich schnell formen, und mit der erforderlichen Einsatzbereitschaft und Disziplin sollte ein Platz im oberen Tabellenviertel erreichbar sein.



**menschen. machen. medien.**

**infomax**<sup>®</sup>

Informationssysteme | internet | werbung | videoproduktion

Platanenstraße 1 · 86899 Landsberg · Tel. 08191 - 91 59 6-0  
eMail: info@infomax.de · www.infomax.de

**In unseren Filialen führen wir äußerst wohlschmeckende Muskelaufbau-Präparate - garantiert legal und ohne Chemie:**

z. B. Rinder-Steak, Schweinebraten, Kalbshaxe, Leberkäse, Putenschnitzel, Bierschinken, Haussalami, Wienerle, Hackfleisch, Gelbwurst u.v.m.



Katharinenvorstadt: Katharinenstraße 39, Telefon 08191/2386  
Fußgängerzone: Ludwigstraße 158, Telefon 08191/427826



**„Da bin ich mir sicher.“**

Informationen über die günstigen Versicherungs- und Bausparangebote der **HUK-COBURG** erhalten Sie von

**Kundendienstbüro**

**Charlotte Eppler**

Tel. 08191 59388 · Fax 08191 59376

Sandauer Straße 259 · 86899 Landsberg

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.30-12.30 Uhr

Mo. u. Do. 15.00-19.00 Uhr



**HUK-COBURG**  
Versicherungen · Bausparen

**Ordnung im Spiel – Chaos One danach: Wir geben Euch das volle Programm!**

**CHAOS**<sup>one</sup>

**BAR  
CLUB  
CAFE  
BISTRO  
LOUNGE**

**LICHT  
ATMOSPHAERE  
GENUSS**

**Sommeröffnungszeiten:**

(1. Mai - 30. Sept.)  
Mo - Do 09.00 - 01.00  
Fr + Sa 09.00 - 03.00  
So 16.00 - 01.00

**Winteröffnungszeiten:**

(1. Okt. - 30. April)  
So - Do 10.00 - 01.00  
Fr + Sa 10.00 - 03.00

**Montag:**

Rock und Pop - Jede Goas'n  
Halbe nur 2,50 €

**Dienstag:**

Pizza, Pizza, jede Pizza  
nur 4,00 €

**Mittwoch:**

Musik der letzten 40 Jahre

**Donnerstag:**

Jeder alkoholische Cocktail  
für nur 4,50 €

**Freitag:**

Party mit DJ & von 0.00 - 3.00

Zu jeder vollen halben Std.

Tequila 1,00 €

18.00 - 20.00

Cocktail-Happyhour

**Samstag:**

Party mit DJ & von 0.00 - 3.00:

Jeder Cuba Libre & jeder

Wodka-Energy 2,00 €

18.00 - 20.00

Cocktail-Happyhour

**Sonntag:**

Bingo im Chaos:

Wir verlosen Gutscheine

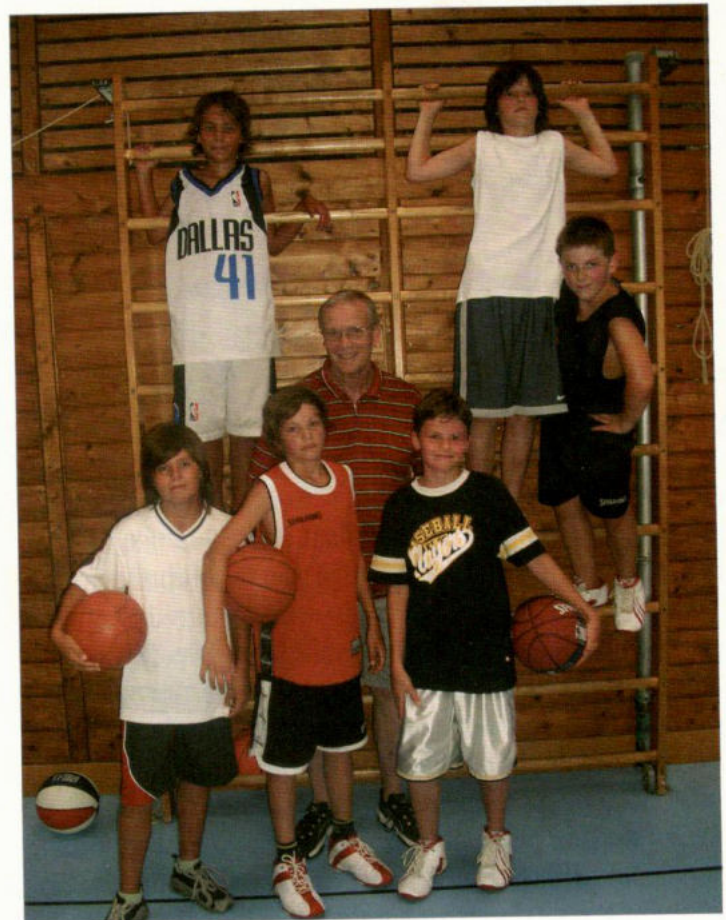
für EUCH

**Lechwiesenstraße 9, Industriegebiet LL, Telefon 08191/9707262, Information und Bilder unter: [www.chaos-one.de](http://www.chaos-one.de)**

**U12 I**

**DIE 1.** Minimannschaft der DJK hat einen neuen Trainer: Friedhelm Peters. Der Vater des letztjährigen HSB-Spielers Christoph Peters ist in unserem Vereinsleben kein Unbekannter. Vor drei Jahren trainierte er die U14 männlich und auch noch früher war er als Trainer bereits aktiv. Die meisten werden ihn allerdings von der Kasse bei den Herrenspielen kennen. Ihm selber ist sein Ego allerdings vollkommen unwichtig. Er stellt sich ganz in den Dienst des Vereins und will dabei nicht im Scheinwerferlicht stehen. Deswegen hör ich jetzt auch auf über dich zu schreiben, Friedhelm! Denn du willst, dass deine Mannschaft im Vordergrund steht: die U12. Und die hat das redlich verdient. Die Nachwuchsbasketballer können nämlich bereits allesamt auf eine erfolgreiche „Karriere“ zurückblicken. Die einen, die letztes Jahr bereits in der ersten Minimannschaft gespielt haben, sind Dritter bei der Oberbayerischen Meisterschaft geworden, und die Anderen, die vergangene Saison in der U12-2 gespielt haben, können den „Aufstieg in die 1. Mannschaft feiern“.

**UND** natürlich will man auch in der kommenden Spielzeit erfolgreich sein. Das Talent ist auf jeden Fall vorhanden. Nichts desto Trotz steht der Spaß am Spiel mit dem orangenen Leder im Vordergrund. Denn ohne den hätten die Mädchen und Buben gar nicht erst die Möglichkeit erhalten in Landsberg in ein paar Jährchen hochklassig Basketball spielen zu können. Denn auch Xaver Egger, MichiTeichner und Co. haben mal klein angefangen. <<



**Die Mannschaft auf einen Blick:**

Auf der Sprossenwand von links nach rechts: Pierre Welz, Florian Struppe und Alexander Zehetner. Stehend von links nach rechts: Julian Planer, Johannes Eder, Trainer Friedhelm Peters und Martina Hecht

**ERFOLGE FORTSETZEN**

**Die Mannschaft auf einen Blick:**

Jeweils von links nach rechts Stehend: Christoph, Philipp, Susanne Schöpf, Max und Veronika Sirch Kniend: Jakob Burger, Niki, Julian, Olli und Jakob Loy Liegend: Elias und Nikolas

**SCHAFBRÄU**  
Croatia Grill



Was? gut essen  
Wann? 11.30 – 14.30 Uhr  
18.00 – 24.00 Uhr  
warme Küche  
bis 22.30 Uhr

Wo? natürlich im ...  
Hinterer Anger 338  
86899 Landsberg  
Tel. 0 81 91/49 20

**INTERNATIONALE UND KROATISCHE KÜCHE**

## U12 2

**DIE** letzte Saison der U12/2 wurde erfolgreicher abgeschlossen, als zu erwarten war. Man kannte die Gegner noch nicht und nachdem das erste Saisonspiel gegen den SV Mammendorf mit 86:4 verloren wurde, war klar, dass noch viel Arbeit vor der Mannschaft lag.

**DOCH** diese Arbeit wurde meist gut erledigt und so konnten insgesamt 4 von 10 Partien gewonnen werden. Die beiden Trainerinnen Susanne Schöpf und Vroni Sirch waren stolz zu sehen, wie „ihre Kleinen“ voran kamen, immer besser wurden und das im Training gelernte anwandten. Und so wurden die Niederlagen immer gut weggesteckt und über die Siege freute man sich umso mehr.

**OB** die Saison 2006/2007 auch so erfolgreich wird, bleibt abzuwarten. Es gehen viele Leistungsträger in andere Mannschaften und werden der U12/2 fehlen, aber es rücken auch einige Talente aus der Bambini-Mannschaft nach. Man darf sich also auf eine spannende Saison freuen.

<<



Guter Rat,  
guter Service,  
gute Bank.

### Beratung

Montag bis Freitag  
während der Öffnungszeiten  
und nach Vereinbarung  
von 8.00 - 20.00 Uhr

### Online-Banking

täglich 24 Std. über Internet  
[www.vrsta.de](http://www.vrsta.de)  
Email: [vrbank@vrsta.de](mailto:vrbank@vrsta.de)

### SB-Bereich

für die schnellen Bankgeschäfte  
7 Tage in der Woche - 24 Std.

## VR Bank

Starnberg-Herrsching-Landsberg eG

Landsberg - Herkomer Str.17 - 86899 Landsberg  
Tel. 08191-92450 Fax 08191 - 924545



**DEVK  
unterstützt  
DJK!**

Uns verbindet das Streben  
nach der besten Leistung.

### Alexander Baron

Generalvertreter  
DEVK Beratungsstelle  
Schwaighofstr. 59  
86899 Landsberg am Lech  
Tel. 08191/4116  
Fax 08191/50929  
E-mail: [Baron.DEVK@t-online.de](mailto:Baron.DEVK@t-online.de)  
[www.alexander-baron.devk.de](http://www.alexander-baron.devk.de)



**DEVK**  
VERSICHERUNGEN



**Die Mannschaft auf einen Blick:**

Verena Hiemer, Jenny Hiemer, Anna Ullrich, Susanne Schöpf, Linda Glaser, Céline Szagun, Veronika Sirch, Linda Böhm  
Trainer: Christoph Peters

ALS ich vor einem Jahr die U20 weiblich übernahm, hatte ich doch zu Beginn einige Zweifel, ob sich mit der Mannschaft eine erfolgreiche Bezirksliga-Saison absolvieren ließe. Nur acht Mädels bildeten die Mannschaft, davon mit Linda Glaser und Lisa Böhm nur zwei, die schon regelmäßig in der Damenmannschaft zum Einsatz kamen. Dazu kam aufgrund des Zeitmangels auf meiner Seite nur ein Training in der Woche – alles keine optimalen Voraussetzungen für eine erste Saison in der höchsten Spielklasse. Dachte ich! Am Ende erspielten sich die Mädels einen achtbaren dritten Platz hinter den ungeschlagenen Germeringerinnen und der Weilheimer U20, beides Mannschaften, die gegen uns zumindest in einem der beiden Saisonspiele am Rande einer Niederlage standen.

ALSO durchaus eine Erfolgsgeschichte, der jetzt in der neuen Saison ein neues Kapitel hinzugefügt werden soll: Ein Platz unter den ersten Zwei und damit die Qualifikation für die oberbayerische Meisterschaft. Die Chancen dafür stehen gut, vorausgesetzt natürlich, die Mannschaft bleibt so bestehen. Größter Wackelkandidat dabei ist Linda Glaser, die nach ihrem bestandenen Abitur noch nicht genau weiß, ob sie diese Saison in Landsberg spielt oder nicht. Jedoch ob mit oder ohne Linda, eins weiß ich mittlerweile sicher: Langweilig wird mir in den Trainings sicher nicht!

FÜR Verstärkung könnte in der nächsten Saison auch Verena Carls sorgen, die von Utting nach Landsberg gewechselt ist und hier sowohl für die U18 als auch die U20 auf Korbjagd gehen wird. Auf keinen Fall vergessen zu erwähnen, darf ich an dieser Stelle aber auch Anna Ullrich. Im ersten Saisonspiel der letzten Saison gegen Gröbenzell, verletzte sie sich am Kreuzband und fiel damit die gesamte Spielzeit aus. Die Leistungsträgerin hat sich mittlerweile wieder herangekämpft und wird in der neuen Saison auf jeden Fall eine wichtige Rolle im Team spielen. Doch wie sagte Dirk Bauermann so schön nach der Galaleistung von Dirk Nowitzki im WM-Vorrundenspiel gegen Angola: „Einer allein kann keine fünf Spieler schlagen“. Deshalb hängt der Erfolg ganz entscheidend auch von all denen ab, die ich hier noch nicht genannt habe, nämlich Vroni Sirch, Jenny und Verena Hiemer, Suse Schöpf und Céline Szagun. Basketball ist und bleibt nun mal ein Mannschaftssport. In diesem Sinne ein lautes „Team play“ auf eine erfolgreiche Saison 2006/07! <<

Christoph Peters

**BESSER ALS ERWARTET...**

**Hier ist Ihr Apple Partner!**



**Hotline:  
08191-  
92 15 50**

[www.apple-gustl.de](http://www.apple-gustl.de)



**NÄGELE**  
**BETTEN & MEHR**

Dank uns sind die Landsberger besonders ausgeschlafene Jungs!



im Lechland EinkaufsPark · Lechwiesenstr. 66 · 86899 Landsberg/Lech  
info@betten-naegele.de · www.betten-naegele.de

# KICHERN... VIEL TALENT OFT ZU SPÄT... LERNEN IMMER NOCH DAZU... U18W



K ämpferin Miriam Esser  
R eboundverstärkung durch Theresa Eichiner  
E insatzfreudige Kati Lehmann  
I mmer engagiert dabei: Rina Mayer  
S chnellangriff durch Verena Eickhoff  
L inkshänderin Naomi Vincente  
I ntelligente Passgeberin Verena Hiemer  
G enesene Anna Ullrich  
A ssistgeberin Ramona Hoffmann

U niversell einsetzbar: Suse Schöpf  
1 + 19 Spielerinnen  
8 ung Fastbreak durch Carolin Schappele

W ichtige Verstärkung aus der U16w: Annalena Egger,  
Carina Schulmeister, Katharina Bayer, Lisa Zollitsch  
E igentlich noch ganz neu: Kati Grüterich  
I st viel besser als sie denkt: Franzi Blank  
B ald wieder am Ball: Birgit Storch  
L angjährige Trainerin Vroni Meyer  
I mmer ein Auge für ihre Mitspielerinnen Verena Ried  
C o-Trainerin Rabia Seebach  
H offnungsvoller Neuzugang Verena Carls

## Agip Service-Station

ADAC  
Mitglieder  
sparen hier!



## Hans-Joachim Butschkau

Carwash mit  -Pflege



**1 Cent Rabatt pro Liter Kraftstoff für alle ADAC-Mitglieder gegen Ausweis!**

Augsburger Straße 23, 86899 Landsberg am Lech, Telefon 08191-2483

Es gibt Richter,  
bei denen man  
auch mal zu  
ungewöhnlichen  
Argumenten  
greifen muss.



# KAPPES & KOLLEGEN

Rechtsanwälte

„Euer Ehren – die Verteidigung erhebt Einspruch gegen die Verurteilung des Spielers Daniel Eisenmann. Im übrigen haben wir Kenntnis vom Standort Ihres Fahrzeugs. Wir plädieren deshalb auf nicht schuldig!“

## Dr. Florian Kappes

auch Fachanwalt für Miet- & WEG-Recht · Immobilien-, Erb- und privates Baurecht

## Helmut H. Kappes

Miet-, Immobilien- und WEG-Recht

## Christian Geppert

Miet-, Verkehrs- und Arbeitsrecht

## Maria Hagenauer

Miet-, öff. Bau- und Verwaltungsrecht

Lechstraße 3 · 86899 Landsberg am Lech · Tel 08191/2008 · Fax 08191/59759 · [www.kappeskollegen.de](http://www.kappeskollegen.de)

**EWZ**

Elektrizitätswerk  
Landsberg



# Spaß rauf Preise runter!

Jetzt  
Karte  
anfordern  
und  
sparen!

## Mit der easy living-Karte!

Profitieren auch Sie von der easy living-Karte. Mit Preisnachlässen in Erlebnisbädern, in Freizeitparks, im Urlaub, im Kino, bei Bergbahnen, bei kulturellen Veranstaltungen und beim Sport. Mehr Informationen gibt's unter [www.ewlandsberg.de](http://www.ewlandsberg.de)





### Die Mannschaft auf einen Blick:

Stehend von links:

Lisa Zollitsch, Carina Schulmeister, Annalena Egger, Simonne Szagun, Lina Goldbach, Trainer Lorenz Meyer, Ronja Boolzen, Katharina Bayer, Clara Ebbinghaus, Mirjam Steiner

Kniend von links:

Stella Makella, Vivien Pracht, Lena Burock, Sofia Guerrero, Daniela Arnold, Lisa Hirschmiller, Carolin Frei.

## TRAINER BANGT UM SEIN LEBEN

U16 weiblich-Trainer Lorenz Meyer ist dafür bekannt, dass er sehr großen Wert auf die richtige Einstellung legt. In der vergangenen Saison gab es wohl keine Kabinensprache, in der er nicht das Wort „Kampf“ verwendete. Die engagierten Spielerinnen nahmen sich die Worte ihres jungen Coaches zu Herzen und hatten damit auch Erfolg. Mit nur zwei Stammspielerinnen des älteren Jahrgangs wurde man Dritter in der Kreisliga und schrammte nur haarscharf an der Vizekreismeisterschaft vorbei. Denn die DJK-Mädels verloren beide Spiele gegen den Zweiten, TSV Penzberg, mit nur einem Punkt Differenz. Bitter, bitter.

**ABER** Meyer war dennoch stolz auf seine Spielerinnen, die längst den Ruf von Kampfsäuen genossen. Nur vier dieser Kampfsäue rückten in die U18 auf. Der Kern der Mannschaft, die neun Mädel des Jahrgangs 1991, bleibt erhalten und sechs Spielerinnen rücken aus der U14 auf. Auch diesen will er die richtige Einstellung vermitteln und bangt schon jetzt um sein Leben. Denn noch ist nicht 100%ig sicher, dass er die Mannschaft weitertrainieren kann. Der U20-Spieler beginnt im Herbst mit dem Studium der Sozialen Arbeit. Und da wird es sich erst kurz vor Saisonbeginn entscheiden, ob er in München oder doch nur in Nürnberg studieren kann. Tritt letzteres ein, wird er wohl die Bundesligadamen trainieren. Doch auch das ist noch nicht sicher. Denn zieht es Meyer ins Frankenland, steht es in den Sternen, ob er nächstes Silvester noch miterlebt. Seine Spielerinnen sind auf Grund ihrer kämpferischen Einstellung teilweise schon so aggressiv geworden, dass sie bei einem Trainerwechsel durchaus in der Lage wären, den scheidenden Übungsleiter zu lynchen. In diesem Fall wäre Meyer quasi chancenlos. Regisseurin Annalena Egger würde das gesamte Geschehen koordinieren. Lisa Zollitsch und Daniela Arnold würden wie eh und je scharf schießen und wären auf Grund ihrer

Schnelligkeit auch kaum einzufangen. Clara Ebbinghaus und Mirjam Steiner sind sowieso schon dafür bekannt, dass sie keine Gnade mit ihren Opfern haben und ihnen jegliche Luft zum Atmen nehmen und Simonne Szaguns Spitzname „bissiger Flo“ sagt schon alles. Meint Lorenz Meyer doch mal, er habe sich befreien können hat er sich gewaltig geschnitten. Denn Katharina Bayer kommt ihren Mitspielerinnen einfach immer zur Hilfe. Auch ist der Trainer nicht unbedingt körperlich überlegen. Seine Center Carina Schulmeister und Lina Goldbach sind für ihre Durchschlagskraft und ihre körperliche Spielweise bekannt. Und damit nicht genug: die „Neuen“ Franziska Eichner, Ronja Boolzen, Vivien Pracht, Stella Makella, Lisa Hirschmiller, Carolin Frei, Lena Burock und Sofia Guerrero gibt es ja auch noch und die sind drauf und dran die geforderte Einstellung zu verinnerlichen – je schneller desto besser für das gesamte Team. Lorenz Meyer hat also allen Grund um sein Leben zu bangen. Und wehrt er sich doch mit Händen und Füßen und verwundet seine Spielerinnen dadurch, ist das für diese alles Andere als schlimm: denn wie schreibt der Trainer auf seiner 16-Gebote-Liste der richtigen Einstellung namens „Attitude ist...“: „Jungs stehen auf Kampfwunden!“. Gewinnen können also nur die Mädchen. Der Übungsleiter hingegen muss darum bangen eine hoch talentierte Mannschaft und somit womöglich auch sein Leben zu verlieren. Da der Verein sich dann auch um einen neuen Pressewart bemühen müsste, gilt es für alle zu hoffen, dass Lorenz Meyer einen Studienplatz in München bekommt. „Mord bei der DJK Landsberg“ – wie würde das denn aussehen?

<<



**Die Mannschaft auf einen Blick:**

Jeweils von links nach rechts  
Ganz unten: Laura Schulmeister, Kathi Gruber  
2. Reihe: Kerstin Grobe, Christine Ullrich  
3. Reihe: Carina Hauk, Susann Szagun  
4. Reihe: Anna Paulus, Leonie Bechtold, Lisa Ullrich  
Stehend: die Trainerinnen Céline Szagun und Anna Ullrich  
Es fehlen: Sophie Eder, Nina Rohr und Larissa Sirch

## EIN NEUER ANFANG.

**DIE** U14 weiblich hat in der kommenden Saison Einiges vor. Die vier Centerspielerinnen Pracht, Makella, Boolzen und Eichiner sind altersbedingt in die U16 aufgerückt. Jetzt liegt es an den beiden Trainerinnen Anna Ullrich und Céline Szagun diesen Centermangel anderweitig zu kompensieren.

**MIT** den Spielerinnen Anna Paulus, Lisa Ullrich, Sophie Eder und Carina Hauk, die alle schon letztes Jahr zusammen gespielt haben, ist die Flügel- und Aufbauposition gut besetzt. Sophie Eder ist dafür bekannt, dass sie auf allen Positionen einsetzbar ist und überzeugt vor allem mit ihren Fastbreakpunkten. Die Pointguards Ullrich, Hauk und Paulus beeindruckten immer wieder mit schönen Zusammenspielen und tollen Spielzügen. Die defensivstarke Carina Hauk wird genauso wie Sophie Eder schon in der U16w Spielerfahrung sammeln.

**EBENFALLS** haben Kathi Gruber, Larissa Sirch und Laura Schulmeister mitgewirkt. Stark verbessert hat sich Kathi Gruber, die nun eine wichtige Rolle als Rebounderin einnimmt. Auch Laura Schulmeister wird auf der Centerposition spielen und ebenso für viele Ballgewinne sorgen. Larissa Sirch ist eine weitere große Spielerin im Team, die unter dem Korb ackern wird. Neu im Team werden Christine Ullrich, Susann Szagun, Leonie Bechtold, Nina Rohr und Kerstin Grobe sein. Alle, mit Ausnahme von Grobe, haben schon Erfahrung und Spielpraxis in der U12 gesammelt.

**ALLES** in allem ist die diesjährige U14 weiblich eine Mannschaft, die sich sehen lassen kann und man hofft für die kommende Saison auf spannende Spiele und zahlreiche Zuschauer.



# Einfach erstklassig!

## malerknoll

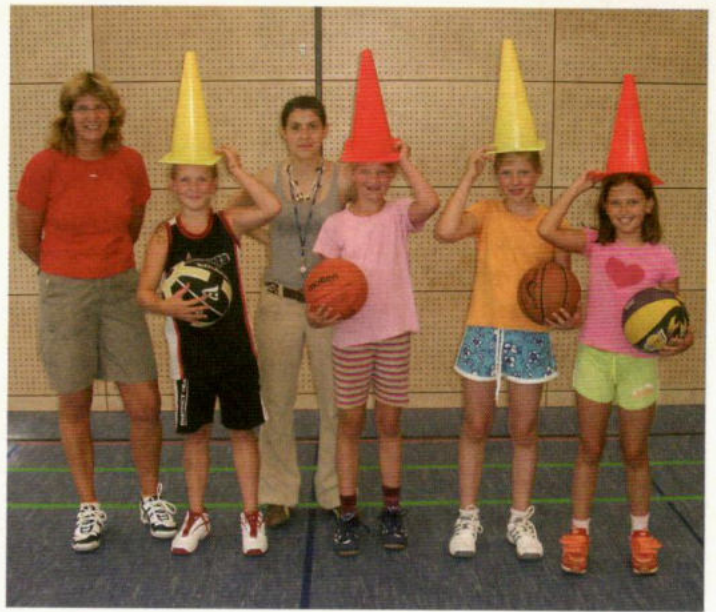


Kolpingstr. 32 • 86916 Kaufering  
Tel. 081 91/6 66 26, Fax 081 91/6 54 98



**ENDLICH** gibt es eine U-12 Mädchen-Mannschaft. Mit dem Herz in der Hand und der Leidenschaft am Ball wollen die Mädchen der Jahrgänge 95/96 erste Erfolge in der Kreisklasse feiern.

**DABEI** soll natürlich der Spaß im Vordergrund stehen und spielerisch das Basketball-Einmaleins erlernt werden. Die Trainerinnen Maria Egger, Barbara Egger und Moni Schelkle freuen sich jederzeit über Neueinsteigerinnen beim Training am Montag um 17.00 Uhr in der neuen Lechturnhalle und am Freitag um 17.00 Uhr im Sportzentrum. <<



## DENN FRÜH ÜBT SICH...

BAMBINI



**DIE** Bambini I (8- und 9-jährige) lernen mit altersgerechten Übungen und Spielen das Dribbeln, Werfen und Passen. Im Vordergrund stehen dabei der Spaß am Basketballspiel und das kameradschaftliche Miteinander im Team. Das Training ist immer am Dienstag von 17.00 - 18.30 Uhr in der Saarburchhalle. Über Neuzugänge freuen sich die Trainerinnen Moni Schelkle und Barbara Egger.

**AUCH** für 6- und 7jährige gibt es bereits die Möglichkeit, spielerisch die Grundlagen des Basketballs zu erlernen. Spaß und altersgerechter Umgang mit den Kindern sind garantiert.

Die Trainingszeiten standen bei Redaktionsschluss allerdings noch nicht 100%ig fest. Interessierte wenden sich bitte an Sabine Koller. Telefon: 08191/969014. <<



MÖBEL + KÜCHEN  
**HEIMERER**

**WO MÖBELKAUF EIN HEIMSPIEL IST!** Landsberg Münchner Str. 32 [www.moebel-heimerer.de](http://www.moebel-heimerer.de)

Tel 08191/2349

## SCHWER ÜBERLEGEN IN DER OVERTIME!



Mo- Mi  
10:00 - 19:00 Uhr  
Do+Fr  
10:00 - 20:00 Uhr  
Sa  
9:30 - 16:00 Uhr

**discy**  
musik · buch · film

Herkomerstraße 111  
86899 Landsberg  
Tel. 08191 / 92 20 42  
e-mail info@discy.de  
www.discy.de

WIR FÖRDERN  
DEN LOKALSPORT!



**LICCA** LOUNGE

www.licca-lounge.de

www.speed-movie-landsberg.de

**SPEED**  
MOVIE  
Entertainment GmbH

DVDs leihen rund um die Uhr  
- auch Sonn- und Feiertags!  
Nicht nur Blockbuster -  
ab 99 Cent! Infos bei Discy  
oder unter 08191/941457

### SPECIAL THANKS GEHEN WIEDER EINMAL DIE ZAHLREICHEN HELFER UND SPONSOREN:

\_an Fini und Friedrich Heimerer für ihr immer wieder erstaunliches Engagement  
\_an Norbert Kahlmeyer (Atelier Gebhard) und sein Team für die Performance bei jedem Heimspiel  
\_an Matze Fiebich für die tolle Aufbauarbeit, die Koordination der Ordner und vieles mehr...  
\_an Familie Peters, die den Kartenverkauf wieder hervorragend gemeistert hat (siehe auch Artikel S. 48)  
\_an das geduldige und nervenstarke Hausmeister-Team vom Landsberger Sportzentrum  
\_an Herrn Sedlmeier (Autohaus Haerberlen), Herrn Rüll (Autohaus Rüll) und Herrn Sangl (JS-Autohaus) sowie Herrn Schmitz (Allianz Vogt) für die langjährige treue Unterstützung.  
\_an Helmut Rabe (Wüstenrot) unter anderem für die Betreuung von PRZEMYSŁAV MIGALA und seiner Freundin Magda (Miga bedankt sich im übrigen besonders bei Sylvi und Roland Lässig, sowie Eve und Henrich Panczyk)  
\_an Heini Seelos für den Getränkestand-Verkauf  
\_an ALLE Helfer, Ordner, Freunde, Mitglieder & Sponsoren, die hier unverzeihlicherweise nicht erwähnt wurden!

### SPENDEN UND UNTERSTÜTZUNG:

Wie jedes Jahr Danke an alle, die uns tat- und finanzkräftig unterstützt haben. Wir bitten Sie gleichzeitig, dies weiterhin zu tun. Auch in Zukunft sind wir auf Mithilfe und Spenden angewiesen. Spenden können auf das Konto: 8143638, BLZ 700 520 60, Sparkasse Landsberg eingezahlt werden. Wenn Sie uns Ihre Adresse mitteilen, erhalten Sie eine - vom Finanzamt anerkannte - Spendenbescheinigung.

### KONTAKTE:

Vorstand: Dr. Florian Kappes  
Tel.: 08191/922172; 08191/2008  
dr.kappes@kappeskollegen.de

Stellv. Vorstand/Geschäftsstelle:  
Franz X. Egger  
08191/9180-0  
post@djk-landsberg.de

Kassier: Kurt Szagun  
Tel.: 08191/39125; 08191/91690  
kurt.szagun@szagun-valier-stb.de

Schriftführerin: Veronika Meyer  
Tel.: 08191/21212  
diemaus29@basketball.de

Pressewart: Lorenz Meyer  
Tel.: 08191/21212  
presse@djk-landsberg.de

Zeugwart: Günter Ross  
Tel.: 08191/7615

Jugendwartin: Monika Schelke  
Tel.: 08191/9707550  
moni.djk-basket@freenet.de

SR-Wart: Matthias Fiebich  
matthias.fiebich@bmw.de

Beisitzer: Oliver Enste  
fruchtforum@aol.com

Teammanager: Jürgen Flessner  
Tel.: 08191/46033  
juergen@flupa.de

Geistlicher Beirat: Thomas Rauch  
Tel.: 08191/59494, 08191/21318  
mail@pg-mariaehimmelfahrt.de

### IMPRESSUM:

„PLLAY!“ ist die Vereinszeitschrift  
der DJK Landsberg  
v.i.S.d.P. Franz X. Egger  
DJK Geschäftsstelle, Lechwiesenstraße 23  
86899 Landsberg, Tel. 08191 91800  
www.djk-landsberg.de  
Erscheinung: 20.09.2006 (einmal pro Saison)

Auflage: 10.000

Gesamtherstellung: Egger Satz+Druck, Landsberg  
Konzept & Gestaltung: Stefan Oevermann Design  
Fotografie: Thorsten Jordan  
Organisation: Jürgen Fleßner, Thomas Kufner  
Redaktionelle Mitarbeit: Xaver Egger, Bettina Lintz,  
Julian Galinski, Vroni Meyer, Lorenz Meyer

www.blumen-strasser.de



**Blumen Strasser**  
Flowers & more

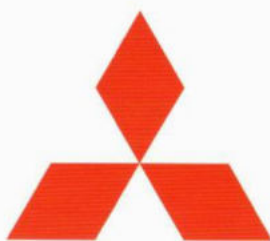
Landsbergs schönste Straußzeiten!

Vorderer Anger 226 · 86899 Landsberg am Lech  
Telefon 08191-39 135 · Fax 08191-94 10 03

Drei starke Marken – Ein starker Partner



**HYUNDAI**



**mitsubishi  
MOTORS**



**KIA MOTORS**

**auto sangli**

Rudolf-Diesel-Str. 6 Landsberg/Industriegebiet [www.auto-sangli.de](http://www.auto-sangli.de) Tel.: 08191/46960

Auf höchster Druckstufe.



**EGGER**   
SATZ + DRUCK

Lechwiesenstraße 23 · 86899 Landsberg · Tel. 08191-91800 · [www.eggerdruck.de](http://www.eggerdruck.de)